



Stadt Leverkusen

Leverkusener
Statistik

Jahrbuch 2017

Herausgeber:

Stadt Leverkusen
Der Oberbürgermeister
Statistikstelle

Redaktion: Oliver Grow

Leverkusen 2019

gedruckt auf chlorfrei gebleichtem Papier

Statistisches Jahrbuch der Stadt Leverkusen 2017

- 1 Bevölkerung
- 2 Wirtschaft
- 3 Verkehr
- 4 Natur und Umwelt
- 5 Öffentliche Sicherheit und Ordnung
- 6 Finanzwesen
- 7 Sozialwesen
- 8 Gesundheitswesen
- 9 Kultur
- 10 Bildung
- 11 Freizeit
- 12 Bau- und Wohnungswesen
- 13 Wahlen

Hinweise

Alle Zahlenangaben beziehen sich - soweit nicht anders vermerkt - auf das Stadtgebiet Leverkusen.

Bei den aufgeführten Daten handelt es sich teilweise um Fortschreibungen bzw. Feststellungen der Kommunalstatistik. Aus methodischen Gründen sind Abweichungen von den entsprechenden amtlichen Zahlen des Landesbetriebes Information und Technik Nordrhein-Westfalen - Geschäftsbereich Statistik - (IT.NRW) dabei unvermeidlich.

Das ehemalige Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik (LDS NRW) ist seit dem 01.01.2011 mit dem Namen Landesbetrieb Information und Technik Nordrhein-Westfalen (IT.NRW) weiter in der Funktion als statistisches Landesamt für Nordrhein-Westfalen tätig.

Abweichungen in den Summen erklären sich aus dem Runden der Einzelwerte oder aus fehlenden Angaben.

Redaktionsschluss: 01. Februar 2019

Weiteres Zahlenmaterial kann bei der

Statistikstelle
Friedrich-Ebert-Platz 1
Postfach 10 11 40
51311 Leverkusen

Telefon: 0214/406 33 90/91/93
Telefax: 0214/406 33 92
E-Mail: statistik@stadt.leverkusen.de

eingesehen oder angefordert werden.

Internet: www.leverkusen.de → Rathaus & Service → Veröffentlichungen & Presse → Statistikstelle

Zeichenerklärung:

0	weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
-	nichts vorhanden (genau null)
...	Zahlenwert lag bei Redaktionsschluss noch nicht vor
/	keine Angabe, weil Zahlenwert nicht sicher genug
.	Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
x	Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
p	vorläufige Zahl

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Impressum	2
Übersicht	3
Hinweise	4
0 Allgemeines	
Geographische Angaben	15
Historische Daten	16
Partnerstädte	17
 Tabelle	
1 Bevölkerung	
Erläuterungen	21
Altersstruktur der Bevölkerung am 31.12.2017	23
1/1 Bevölkerung nach Nationalität und Geschlecht 2007 bis 2017	25
1/2 Bevölkerung nach Nationalität, Geschlecht und Statistischen Bezirken am 31.12.2017	26
1/3 Bevölkerung nach Altersgruppen, Geschlecht und Nationalität am 31.12.2017	27
1/4 Bevölkerung nach Altersgruppen 2007 bis 2017	28
1/5 Bevölkerung nach Altersgruppen und Statistischen Bezirken am 31.12.2017	29
1/6 Deutsche nach Altersgruppen und Statistischen Bezirken am 31.12.2017	30
1/7 Ausländer nach Altersgruppen und Statistischen Bezirken am 31.12.2017	31
1/8 Bevölkerung nach Familienstand 2007 bis 2017	32
1/9 Bevölkerung nach Familienstand, Geschlecht und Statistischen Bezirken am 31.12.2017	33
1/10 Deutsche nach Familienstand und Statistischen Bezirken am 31.12.2017	34
1/11 Ausländer nach Familienstand und Statistischen Bezirken am 31.12.2017	35
1/12 Bevölkerung nach Religionszugehörigkeit und Geschlecht 2007 bis 2017	36
1/13 Bevölkerung nach Religionszugehörigkeit, Geschlecht und Statistischen Bezirken am 31.12.2017	37
1/14 Deutsche nach Religionszugehörigkeit und Statistischen Bezirken am 31.12.2017	38
1/15 Ausländer nach Religionszugehörigkeit und Statistischen Bezirken am 31.12.2017	39
1/16 Ausländer nach Nationalität 2007 bis 2017	40

Tabelle

1/17	Ausländer nach Herkunftsland und Geschlecht am 31.12.2017	41
1/18	Doppelstaater (deutsch/ausländisch) nach Statistischen Bezirken am 31.12.2017	42
1/19	Ausländer und deutsche Doppelstaater nach Herkunftsland und Alter am 31.12.2017	43
1/20	Wanderungsbewegungen der Bevölkerung nach Wanderungsart und Geschlecht 2007 bis 2017	44
1/21	Wanderungsbewegungen der Deutschen nach Wanderungsart und Geschlecht 2007 bis 2017	45
1/22	Wanderungsbewegungen der Ausländer nach Wanderungsart und Geschlecht 2007 bis 2017	46
1/23	Wanderungsbewegungen der Bevölkerung nach Wanderungsart und Stat. Bezirken 2017	47
1/24	Zuzüge nach Leverkusen - ausgewählte Herkunftsgebiete 2012 bis 2017	48
1/25	Fortzüge aus Leverkusen - ausgewählte Zielgebiete 2012 bis 2017	49
1/26	Wanderungssaldo zu ausgewählten Ziel-/Herkunftsgebieten 2012 bis 2017	50
1/27	Innerstädtische Umzugsmatrix 2017	51
1/28	Geburten, Sterbefälle und Eheschließungen der Bevölkerung 2007 bis 2017	52
1/29	Geburten, Sterbefälle und Eheschließungen der Deutschen 2007 bis 2017	53
1/30	Geburten, Sterbefälle und Eheschließungen der Ausländer 2007 bis 2017	54
1/31	Geburten nach Geburtsort des Kindes und Wohnort der Mutter 2007 bis 2017	55
1/32	Geburtenkennziffern 2007 bis 2017	56
1/33	Sterbefälle nach Sterbeort und Wohnort des Verstorbenen 2007 bis 2017	57
1/34	Sterbefälle nach Altersgruppen 2007 bis 2017	58
1/35	Sterbefälle nach Geschlecht und Religion 2007 bis 2017	59
1/36	Sterbefälle nach Nationalität und Familienstand 2007 bis 2017	60
1/37	Ehelösungen nach Art der Entscheidung 2012 bis 2017	61
1/38	Ehescheidungen nach der Dauer der Ehe 2007 bis 2017	62
1/39	Ehescheidungen nach der Zahl der Kinder 2007 bis 2017	63
1/40	Ehescheidungen nach Antragsteller und Nationalität 2007 bis 2017	64
1/41	Kirchenaustritte nach Religion und Geschlecht 2007 bis 2017	65
1/42	Kirchenaustritte nach Familienstand und Altersgruppen 2007 bis 2017	66
1/43	Privathaushalte nach Größe von 2012 bis 2017	67
1/44	Privathaushalte nach Statistischen Bezirken am 31.12.2017	68
1/45	Haushaltstypen der Privathaushalte 2012 bis 2017	69

2 Wirtschaft

	Erläuterungen	73
2/1	Erwerbstätige am Arbeitsort Leverkusen nach Wirtschaftsbereichen 2007 bis 2017	77
2/2	Arbeitnehmer am Arbeitsort Leverkusen nach Wirtschaftsbereichen 2007 bis 2017	78
2/3	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort Leverkusen nach Nationalität und Geschlecht 2007 bis 2017	79
2/4	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort Leverkusen nach Altersgruppen 2007 bis 2017	80
2/5	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort Leverkusen nach Wirtschaftszweigen, Geschlecht und Nationalität am 30.06.2017	81
2/6	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeits- und Wohnort Leverkusen, beschäftigte Ein- und Auspendler 2007 bis 2017	82
2/7	Geringfügig entlohnte Beschäftigte am Arbeits- und Wohnort Leverkusen 2007 bis 2017	83
2/8	Betriebe, Beschäftigte, Bruttoentgelte und Umsatz im Verarbeitenden Gewerbe (Industrie und Handwerk) 2007 bis 2017	84
2/9	Betriebe, Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden, Bruttoentgelte und Gesamtumsatz im Bauhauptgewerbe (alle Betriebe) 2007 bis 2017	85
2/10	Betriebe und Beschäftigte im Bauhauptgewerbe nach Betriebsgrößenklassen 2007 bis 2017	86
2/11	Betriebe, Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden, Bruttoentgelte und Gesamtumsatz im Ausbaugewerbe (Betriebe mit 10 und mehr Beschäftigten) 2007 bis 2017	87
2/12	Arbeitslose nach Geschlecht, Nationalität und Alter 2007 bis 2017	88
2/13	Arbeitslosenquote nach Geschlecht, Nationalität und Alter 2009 bis 2017	89
2/14	Arbeitslose nach Statistischen Bezirken im Dezember 2017	90
2/15	Bedarfsgemeinschaften nach SGB II 2007 bis 2017	91
2/16	Bedarfsgemeinschaften nach SGB II nach Statistischen Bezirken im Dezember 2017	92
2/17	Die Bevölkerung in Bedarfsgemeinschaften nach SGB II nach ausgewählten Altersgruppen 2008 bis 2017	93
2/18	Die Bevölkerung in Bedarfsgemeinschaften nach SGB II nach ausgewählten Altersgruppen und Statistischen Bezirken im Dezember 2017	94
2/19	Anmeldungen von Gewerbebetrieben nach Wirtschaftszweigen 2012 bis 2017	95
2/20	Abmeldungen von Gewerbebetrieben nach Wirtschaftszweigen 2012 bis 2017	96
2/21	Verbraucherpreisindex für NRW 2007 bis 2017 (Basis 1985, 1991, 1995, 2000, 2005 und 2010)	97
2/22	Gäste und Übernachtungen im Fremdenverkehr 2007 bis 2017	98
2/23	Ausländische Gäste (Europa) in Beherbergungsstätten nach Herkunftsland 2012 bis 2017	99
2/24	Ausländische Gäste (nicht Europa) in Beherbergungsstätten nach Herkunftsland 2012 bis 2017	100
2/25	Insolvenzen 2007 bis 2017	101
2/26	Internet-Domains in Leverkusen 2007 bis 2017	102

3	Verkehr	
	Erläuterungen	105
3/1	Straßen nach Klassifizierung 2007 bis 2017	107
3/2	Straßen und Wege nach Statistischen Bezirken im Dezember 2017	108
3/3	Kraftfahrzeugbestand 2007 bis 2017	109
3/4	Bestand an Kraftfahrzeugen und Anhängern nach Statistischen Bezirken am 31.12.2017	110
3/5	Die Beteiligten bei schweren Straßenverkehrsunfällen im Stadtgebiet nach Altersgruppen 2012 bis 2017	111
3/6	Schwere Straßenverkehrsunfälle und dabei geschädigte Personen 2007 bis 2017	112
3/7	Schwere Straßenverkehrsunfälle 2007 bis 2017 nach Straßenklassen	113
3/8	Schwere Straßenverkehrsunfälle im Stadtgebiet nach Statistischen Bezirken 2016	114
3/9	Schwere Straßenverkehrsunfälle im Stadtgebiet nach den Straßen mit den höchsten Unfallzahlen 2016	115
3/10	Schwere Straßenverkehrsunfälle im Stadtgebiet nach Monaten 2012 bis 2017	116
3/11	Schwere Straßenverkehrsunfälle im Stadtgebiet nach Wochentagen 2012 bis 2017	117
3/12	Schwere Straßenverkehrsunfälle im Stadtgebiet nach Monaten und Wochentagen 2016	118
3/13	Abfahrten/Ankünfte an den DB-Bahnhöfen 11.12.2016 bis 09.12.2017	119
4	Natur und Umwelt	
	Erläuterungen	123
4/1	Witterungsangaben (Temperatur, Niederschlag, Hauptwindrichtung und Windgeschwindigkeit) 2007 bis 2017	125
4/2	Witterungsangaben (Eistage, Frostage, Sommertage, Tage mit Niederschlag, Tage mit Schnee, mittlerer Luftdruck und mittlere relative Luftfeuchte) 2007 bis 2017	126
4/3	Rheinwasserstand über Normal-Null (NN) am Pegel Leverkusen (Stromkilometer 700,3) 2007 bis 2017	127
4/4	Immissionskonzentration 2007 bis 2017	128
5	Öffentliche Sicherheit und Ordnung	
	Erläuterungen	131
5/1	Beschäftigte der Stadtverwaltung Leverkusen nach beruflicher Stellung und Geschlecht 2007 bis 2017	133
5/2	Beschäftigte der Stadtverwaltung Leverkusen nach beruflicher Stellung und Arbeitszeit 2007 bis 2017	134
5/3	Feuerwehr - Personal und Fahrzeuge 2007 bis 2017	135
5/4	Feuerwehr - Feuerwehreinsätze 2007 bis 2017	136
5/5	Feuerwehr - Rettungsdiensteinsätze und Krankentransporte 2007 bis 2017	137
5/6	Energie- und Wasserversorgung der Energieversorgung Leverkusen GmbH & Co. KG 2007 bis 2017	138

6	Finanzwesen	
	Erläuterungen	141
6/1	Steuereinzahlungen nach Steuerarten 2008 bis 2017	143
6/2	Gebühren 2007 bis 2017	144
6/3	Verschuldung der Stadt Leverkusen 2007 bis 2017	145
7	Sozialwesen	
	Erläuterungen	149
7/1	Ausgaben und Einnahmen für die Sozialhilfe 2007 bis 2017	151
7/2	Empfänger von Sozialhilfe und Leistungsempfänger nach Asylbewerberleistungsgesetz 2007 bis 2017	152
7/3	Empfänger von Sozialhilfe und Leistungsempfänger nach Asylbewerberleistungsgesetz nach Altersgruppen am 31.12.2017	153
7/4	Schwerbehinderte nach dem Grad der Behinderung 1997 bis 2017	154
7/5	Schwerbehinderte nach der Art der schwersten Behinderung 1997 bis 2017	155
7/6	Obdachlose Haushalte und Personen 2010 bis 2017	156
7/7	Ausgaben und Einnahmen für die Jugendhilfe 2007 bis 2017	157
7/8	Adoptionen und Adoptionsvermittlungen 2007 bis 2017	158
7/9	Vorläufige Schutzmaßnahmen für Kinder und Jugendliche 2007 bis 2017	159
7/10	Plätze in Tageseinrichtungen für Kinder nach Trägerschaft im Kindergartenjahr 2017/2018	160
7/11	Tageseinrichtungen für Kinder nach Trägerschaft und Statistischen Bezirken im Kindergartenjahr 2017/2018	161
7/12	Plätze in Tageseinrichtungen für Kinder nach Trägerschaft und Statistischen Bezirken im Kindergartenjahr 2017/2018	162
7/13	Leistungsempfänger der Pflegeversicherung nach Art der Versorgung 2007 bis 2017	163
7/14	Leistungsempfänger der Pflegeversicherung nach Pflegestufen 2007 bis 2017	164
7/15	Leistungsempfänger der Pflegeversicherung nach Pflegestufen und Art der Versorgung am Jahresende 2017	165
8	Gesundheitswesen	
	Erläuterungen	169
8/1	Berufstätige Ärzte nach Berufsgruppen und Statistischen Bezirken am 31.12.2017	171
8/2	Gestorbene nach Todesursachen 2015	172
8/3	Betten und Belegung in Krankenanstalten 2007 bis 2017	173

9	Kultur	
	Erläuterungen	177
9/1	Kulturelle Veranstaltungen 2006/2007 bis 2016/2017	179
9/2	Kulturelle Veranstaltungen im Forum 2006/2007 bis 2016/2017	180
9/3	Veranstaltungen des Kulturbüros und Besucher nach Stadtbezirken 2011 bis 2017	181
9/4	Geförderte Kulturveranstaltungen und Besucher nach Stadtbezirken 2011 bis 2017	182
9/5	Bestand, Entleihungen und Benutzer der Stadtbibliothek 2007 bis 2017	183
9/6	Bestand der Stadtbibliothek nach Sachrichtungen 2007 bis 2017	184
9/7	Entleihungen der Stadtbibliothek nach Sachrichtungen 2007 bis 2017	185
10	Bildung	
	Erläuterungen	189
10/1	Schüler nach Schulformen 2007/2008 bis 2017/2018	191
10/2	Deutsche Schüler nach Schulformen 2007/2008 bis 2017/2018	192
10/3	Ausländische Schüler nach Schulformen 2007/2008 bis 2017/2018	193
10/4	Schulklassen nach Schulformen 2007/2008 bis 2017/2018	194
10/5	Allgemeinbildende Schulen, Schulklassen und Schüler nach Schulformen und Schuljahrgängen im Schuljahr 2017/2018	195
10/6	Schülerbelegungen der Musikschule der Stadt Leverkusen nach Unterrichtsart 2012 bis 2017	196
10/7	Schülerbelegungen im Instrumentalunterricht der Musikschule der Stadt Leverkusen 2012 bis 2017	197
10/8	Schüler der Musikschule der Stadt Leverkusen nach Altersgruppen 2007 bis 2017	198
10/9	Veranstaltungen der Musikschule der Stadt Leverkusen 2007 bis 2017	199
10/10	Unterrichtskapazitäten der Musikschule der Stadt Leverkusen 2007 bis 2017	200
10/11	Veranstaltungen der Volkshochschule 2008 bis 2017	201
11	Freizeit	
	Erläuterungen	205
11/1	Sportstätten am 31.12.2017	207
11/2	Sportvereine und Betriebssportgemeinschaften 2007 bis 2017	208
11/3	Besucher der Frei- und Hallenbäder 2007 bis 2017	209

12	Bau- und Wohnungswesen	
	Erläuterungen	213
12/1	Gebäude mit Wohnungen und Wohnungen 2007 bis 2017	215
12/2	Gebäude mit Wohnungen und Wohnungen nach Statistischen Bezirken am 31.12.2017	216
12/3	Baugenehmigungen von Gebäuden und Wohnungen 2007 bis 2017	217
12/4	Baufertigstellungen von Gebäuden und Wohnungen 2007 bis 2017	218
12/5	Reinzugang von Gebäuden und Wohnungen 2007 bis 2017	219
12/6	Wohngeldempfänger nach Auszahlungsart des Wohngeldes und durchschnittlicher monatlicher Wohngeldanspruch 2007 bis 2017	220
12/7	Städtische Wohnungsbauförderung 2007 bis 2017	221
12/8	Sozialwohnungen 2007 bis 2017	222
12/9	Leer stehende Wohnungen nach Dauer 2007 bis 2017	223
12/10	Leer stehende Wohnungen nach Statistischen Bezirken und Dauer am 31.12.2017	224
13	Wahlen	
	Erläuterungen	227
13/1	Wahlergebnisse (Wahlberechtigte, Wahlbeteiligung, gültige und ungültige Stimmen) 1999 bis 2017	229
13/2	Wahlergebnisse (Prozentanteile - gültige Stimmen) 1999 bis 2017	230
13/3	Sitzverteilung im Rat der Stadt Leverkusen 1975 bis 2020	231
13/4	Die Oberbürgermeister der Stadt Leverkusen von 1994 bis 2017	232
	Anhang	
	Veröffentlichungen in der Reihe Leverkusener Statistik „Ein Blick auf...“	235
	Stadtkarte	236

Leverkusener
Statistik

Jahrbuch 2017

Allgemeines

Geographische Angaben

Lage	51° 2' nördlicher Breite/6° 59' östlicher Länge von Greenwich	(Stadtmitte)
	Das Stadtgebiet erstreckt sich vom Rhein im Westen bis auf die Vorhöhen des Bergischen Landes im Osten.	
	Größte Ost-West-Ausdehnung:	15,3 km
	Größte Nord-Süd-Ausdehnung:	8,9 km
	Gesamtlänge der Stadtgrenze:	56,0 km
	Rhein:	
	Länge des Ufers:	8,4 km
	Stromkilometer (Strommitte):	von 698,925 km bis 707,045 km
Höhenlage	Niedrigster Punkt im Stadtgebiet (Hitdorfer Hafeneinfahrt):	35,1 m ü. NN
	Höchster Punkt im Stadtgebiet (Zufahrt Mülldeponie Burscheid):	198,7 m ü. NN
Fläche	Die Fläche des Stadtgebietes umfasst	7.887 ha
	bzw.	78,87 qkm
	Größe der Statistischen Bezirke:	
	Wiesdorf-West	744 ha
	Wiesdorf-Ost	242 ha
	Manfort	297 ha
	Rheindorf	625 ha
	Hitdorf	707 ha
	Opladen	672 ha
	Küppersteg	422 ha
	Bürrig	230 ha
	Quettingen	346 ha
	Bergisch Neukirchen	796 ha
	Waldsiedlung	112 ha
	Schlebusch-Süd	338 ha
	Schlebusch-Nord	581 ha
	Steinbüchel	973 ha
	Lützenkirchen	417 ha
	Alkenrath	384 ha
Ortszeit	Der Unterschied der mitteleuropäischen Zeit gegen die Ortszeit beträgt + 32' 3	

Historische Daten

Wiesdorf	1110/1120	erste urkundliche Erwähnung
	1860/1861	Carl Leverkus baut seine Ultramarinfabrik in Wiesdorf und nennt die Siedlung „Leverkusen“
	1889	Wiesdorf und Bürrig bilden gemeinsam die Bürgermeisterei Küppersteg
	1920	Zusammenschluss von Bürrig und Wiesdorf zur Bürgermeisterei Wiesdorf mit 26.671 Einwohnern
	1921	Verleihung der Stadtrechte
	1930	Zusammenschluss mit Schlebusch, Steinbüchel und Rheindorf zur Stadt Leverkusen mit 42.619 Einwohnern
	1955	Leverkusen wird kreisfreie Stadt mit 78.623 Einwohnern
	1963	Leverkusen wird Großstadt mit 100.000 Einwohnern
	1975	Zusammenschluss der Städte Leverkusen, Opladen, Bergisch Neukirchen unter Eingliederung des Stadtteils Hitdorf der Stadt Monheim zur neuen kreisfreien Stadt Leverkusen mit ca. 170.000 Einwohnern
Opladen	1168	erste urkundliche Erwähnung
	1858	Verleihung der Stadtrechte
	1914	Kreisstadt (Bezug des Kreishauses)
	1930	Eingemeindung von Quettingen und Lützenkirchen
	1975	Zusammenschluss mit Leverkusen
(Bergisch) Neukirchen	1223	erste urkundliche Erwähnung
	1820	Eingliederung in die Bürgermeisterei Opladen
	1857	Verleihung der Stadtrechte
	1904	wegen des Eisenbahnanschlusses Namensänderung in Bergisch Neukirchen
	1975	Zusammenschluss mit Leverkusen
Hitdorf	1151	erste urkundliche Erwähnung
	1356	erste Erwähnung des Rheinhafens
	1857	Verleihung der Stadtrechte
	1960	Eingemeindung nach Monheim
	1975	Eingliederung nach Leverkusen

Partnerstädte

	Oulu	in Finnland (seit 1968)
	Bracknell	im Vereinigten Königreich (seit 1973)
	Ljubljana	in Slowenien (seit 1979)
	Nazareth-Ilit	in Israel (seit 1980)
	Chinandega	in Nicaragua (seit 1986)
	Schwedt	in Brandenburg (seit 1989)
	Ratibor/Raciborz	in Polen (seit 2002)
	Villeneuve d'Ascq	in Frankreich (seit 2005)
	Wuxi	in China (seit 2014)



Leverkusener
Statistik

Jahrbuch 2017

Bevölkerung

Erläuterungen

Bestands- und Bewegungsdaten

Differenzen zwischen den Bestands- und Bewegungsdaten in der Bevölkerungsstatistik sind durch verfahrenstechnische Umstände bei der Führung und Auswertung der Einwohnermeldedatei bedingt.

Bevölkerung (am Ort der Hauptwohnung)

Alle Bevölkerungszahlen beziehen sich auf den Begriff der „Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung“ (dabei werden alle Personen gezählt, die ihre alleinige bzw. - bei mehreren Wohnungen - ihre Hauptwohnung in Leverkusen haben).

Ausländer/(deutsche) Doppelstaater

Zu den Ausländern zählen alle Personen, die eine (erste) nicht deutsche Staatsangehörigkeit besitzen, Staatenlose und Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit. Personen, die neben der deutschen eine weitere nicht deutsche Staatsangehörigkeit haben, zählen als Deutsche und darunter als Doppelstaater.

Seit Inkrafttreten der Reform des Staatsangehörigkeitsgesetzes Anfang des Jahres 2000 erwirbt ein Kind ausländischer Eltern seitdem die deutsche Staatsangehörigkeit, wenn mindestens ein Elternteil zum Zeitpunkt der Geburt seit mindestens acht Jahren rechtmäßig seinen gewöhnlichen Aufenthalt in Deutschland hat und ein unbefristetes Aufenthaltsrecht besitzt.

Hat das Kind zusätzlich die Staatsangehörigkeit der Eltern, gilt das sogenannte Optionsmodell, nach dem sich das Kind nach seiner Volljährigkeit bis zum 23. Lebensjahr für die deutsche oder die ausländische Staatsangehörigkeit entscheiden kann.

Geburten

Bei den Geburten sind, unabhängig vom Geburtsort des Kindes, alle Fälle ausgewiesen, bei denen die jeweilige Mutter ihre alleinige oder - bei mehreren Wohnungen - ihre Hauptwohnung in Leverkusen hatte (Ausnahme: Tabelle 1/31).

Sterbefälle

Bei den Sterbefällen sind, unabhängig vom Sterbeort, alle Fälle ausgewiesen, bei denen der Verstorbene seine alleinige oder - bei mehreren Wohnungen - seine Hauptwohnung in Leverkusen hatte (Ausnahme: Tabelle 1/33).

Eheschließungen

Bei den Eheschließungen sind, unabhängig vom Ort der Eheschließung, alle Fälle ausgewiesen, bei denen mindestens einer der Ehepartner seine alleinige oder – bei mehreren Wohnungen – seine Hauptwohnung in Leverkusen hatte.

Haushalte

Da sich Informationen über Haushalte nicht unmittelbar aus den städtischen Melderegistern ableiten lassen, setzt die Statistikstelle der Stadt Leverkusen hierzu das sogenannte „Haushaltegenerierungsverfahren“ HHGEN ein. Das Verfahren versucht, die an einer Adresse gemeldeten Personen anhand von Merkmalsvergleichen - z. B. Namensgleichheit und gleiches Einzugsdatum - zu Haushalten zusammenzuführen. Hierbei werden ausschließlich Personen in Privathaushalten berücksichtigt, nicht aber Personen in Anstalten, Wohnheimen und anderen Sammelunterkünften (z. B. Flüchtlingsunterkünften). Vor allem für die Generierung nichtehelicher Lebensgemeinschaften kann das Verfahren jedoch oftmals keine übereinstimmenden Merkmale finden: Wenn z. B. eine Person nachträglich in die Wohnung einer anderen Person zieht, kann die dadurch entstehende neue Personengemeinschaft nicht als gemeinsamer Haushalt erkannt werden. Das Verfahren führt also tendenziell zu einer überhöhten Zahl der Einpersonen- aber auch der Alleinerziehenden-Haushalte.

Dieser Genauigkeitsverlust ist bei der Interpretation der Ergebnisse zu beachten. In Ermangelung einer anderen Möglichkeit zur Ermittlung von Haushaltsdaten kann er jedoch hingenommen werden, zumal es primär ohnehin um die Darstellung von Strukturen und Entwicklungstrends geht.

Altersstruktur der Bevölkerung in Leverkusen am 31.12.2017

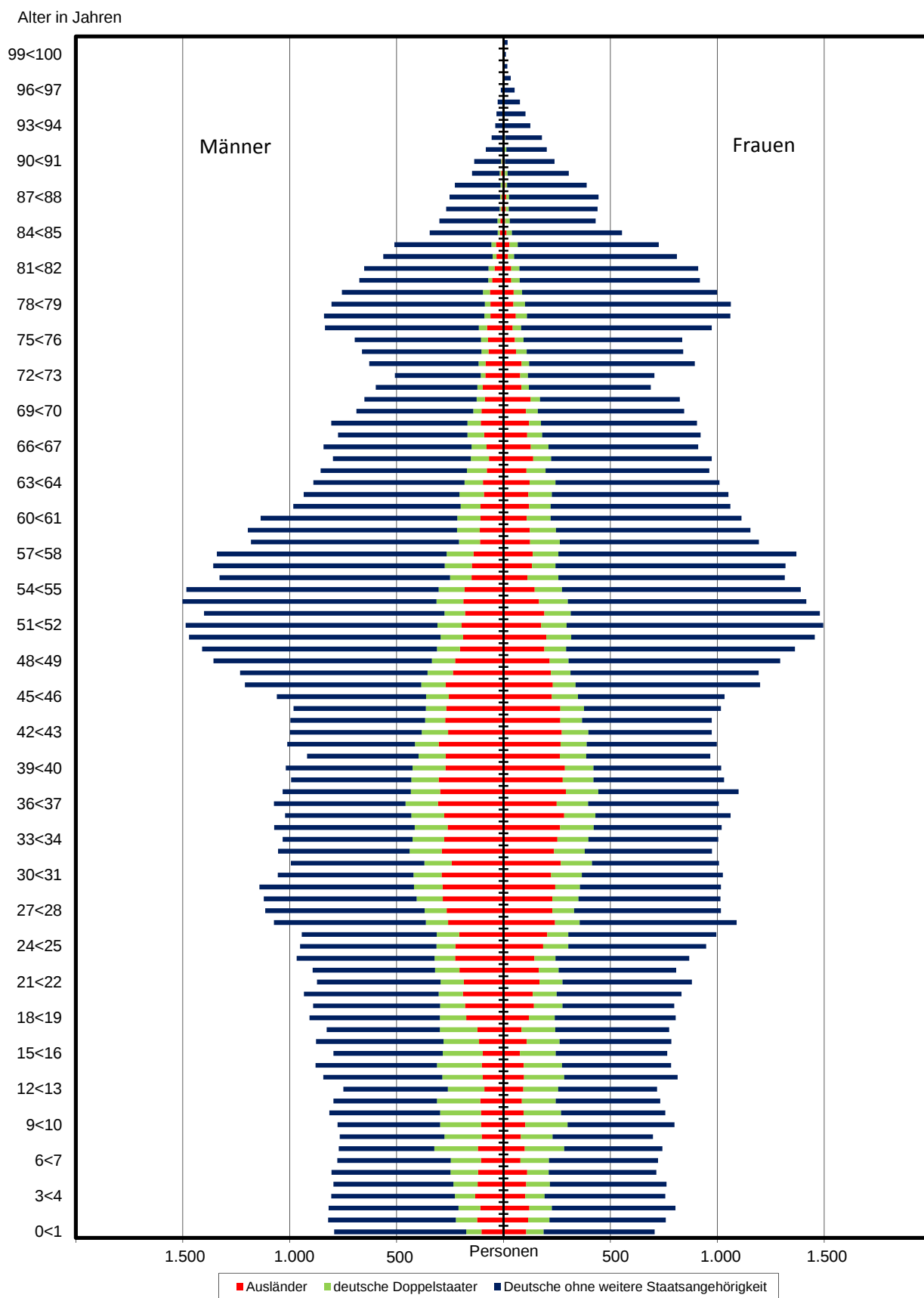


Tabelle 1/1: Bevölkerung nach Nationalität und Geschlecht 2007 bis 2017

Jahr (jeweils 31.12.)	Bevölkerung					
	insgesamt		Deutsche		Ausländer	
	insgesamt	darunter männlich	insgesamt	darunter männlich	insgesamt	darunter männlich
2007	162.130	78.577	143.252	68.972	18.878	9.605
2008	161.855	78.379	142.968	68.801	18.887	9.578
2009	160.889	77.717	142.389	68.480	18.500	9.237
2010	161.132	77.869	142.546	68.604	18.586	9.265
2011	161.603	78.232	142.614	68.761	18.989	9.471
2012	162.009	78.555	142.432	68.813	19.577	9.742
2013	162.790	78.984	142.359	68.779	20.431	10.205
2014	163.714	79.510	142.175	68.664	21.539	10.846
2015	165.823	80.988	141.771	68.551	24.052	12.437
2016	166.081	81.106	141.012	68.155	25.069	12.951
2017	166.737	81.611	140.598	68.023	26.139	13.588

Quelle: Bürgerbüro

Tabelle 1/2: Bevölkerung nach Nationalität, Geschlecht und Statistischen Bezirken am 31.12.2017

Statistischer Bezirk	Bevölkerung					
	insgesamt		Deutsche		Ausländer	
	insgesamt	darunter männlich	insgesamt	darunter männlich	insgesamt	darunter männlich
Wiesdorf-West	9.502	4.734	6.780	3.310	2.722	1.424
Wiesdorf-Ost	9.001	4.503	7.305	3.630	1.696	873
Manfort	6.594	3.360	4.792	2.405	1.802	955
Rheindorf	16.219	7.872	13.594	6.533	2.625	1.339
Hitdorf	7.590	3.750	7.096	3.496	494	254
Opladen	24.632	11.991	20.147	9.608	4.485	2.383
Küppersteg	9.480	4.743	7.768	3.816	1.712	927
Bürrig	6.454	3.128	5.643	2.700	811	428
Quettingen	12.646	6.235	10.671	5.242	1.975	993
Bergisch Neukirchen	6.781	3.309	6.313	3.055	468	254
Waldsiedlung	3.284	1.608	3.030	1.463	254	145
Schlebusch-Süd	9.308	4.438	8.200	3.900	1.108	538
Schlebusch-Nord	14.328	6.779	13.148	6.186	1.180	593
Steinbüchel	15.201	7.454	12.831	6.248	2.370	1.206
Lützenkirchen	11.376	5.613	10.021	4.890	1.355	723
Alkenrath	4.341	2.094	3.259	1.541	1.082	553
insgesamt	166.737	81.611	140.598	68.023	26.139	13.588

Quelle: Bürgerbüro

Tabelle 1/3: Bevölkerung nach Altersgruppen, Geschlecht und Nationalität am 31.12.2017

Altersgruppe	Bevölkerung					
	insgesamt		männlich		weiblich	
	insgesamt	darunter Ausländer	insgesamt	darunter Ausländer	insgesamt	darunter Ausländer
0 bis unter 3 Jahre	4.700	678	2.430	336	2.270	342
3 bis unter 6 Jahre	4.638	690	2.405	373	2.233	317
6 bis unter 10 Jahre	6.053	794	3.090	433	2.963	361
10 bis unter 16 Jahre	9.445	1.141	4.876	602	4.569	539
16 bis unter 18 Jahre	3.263	429	1.704	237	1.559	192
18 bis unter 21 Jahre	5.167	942	2.732	545	2.435	397
21 bis unter 25 Jahre	7.188	1.507	3.684	845	3.504	662
25 bis unter 45 Jahre	40.962	10.598	20.656	5.492	20.306	5.106
45 bis unter 65 Jahre	49.680	6.438	24.813	3.273	24.867	3.165
65 Jahre und älter	35.641	2.922	15.221	1.452	20.420	1.470
insgesamt	166.737	26.139	81.611	13.588	85.126	12.551

Quelle: Bürgerbüro

Tabelle 1/4: Bevölkerung nach Altersgruppen 2007 bis 2017

Jahr (jeweils 31.12.)	Bevölkerung										
	insgesamt	von ... bis unter ... Jahre									65 Jahre und älter
		0 - 3	3 - 6	6 - 10	10 - 16	16 - 18	18 - 21	21 - 25	25 - 45	45 - 65	
2007	162.130	4.096	4.489	6.041	9.633	3.507	5.439	7.055	45.027	41.647	35.196
2008	161.855	4.177	4.403	5.912	9.623	3.425	5.442	6.985	43.943	42.555	35.390
2009	160.889	4.060	4.274	5.903	9.521	3.289	5.348	7.006	42.720	43.242	35.526
2010	161.132	4.016	4.226	6.007	9.373	3.312	5.196	7.283	41.724	44.586	35.409
2011	161.603	4.015	4.326	5.845	9.453	3.215	5.139	7.375	40.913	45.868	35.454
2012	162.009	3.998	4.309	5.896	9.338	3.220	5.004	7.337	40.434	46.988	35.485
2013	162.790	4.178	4.293	5.922	9.268	3.399	4.929	7.218	40.225	47.936	35.422
2014	163.714	4.313	4.300	5.899	9.340	3.374	4.942	7.185	40.253	48.540	35.568
2015	165.823	4.581	4.471	6.067	9.399	3.379	5.117	7.346	40.726	49.203	35.534
2016	166.081	4.592	4.522	6.064	9.437	3.278	5.194	7.091	40.678	49.594	35.631
2017	166.737	4.700	4.638	6.053	9.445	3.263	5.167	7.188	40.962	49.680	35.641

Quelle: Bürgerbüro

Tabelle 1/5: Bevölkerung nach Altersgruppen und Statistischen Bezirken am 31.12.2017

Statistischer Bezirk	Bevölkerung										
	insgesamt	von ... bis unter ... Jahre									65 Jahre und älter
		0 - 3	3 - 6	6 - 10	10 - 16	16 - 18	18 - 21	21 - 25	25 - 45	45 - 65	
Wiesdorf-West	9.502	275	288	373	601	222	347	515	2.607	2.586	1.688
Wiesdorf-Ost	9.001	221	251	338	513	165	310	425	2.253	2.756	1.769
Manfort	6.594	234	201	232	382	117	220	374	1.848	1.846	1.140
Rheindorf	16.219	518	479	678	1.026	380	548	774	3.967	4.567	3.282
Hitdorf	7.590	173	185	294	468	176	234	272	1.565	2.792	1.431
Opladen	24.632	700	657	774	1.174	430	734	1.151	6.745	6.967	5.300
Küppersteg	9.480	273	274	330	537	181	307	426	2.508	2.641	2.003
Bürrig	6.454	171	146	191	333	114	196	279	1.607	1.939	1.478
Quettingen	12.646	340	327	413	710	222	407	586	3.316	3.799	2.526
Bergisch Neukirchen	6.781	173	160	208	380	136	221	228	1.368	2.299	1.608
Waldsiedlung	3.284	83	87	142	227	65	105	108	607	1.070	790
Schlebusch-Süd	9.308	240	246	313	487	161	232	371	2.255	2.901	2.102
Schlebusch-Nord	14.328	361	313	498	745	286	367	420	2.913	4.498	3.927
Steinbüchel	15.201	471	505	630	910	297	436	618	3.663	4.363	3.308
Lützenkirchen	11.376	303	347	416	643	226	377	453	2.700	3.476	2.435
Alkenrath	4.341	164	172	223	309	85	126	188	1.040	1.180	854
insgesamt	166.737	4.700	4.638	6.053	9.445	3.263	5.167	7.188	40.962	49.680	35.641

Quelle: Bürgerbüro

Tabelle 1/6: Deutsche nach Altersgruppen und Statistischen Bezirken am 31.12.2017

Statistischer Bezirk	Deutsche					
	insgesamt	von ... bis unter ... Jahre				65 Jahre und älter
		0 - 18	18 - 25	25 - 45	45 - 65	
Wiesdorf-West	6.780	1.379	590	1.558	1.910	1.343
Wiesdorf-Ost	7.305	1.272	562	1.582	2.329	1.560
Manfort	4.792	938	382	1.150	1.377	945
Rheindorf	13.594	2.732	1.059	2.861	3.913	3.029
Hitdorf	7.096	1.256	469	1.394	2.622	1.355
Opladen	20.147	3.076	1.495	4.874	5.894	4.808
Küppersteg	7.768	1.355	578	1.752	2.298	1.785
Bürrig	5.643	888	402	1.279	1.722	1.352
Quettingen	10.671	1.751	836	2.504	3.266	2.314
Bergisch Neukirchen	6.313	997	409	1.187	2.156	1.564
Waldsiedlung	3.030	573	182	504	1.005	766
Schlebusch-Süd	8.200	1.345	530	1.830	2.591	1.904
Schlebusch-Nord	13.148	2.044	667	2.489	4.174	3.774
Steinbüchel	12.831	2.373	826	2.664	3.848	3.120
Lützenkirchen	10.021	1.694	705	2.136	3.169	2.317
Alkenrath	3.259	694	214	600	968	783
insgesamt	140.598	24.367	9.906	30.364	43.242	32.719

Quelle: Bürgerbüro

Tabelle 1/7: Ausländer nach Altersgruppen und Statistischen Bezirken am 31.12.2017

Statistischer Bezirk	Ausländer					
	insgesamt	von ... bis unter ... Jahre				65 Jahre und älter
		0 - 18	18 - 25	25 - 45	45 - 65	
Wiesdorf-West	2.722	380	272	1.049	676	345
Wiesdorf-Ost	1.696	216	173	671	427	209
Manfort	1.802	228	212	698	469	195
Rheindorf	2.625	349	263	1.106	654	253
Hitdorf	494	40	37	171	170	76
Opladen	4.485	659	390	1.871	1.073	492
Küppersteg	1.712	240	155	756	343	218
Bürrig	811	67	73	328	217	126
Quettingen	1.975	261	157	812	533	212
Bergisch Neukirchen	468	60	40	181	143	44
Waldsiedlung	254	31	31	103	65	24
Schlebusch-Süd	1.108	102	73	425	310	198
Schlebusch-Nord	1.180	159	120	424	324	153
Steinbüchel	2.370	440	228	999	515	188
Lützenkirchen	1.355	241	125	564	307	118
Alkenrath	1.082	259	100	440	212	71
insgesamt	26.139	3.732	2.449	10.598	6.438	2.922

Quelle: Bürgerbüro

Tabelle 1/8: Bevölkerung nach Familienstand 2007 bis 2017

Stichtag (jeweils 31.12.)	Bevölkerung								
	insgesamt	ledig	verheiratet	verwitwet	geschieden	einge- tragene Lebens- partner- schaft	einge- tragener Lebens- partner verstorben	einge- tragene Lebens- partner- schaft aufgehoben	sonstige/ unbekannt
2007	162.130	60.097	78.594	12.035	11.324	77	-	3	-
2008	161.855	60.179	77.900	12.037	11.643	89	-	7	-
2009	160.889	59.941	76.991	12.025	11.822	103	1	6	-
2010	161.132	60.303	76.562	12.021	12.116	117	1	9	3
2011	161.603	60.817	76.271	11.931	12.436	126	1	16	5
2012	162.009	61.359	75.728	11.935	12.817	138	2	18	12
2013	162.790	62.151	75.447	11.871	13.062	182	3	16	58
2014	163.714	62.812	75.098	11.847	13.411	213	3	17	313
2015	165.823	63.877	75.024	11.892	13.463	244	3	19	1.301
2016	166.081	64.250	74.712	11.841	13.532	278	4	18	1.446
2017	166.737	64.973	74.603	11.712	13.528	254	3	21	1.643

Quelle: Bürgerbüro

Tabelle 1/9: Bevölkerung nach Familienstand, Geschlecht und Statistischen Bezirken am 31.12.2017

Statistischer Bezirk	Bevölkerung								
	insgesamt	ledig/ unbekannt		verheiratet/ Lebenspartnerschaft		geschieden/ Lebenspartnerschaft aufgelöst		verwitwet/ Lebenspartner verstorben	
		männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich
Wiesdorf-West	9.502	2.451	1.989	1.842	1.796	360	503	81	480
Wiesdorf-Ost	9.001	2.109	1.689	1.858	1.835	418	481	118	493
Manfort	6.594	1.640	1.273	1.400	1.399	241	277	79	285
Rheindorf	16.219	3.567	2.986	3.598	3.587	483	760	224	1.014
Hitdorf	7.590	1.474	1.246	1.957	1.944	231	314	88	336
Opladen	24.632	5.699	4.845	5.045	5.007	921	1.213	326	1.576
Küppersteg	9.480	2.207	1.672	2.104	2.106	320	433	112	526
Bürrig	6.454	1.340	1.154	1.494	1.480	195	273	99	419
Quettingen	12.646	2.755	2.233	2.876	2.850	433	686	171	642
Bergisch Neukirchen	6.781	1.286	1.130	1.713	1.710	219	287	91	345
Waldsiedlung	3.284	656	567	833	832	78	113	41	164
Schlebusch-Süd	9.308	1.854	1.689	2.150	2.174	321	493	113	514
Schlebusch-Nord	14.328	2.648	2.352	3.437	3.447	462	701	232	1.049
Steinbüchel	15.201	3.216	2.754	3.541	3.505	517	649	180	839
Lützenkirchen	11.376	2.385	1.976	2.721	2.730	350	472	157	585
Alkenrath	4.341	939	832	952	934	146	202	57	279
insgesamt	166.737	36.226	30.387	37.521	37.336	5.695	7.857	2.169	9.546

Quelle: Bürgerbüro

Tabelle 1/10: Deutsche nach Familienstand und Statistischen Bezirken am 31.12.2017

Statistischer Bezirk	Deutsche				
	insgesamt	ledig/ unbekannt	verheiratet/ Lebenspartner- schaft	geschieden/ Lebenspartner- schaft aufgelöst	verwitwet/ Lebenspartner verstorben
Wiesdorf-West	6.780	3.293	2.332	681	474
Wiesdorf-Ost	7.305	3.141	2.831	784	549
Manfort	4.792	2.173	1.918	395	306
Rheindorf	13.594	5.598	5.735	1.095	1.166
Hitdorf	7.096	2.578	3.613	502	403
Opladen	20.147	8.672	7.846	1.891	1.738
Küppersteg	7.768	3.203	3.309	674	582
Bürrig	5.643	2.230	2.506	424	483
Quettingen	10.671	4.304	4.647	970	750
Bergisch Neukirchen	6.313	2.217	3.202	467	427
Waldsiedlung	3.030	1.092	1.565	177	196
Schlebusch-Süd	8.200	3.220	3.673	732	575
Schlebusch-Nord	13.148	4.543	6.295	1.078	1.232
Steinbüchel	12.831	4.912	5.923	1.030	966
Lützenkirchen	10.021	3.766	4.789	757	709
Alkenrath	3.259	1.293	1.348	299	319
insgesamt	140.598	56.235	61.532	11.956	10.875

Quelle: Bürgerbüro

Tabelle 1/11: Ausländer nach Familienstand und Statistischen Bezirken am 31.12.2017

Statistischer Bezirk	Ausländer				
	insgesamt	ledig/ unbekannt	verheiratet/ Lebenspartner- schaft	geschieden/ Lebenspartner- schaft aufgelöst	verwitwet/ Lebenspartner verstorben
Wiesdorf-West	2.722	1.147	1.306	182	87
Wiesdorf-Ost	1.696	657	862	115	62
Manfort	1.802	740	881	123	58
Rheindorf	2.625	955	1.450	148	72
Hitdorf	494	142	288	43	21
Opladen	4.485	1.872	2.206	243	164
Küppersteg	1.712	676	901	79	56
Bürrig	811	264	468	44	35
Quettingen	1.975	684	1.079	149	63
Bergisch Neukirchen	468	199	221	39	9
Waldsiedlung	254	131	100	14	9
Schlebusch-Süd	1.108	323	651	82	52
Schlebusch-Nord	1.180	457	589	85	49
Steinbüchel	2.370	1.058	1.123	136	53
Lützenkirchen	1.355	595	662	65	33
Alkenrath	1.082	478	538	49	17
insgesamt	26.139	10.378	13.325	1.596	840

Quelle: Bürgerbüro

Tabelle 1/12: Bevölkerung nach Religionszugehörigkeit und Geschlecht 2007 bis 2017

Stichtag (jeweils 31.12.)	Bevölkerung						
	insgesamt	römisch-katholisch		evangelisch		sonstige/ohne	
		männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich
2007	162.130	29.360	35.851	16.299	21.611	32.918	26.091
2008	161.855	29.093	35.554	16.106	21.316	33.180	26.606
2009	160.889	28.609	35.195	15.838	21.051	33.270	26.926
2010	161.132	28.330	34.874	15.672	20.781	33.867	27.608
2011	161.603	28.122	34.687	15.506	20.563	34.604	28.121
2012	162.009	27.969	34.423	15.354	20.314	35.232	28.717
2013	162.790	27.951	34.266	15.022	19.905	36.011	29.635
2014	163.714	27.638	33.890	14.698	19.456	37.174	30.858
2015	165.823	27.499	33.608	14.441	19.029	39.048	32.198
2016	166.081	27.126	33.238	14.110	18.660	39.870	33.077
2017	166.737	26.826	32.867	13.868	18.295	40.917	33.964

Quelle: Bürgerbüro

Tabelle 1/13: Bevölkerung nach Religionszugehörigkeit, Geschlecht und Statistischen Bezirken am 31.12.2017

Statistischer Bezirk	Bevölkerung						
	insgesamt	römisch-katholisch		evangelisch		sonstige/ohne	
		männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich
Wiesdorf-West	9.502	1.264	1.562	580	737	2.890	2.469
Wiesdorf-Ost	9.001	1.288	1.497	661	898	2.554	2.103
Manfort	6.594	975	1.104	419	514	1.966	1.616
Rheindorf	16.219	2.869	3.477	1.225	1.619	3.778	3.251
Hitdorf	7.590	1.558	1.793	581	811	1.611	1.236
Opladen	24.632	3.614	4.491	1.981	2.747	6.396	5.403
Küppersteg	9.480	1.481	1.864	774	925	2.488	1.948
Bürrig	6.454	1.123	1.410	594	765	1.411	1.151
Quettingen	12.646	2.256	2.604	1.134	1.374	2.845	2.433
Bergisch Neukirchen	6.781	928	1.177	935	1.180	1.446	1.115
Waldsiedlung	3.284	538	647	345	478	725	551
Schlebusch-Süd	9.308	1.407	1.866	775	1.043	2.256	1.961
Schlebusch-Nord	14.328	2.384	3.149	1.313	1.785	3.082	2.615
Steinbüchel	15.201	2.504	3.050	1.253	1.665	3.697	3.032
Lützenkirchen	11.376	1.985	2.363	1.016	1.314	2.612	2.086
Alkenrath	4.341	652	813	282	440	1.160	994
insgesamt	166.737	26.826	32.867	13.868	18.295	40.917	33.964

Quelle: Bürgerbüro

Tabelle 1/14: Deutsche nach Religionszugehörigkeit und Statistischen Bezirken am 31.12.2017

Statistischer Bezirk	Deutsche			
	insgesamt	römisch-katholisch	evangelisch	sonstige/ohne
Wiesdorf-West	6.780	2.260	1.276	3.244
Wiesdorf-Ost	7.305	2.390	1.540	3.375
Manfort	4.792	1.692	912	2.188
Rheindorf	13.594	5.735	2.807	5.052
Hitdorf	7.096	3.173	1.384	2.539
Opladen	20.147	7.296	4.673	8.178
Küppersteg	7.768	2.928	1.684	3.156
Bürrig	5.643	2.317	1.352	1.974
Quettingen	10.671	4.314	2.474	3.883
Bergisch Neukirchen	6.313	1.988	2.100	2.225
Waldsiedlung	3.030	1.144	815	1.071
Schlebusch-Süd	8.200	2.949	1.800	3.451
Schlebusch-Nord	13.148	5.212	3.082	4.854
Steinbüchel	12.831	4.987	2.872	4.972
Lützenkirchen	10.021	4.027	2.306	3.688
Alkenrath	3.259	1.198	700	1.361
insgesamt	140.598	53.610	31.777	55.211

Quelle: Bürgerbüro

Tabelle 1/15: Ausländer nach Religionszugehörigkeit und Statistischen Bezirken am 31.12.2017

Statistischer Bezirk	Ausländer			
	insgesamt	römisch-katholisch	evangelisch	sonstige/ohne
Wiesdorf-West	2.722	566	41	2.115
Wiesdorf-Ost	1.696	395	19	1.282
Manfort	1.802	387	21	1.394
Rheindorf	2.625	611	37	1.977
Hitdorf	494	178	8	308
Opladen	4.485	809	55	3.621
Küppersteg	1.712	417	15	1.280
Bürrig	811	216	7	588
Quettingen	1.975	546	34	1.395
Bergisch Neukirchen	468	117	15	336
Waldsiedlung	254	41	8	205
Schlebusch-Süd	1.108	324	18	766
Schlebusch-Nord	1.180	321	16	843
Steinbüchel	2.370	567	46	1.757
Lützenkirchen	1.355	321	24	1.010
Alkenrath	1.082	267	22	793
insgesamt	26.139	6.083	386	19.670

Quelle: Bürgerbüro

Tabelle 1/16: Ausländer nach Nationalität 2007 bis 2017

Jahr (jeweils 31.12.)	Ausländer							
	insgesamt	Türkei	Italien	Polen	Mazedonien	Syrien	Griechen- land	sonstige
2007	18.878	4.163	2.416	1.054	1.767	23	1.249	8.206
2008	18.887	4.097	2.371	1.112	1.756	26	1.236	8.289
2009	18.500	4.095	2.301	1.038	1.727	30	1.161	8.148
2010	18.586	4.005	2.300	1.074	1.739	30	1.158	8.280
2011	18.989	3.957	2.250	1.275	1.781	43	1.183	8.500
2012	19.577	3.889	2.260	1.447	1.818	82	1.210	8.871
2013	20.431	3.829	2.306	1.693	1.875	143	1.241	9.344
2014	21.539	3.811	2.352	1.897	1.893	315	1.224	10.047
2015	24.052	3.805	2.375	2.095	1.961	1.029	1.250	11.537
2016	25.069	3.746	2.400	2.217	1.956	1.314	1.256	12.180
2017	26.139	3.779	2.392	2.252	2.050	1.555	1.267	12.844

Quelle: Bürgerbüro

Tabelle 1/17: Ausländer nach Herkunftsland und Geschlecht am 31.12.2017

Herkunftsland	Ausländer		Herkunftsland	Ausländer	
	insgesamt	darunter männlich		insgesamt	darunter männlich
Türkei	3.779	1.909	Eritrea	103	68
Italien	2.392	1.371	Pakistan	103	65
Polen	2.252	1.052	Tunesien	102	54
Mazedonien	2.050	1.082	Vereinigte Staaten	101	47
Syrien	1.555	895	Angola	91	39
Griechenland	1.267	672	Belgien	90	55
Kroatien	1.121	597	Ghana	90	43
Irak	910	498	Montenegro	88	50
Serbien	739	348	Brasilien	87	26
Rumänien	678	351	Vietnam	82	38
Bulgarien	562	338	Kasachstan	75	30
Bosnien und Herzegowina	484	245	Slowenien	68	31
Kosovo	473	246	Guinea	66	57
Russische Föderation	436	165	Libanon	56	25
Portugal	404	206	Tschechische Republik	54	24
Indien	388	241	Algerien	53	31
Ungarn	376	266	Litauen	53	26
Marokko	368	179	Togo	52	28
Spanien	351	176	Weißrussland	52	13
Niederlande	327	174	Ägypten	51	29
Afghanistan	324	207	Äthiopien	49	22
Ukraine	238	93	Lettland	48	25
Dem. Rep. Kongo	222	118	Armenien	46	25
Albanien	211	109	Usbekistan	45	19
Nigeria	200	93	Republik Korea	43	19
Österreich	194	111	Slowakei	40	17
Iran	184	99	Kenia	39	14
Sri Lanka	178	88	Philippinen	39	6
China	161	74	sonstige ¹	717	317
Thailand	143	15	staatenlos	40	25
Vereinigtes Königreich	137	85	ungeklärt / ohne Angabe	181	108
Frankreich	125	54			
Aserbaidshan	106	55	insgesamt	26.139	13.588

Quelle: Bürgerbüro

¹ Nationalitäten mit jeweils höchstens 37 Personen

Tabelle 1/18: Doppelstaater (deutsch/ausländisch) nach Statistischen Bezirken am 31.12.2017

Statistischer Bezirk	Bevölkerung			
	insgesamt	Deutsche		Ausländer
		insgesamt	darunter Doppelstaater	
Wiesdorf-West	9.502	6.780	1.060	2.722
Wiesdorf-Ost	9.001	7.305	1.060	1.696
Manfort	6.594	4.792	1.105	1.802
Rheindorf	16.219	13.594	2.795	2.625
Hitdorf	7.590	7.096	455	494
Opladen	24.632	20.147	2.179	4.485
Küppersteg	9.480	7.768	1.067	1.712
Bürrig	6.454	5.643	557	811
Quettingen	12.646	10.671	2.112	1.975
Bergisch Neukirchen	6.781	6.313	359	468
Waldsiedlung	3.284	3.030	141	254
Schlebusch-Süd	9.308	8.200	955	1.108
Schlebusch-Nord	14.328	13.148	1.159	1.180
Steinbüchel	15.201	12.831	1.644	2.370
Lützenkirchen	11.376	10.021	1.167	1.355
Alkenrath	4.341	3.259	578	1.082
insgesamt	166.737	140.598	18.393	26.139

Quelle: Bürgerbüro

Tabelle 1/19: Ausländer und deutsche Doppelstaater nach Herkunftsland und Alter am 31.12.2017

Herkunftsland	Ausländer			deutsche Doppelstaater		
	insgesamt	unter 18 Jahre	18 Jahre und älter	insgesamt	unter 18 Jahre	18 Jahre und älter
Türkei	3.779	124	3.655	1.966	1.254	712
Italien	2.392	136	2.256	1.061	395	666
Polen	2.252	330	1.922	5.926	389	5.537
Mazedonien	2.050	171	1.879	793	764	29
Syrien	1.555	585	970	100	26	74
Griechenland	1.267	86	1.181	484	181	303
Kroatien	1.121	127	994	225	113	112
Irak	910	349	561	317	143	174
Serbien	739	130	609	533	197	336
Rumänien	678	104	574	524	43	481
Bulgarien	562	140	422	43	16	27
Bosnien und Herzegowina	484	47	437	152	80	72
Kosovo	473	69	404	189	117	72
Russische Föderation	436	74	362	877	113	764
Portugal	404	41	363	93	56	37
Indien	388	75	313	40	27	13
Ungarn	376	38	338	39	8	31
Marokko	368	21	347	816	224	592
Spanien	351	73	278	115	44	71
Niederlande	327	38	289	143	47	96
Afghanistan	324	129	195	127	27	100
Ukraine	238	24	214	148	44	104
Dem. Rep. Kongo	222	54	168	65	57	8
Nigeria	200	67	133	103	58	45
Österreich	194	14	180	84	23	61
Iran	184	43	141	184	21	163
Sri Lanka	178	21	157	132	77	55
China	161	21	140	21	17	4
Thailand	143	8	135	30	17	13
Vereinigtes Königreich	137	14	123	109	33	76
Frankreich	125	7	118	103	42	61
Aserbaidshan	106	30	76	33	12	21
Eritrea	103	22	81	50	14	36
Pakistan	103	20	83	22	10	12
Tunesien	102	5	97	220	50	170
Vereinigte Staaten	101	10	91	118	51	67
sonstige	2.606	485	2.121	2.408	615	1.793
insgesamt	26.139	3.732	22.407	18.393	5.405	12.988

Quelle: Bürgerbüro

Tabelle 1/20: Wanderungsbewegungen der Bevölkerung nach Wanderungsart und Geschlecht 2007 bis 2017

Jahr	Zuzüge		Fortzüge		Wanderungsbilanz		Umzüge	
	insgesamt	darunter männlich	insgesamt	darunter männlich	insgesamt	darunter männlich	insgesamt	darunter männlich
2007	7.053	3.779	6.848	3.819	+ 205	- 40	10.812	5.380
2008	7.206	3.916	7.202	3.971	+ 4	- 55	10.770	5.280
2009	7.030	3.710	7.550	4.130	- 520	- 420	10.978	5.398
2010	7.076	3.715	6.464	3.386	+ 612	+ 329	10.540	5.197
2011	7.591	4.032	6.859	3.594	+ 732	+ 438	10.629	5.141
2012	7.660	4.122	6.853	3.633	+ 807	+ 489	10.348	5.190
2013	8.115	4.243	6.979	3.654	+ 1.136	+ 589	10.431	5.149
2014	8.509	4.536	7.297	3.896	+ 1.212	+ 640	9.849	4.899
2015	9.587	5.414	7.142	3.798	+ 2.445	+ 1.616	10.735	5.557
2016	8.653	4.721	8.185	4.510	+ 468	+ 211	10.578	5.474
2017	9.244	5.173	8.317	4.598	+ 927	+ 575	9.057	4.609

Quelle: Bürgerbüro

Tabelle 1/21: Wanderungsbewegungen der Deutschen nach Wanderungsart und Geschlecht 2007 bis 2017

Jahr	Zuzüge		Fortzüge		Wanderungsbilanz		Umzüge	
	insgesamt	darunter männlich	insgesamt	darunter männlich	insgesamt	darunter männlich	insgesamt	darunter männlich
2007	4.962	2.552	5.164	2.760	- 202	- 208	9.173	4.500
2008	5.066	2.593	5.434	2.823	- 368	- 230	9.133	4.435
2009	4.988	2.530	5.433	2.763	- 445	- 233	9.401	4.575
2010	5.075	2.581	5.057	2.556	+ 18	+ 25	8.915	4.346
2011	5.170	2.667	5.332	2.711	- 162	- 44	8.999	4.313
2012	4.947	2.568	5.226	2.625	- 279	- 57	8.575	4.233
2013	5.096	2.582	5.295	2.687	- 199	- 105	8.604	4.182
2014	5.025	2.521	5.357	2.732	- 332	- 211	7.911	3.852
2015	4.683	2.410	5.079	2.546	- 396	- 136	7.626	3.940
2016	4.308	2.172	5.212	2.672	- 904	- 500	7.254	3.486
2017	4.678	2.419	5.176	2.648	- 498	- 229	6.549	3.142

Quelle: Bürgerbüro

Tabelle 1/22: Wanderungsbewegungen der Ausländer nach Wanderungsart und Geschlecht 2007 bis 2017

Jahr	Zuzüge		Fortzüge		Wanderungsbilanz		Umzüge	
	insgesamt	darunter männlich	insgesamt	darunter männlich	insgesamt	darunter männlich	insgesamt	darunter männlich
2007	2.091	1.227	1.684	1.059	+ 407	+ 168	1.639	880
2008	2.140	1.323	1.768	1.148	+ 372	+ 175	1.637	845
2009	2.042	1.180	2.117	1.367	- 75	- 187	1.577	823
2010	2.001	1.134	1.407	830	+ 594	+ 304	1.625	851
2011	2.421	1.365	1.527	883	+ 894	+ 482	1.630	828
2012	2.713	1.554	1.627	1.008	+ 1.086	+ 546	1.773	957
2013	3.019	1.661	1.684	967	+ 1.335	+ 694	1.827	967
2014	3.484	2.015	1.940	1.164	+ 1.544	+ 851	1.938	1.047
2015	4.904	3.004	2.063	1.252	+ 2.841	+ 1.752	3.109	1.871
2016	4.345	2.549	2.973	1.838	+ 1.372	+ 711	3.324	1.988
2017	4.566	2.754	3.141	1.950	+ 1.425	+ 804	2.508	1.467

Quelle: Bürgerbüro

Tabelle 1/23: Wanderungsbewegungen der Bevölkerung nach Wanderungsart und Statistischen Bezirken 2017

Statistischer Bezirk	Zuzüge	Fortzüge	Wanderungsbilanz	Umzüge
Wiesdorf-West	1.126	1.004	+ 122	232
Wiesdorf-Ost	772	861	- 89	173
Manfort	703	710	- 7	128
Rheindorf	1.060	1.093	- 33	461
Hitdorf	363	397	- 34	135
Opladen	2.616	2.239	+ 377	696
Küppersteg	1.555	1.541	+ 14	114
Bürrig	486	520	- 34	117
Quettingen	993	1.051	- 58	193
Bergisch Neukirchen	433	383	+ 50	75
Waldsiedlung	346	261	+ 85	21
Schlebusch-Süd	709	716	- 7	130
Schlebusch-Nord	1.188	962	+ 226	177
Steinbüchel	1.317	1.248	+ 69	279
Lützenkirchen	1.019	903	+ 116	144
Alkenrath	493	363	+ 130	47

Quelle: Bürgerbüro

Zuzüge: Personen, die von anderen Statistischen Bezirken oder von außerhalb zugezogen sind

Fortzüge: Personen, die in andere Statistische Bezirke oder nach außerhalb fortgezogen sind

Umzüge: Personen, die innerhalb des Statistischen Bezirkes umgezogen sind

Tabelle 1/24: Zuzüge nach Leverkusen - ausgewählte Herkunftsgebiete 2012 bis 2017

Herkunftsgebiet	Zuzüge (Personen)					
	2012	2013	2014	2015	2016	2017
Köln	1.114	1.321	1.402	1.315	1.246	1.494
Bergisch Gladbach	213	208	230	220	188	232
Burscheid	213	285	252	246	223	230
Leichlingen	209	188	231	229	205	227
Odenthal	98	92	123	112	87	117
übr. Rhein.-Berg. Kreis	160	129	149	148	120	106
übr. Reg.-Bez. Köln	536	527	586	533	526	677
Monheim	156	150	122	114	107	142
Langenfeld	196	181	186	155	170	173
übr. Reg.-Bez. Düsseldorf	891	897	817	854	848	988
übr. Nordrhein-Westfalen	655	779	893	821	637	648
nördliche Bundesländer	205	283	282	277	250	251
südliche Bundesländer	653	642	614	664	624	712
östliche Bundesländer	203	164	219	198	202	202
Ausland	1.608	1.691	1.955	3.195	2.827	2.619
unbekannt	550	578	448	506	393	426
insgesamt	7.660	8.115	8.509	9.587	8.653	9.244

Quelle: Bürgerbüro

Zu den nördlichen Bundesländern zählen Schleswig-Holstein, Hamburg, Bremen und Niedersachsen, zu den östlichen Mecklenburg-Vorpommern, Brandenburg, Berlin, Sachsen-Anhalt, Thüringen und Sachsen, zu den südlichen Hessen, Rheinland-Pfalz, das Saarland, Baden-Württemberg und Bayern

Tabelle 1/25: Fortzüge aus Leverkusen - ausgewählte Zielgebiete 2012 bis 2017

Zielgebiet	Fortzüge (Personen)					
	2012	2013	2014	2015	2016	2017
Köln	848	908	862	920	985	883
Bergisch Gladbach	214	182	180	222	195	199
Burscheid	297	301	305	251	294	273
Leichlingen	249	297	338	275	318	318
Odenthal	124	150	123	138	124	148
übr. Rhein.-Berg. Kreis	138	129	195	134	169	160
übr. Reg.-Bez. Köln	457	506	541	470	599	704
Monheim	132	117	132	134	171	155
Langenfeld	181	194	228	248	271	257
übr. Reg.-Bez. Düsseldorf	828	791	868	850	1.091	1.130
übr. Nordrhein-Westfalen	477	465	530	526	632	668
nördliche Bundesländer	252	234	265	275	282	212
südliche Bundesländer	637	672	659	613	617	710
östliche Bundesländer	225	150	218	193	222	214
Ausland	753	806	794	819	974	1.013
unbekannt	1.041	1.077	1.059	1.074	1.241	1.273
insgesamt	6.853	6.979	7.297	7.142	8.185	8.317

Quelle: Bürgerbüro

Zu den nördlichen Bundesländern zählen Schleswig-Holstein, Hamburg, Bremen und Niedersachsen, zu den östlichen Mecklenburg-Vorpommern, Brandenburg, Berlin, Sachsen-Anhalt, Thüringen und Sachsen, zu den südlichen Hessen, Rheinland-Pfalz, das Saarland, Baden-Württemberg und Bayern

Tabelle 1/26: Wanderungssaldo zu ausgewählten Ziel-/Herkunftsgebieten 2012 bis 2017

Ziel-/Herkunftsgebiet	Wanderungssaldo (Personen)					
	2012	2013	2014	2015	2016	2017
Köln	+ 266	+ 413	+ 540	+ 395	+ 261	+ 611
Bergisch Gladbach	- 1	+ 26	+ 50	- 2	- 7	+ 33
Burscheid	- 84	- 16	- 53	- 5	- 71	- 43
Leichlingen	- 40	- 109	- 107	- 46	- 113	- 91
Odenthal	- 26	- 58	-	- 26	- 37	- 31
übr. Rhein.-Berg. Kreis	+ 22	-	- 46	+ 14	- 49	- 54
übr. Reg.-Bez. Köln	+ 79	+ 21	+ 45	+ 63	- 73	- 27
Monheim	+ 24	+ 33	- 10	- 20	- 64	- 13
Langenfeld	+ 15	- 13	- 42	- 93	- 101	- 84
übr. Reg.-Bez. Düsseldorf	+ 63	+ 106	- 51	+ 4	- 243	- 142
übr. Nordrhein-Westfalen	+ 178	+ 314	+ 363	+ 295	+ 5	- 20
nördliche Bundesländer	- 47	+ 49	+ 17	+ 2	- 32	+ 39
südliche Bundesländer	+ 16	- 30	- 45	+ 51	+ 7	+ 2
östliche Bundesländer	- 22	+ 14	+ 1	+ 5	- 20	- 12
Ausland	+ 855	+ 885	+ 1.161	+ 2.376	+ 1.853	+ 1.606
unbekannt	- 491	- 499	- 611	- 568	- 848	- 847
insgesamt	+ 807	+ 1.136	+ 1.212	+ 2.445	+ 468	+ 927

Quelle: Bürgerbüro

Zu den nördlichen Bundesländern zählen Schleswig-Holstein, Hamburg, Bremen und Niedersachsen, zu den östlichen Mecklenburg-Vorpommern, Brandenburg, Berlin, Sachsen-Anhalt, Thüringen und Sachsen, zu den südlichen Hessen, Rheinland-Pfalz, das Saarland, Baden-Württemberg und Bayern

Tabelle 1/27: Innerstädtische Umzugsmatrix 2017

Ziel	Herkunft (Personen)																
	Wiesdorf-West	Wiesdorf-Ost	Manfort	Rheindorf	Hitdorf	Opladen	Küppersteg	Bürrig	Quettingen	Berg. Neukirchen	Waldsiedlung	Schlebusch-Süd	Schlebusch-Nord	Steinbüchel	Lützenkirchen	Alkenrath	insgesamt
Wiesdorf-West	232	72	25	39	6	44	33	23	14	-	1	12	23	56	14	7	601
Wiesdorf-Ost	74	173	33	21	12	27	41	27	25	1	3	15	22	10	12	7	503
Manfort	25	48	128	11	-	34	27	36	14	2	-	26	26	32	13	12	434
Rheindorf	41	34	29	461	29	70	57	30	27	2	-	10	35	24	16	9	874
Hitdorf	6	8	5	33	135	11	10	3	5	-	-	-	9	6	3	2	236
Opladen	69	65	49	101	10	696	101	63	152	66	16	38	65	97	83	21	1.692
Küppersteg	30	56	41	42	15	95	114	32	29	3	1	18	12	34	32	10	564
Bürrig	25	18	13	46	4	31	40	117	14	2	4	7	11	11	6	5	354
Quettingen	14	13	19	14	9	129	32	5	193	22	2	13	32	51	61	7	616
Bergisch Neukirchen	8	6	1	9	1	51	14	1	17	75	4	7	5	12	31	5	247
Waldsiedlung	9	2	4	2	-	25	2	-	3	3	21	13	24	20	2	5	135
Schlebusch-Süd	24	31	42	21	5	26	31	3	20	4	24	130	46	29	10	11	457
Schlebusch-Nord	19	36	21	37	6	51	29	12	40	8	30	86	177	99	26	10	687
Steinbüchel	27	32	40	32	3	78	25	5	48	7	11	26	76	279	52	41	782
Lützenkirchen	18	22	23	46	3	109	20	11	76	13	4	13	24	74	144	10	610
Alkenrath	27	8	25	10	1	33	7	16	21	3	5	18	10	23	11	47	265
insgesamt	648	624	498	925	239	1.510	583	384	698	211	126	432	597	857	516	209	9.057

Quelle: Bürgerbüro

Tabelle 1/28: Geburten, Sterbefälle und Eheschließungen der Bevölkerung 2007 bis 2017

Jahr	Geburten		Sterbefälle		natürliche Bevölkerungsbilanz		Eheschließungen
	insgesamt	darunter männlich	insgesamt	darunter männlich	insgesamt	darunter männlich	
2007	1.403	718	1.619	795	- 216	- 77	968
2008	1.414	687	1.717	829	- 303	- 142	947
2009	1.273	657	1.725	895	- 452	- 238	916
2010	1.331	675	1.700	855	- 369	- 180	920
2011	1.376	712	1.632	785	- 256	- 73	929
2012	1.286	679	1.695	844	- 409	- 165	912
2013	1.462	731	1.820	888	- 358	- 157	981
2014	1.473	747	1.768	865	- 295	- 118	989
2015	1.583	798	1.932	949	- 349	- 151	1.029
2016	1.523	780	1.762	888	- 239	- 108	1.002
2017	1.584	836	1.869	928	- 285	- 92	...

Quelle: Bürgerbüro

Die Zahlen enthalten sowohl Eheschließungen zwischen Deutschen und zwischen Ausländern als auch zwischen Ausländern und Deutschen; sie entsprechen deshalb nicht der Addition der jeweiligen Zahlen in den Tabellen 1/29 und 1/30

Tabelle 1/29: Geburten, Sterbefälle und Eheschließungen der Deutschen 2007 bis 2017

Jahr	Geburten		Sterbefälle		natürliche Bevölkerungsbilanz		Eheschließungen
	insgesamt	darunter männlich	insgesamt	darunter männlich	insgesamt	darunter männlich	
2007	1.235	624	1.555	752	- 320	- 128	681
2008	1.226	610	1.646	785	- 420	- 175	665
2009	1.126	579	1.663	859	- 537	- 280	628
2010	1.173	599	1.609	797	- 436	- 198	652
2011	1.203	622	1.563	742	- 360	- 120	649
2012	1.123	603	1.609	790	- 486	- 187	656
2013	1.325	664	1.730	838	- 405	- 174	699
2014	1.354	684	1.654	795	- 300	- 111	702
2015	1.404	709	1.830	892	- 426	- 183	709
2016	1.290	667	1.649	813	- 359	- 146	662
2017	1.350	721	1.756	855	- 406	- 134	...

Quelle: Bürgerbüro

Die Zahlen enthalten nur die Eheschließungen zwischen Deutschen, nicht zwischen Deutschen und Ausländern

Tabelle 1/30: Geburten, Sterbefälle und Eheschließungen der Ausländer 2007 bis 2017

Jahr	Geburten		Sterbefälle		natürliche Bevölkerungsbilanz		Eheschließungen
	insgesamt	darunter männlich	insgesamt	darunter männlich	insgesamt	darunter männlich	
2007	168	94	64	43	+ 104	+ 51	113
2008	188	77	71	44	+ 117	+ 33	98
2009	147	78	62	36	+ 85	+ 42	100
2010	158	76	91	58	+ 67	+ 18	94
2011	173	90	69	43	+ 104	+ 47	96
2012	163	76	86	54	+ 77	+ 22	85
2013	137	67	90	50	+ 47	+ 17	92
2014	119	63	114	70	+ 5	- 7	107
2015	179	89	102	57	+ 77	+ 32	131
2016	233	113	113	75	+ 120	+ 38	129
2017	234	115	113	73	+ 121	+ 42	...

Quelle: Bürgerbüro

Die Zahlen enthalten nur die Eheschließungen zwischen Ausländern, nicht zwischen Ausländern und Deutschen

Tabelle 1/31: Geburten nach Geburtsort des Kindes und Wohnort der Mutter 2007 bis 2017

Jahr	Geburten					
	in Leverkusen			von Leverkusenern		
	insgesamt	L Leverkusener	Auswärtige	insgesamt	in Leverkusen	auswärts
2007	1.894	1.219	675	1.403	1.219	184
2008	1.923	1.249	674	1.414	1.249	165
2009	1.802	1.104	698	1.273	1.104	169
2010	1.863	1.173	690	1.331	1.173	158
2011	1.874	1.232	642	1.376	1.232	144
2012	1.809	1.140	669	1.286	1.140	146
2013	2.027	1.314	713	1.462	1.314	148
2014	1.802	1.296	506	1.473	1.296	177
2015	2.032	1.405	627	1.583	1.405	178
2016	1.814	1.314	500	1.523	1.314	209
2017	1.855	1.365	490	1.584	1.365	219

Quelle: Bürgerbüro

Bei den Geburten der Leverkusener sind jeweils alle Fälle ausgewiesen, bei denen die jeweilige Mutter ihre alleinige oder - bei mehreren Wohnungen - ihre Hauptwohnung in Leverkusen hatte

Tabelle 1/32: Geburtenkennziffern 2007 bis 2017

Jahr	Geborene	Frauen im Alter von 15 bis unter 49 Jahren	allgemeine Fruchtbarkeitsziffer	zusammen-gefasste Geburtenziffer	durchschnittliches Alter der Mütter bei der Geburt in Jahren
2007	1.401	31.199	44,9	1,42	30,3
2008	1.413	30.740	46,0	1,46	30,3
2009	1.273	36.967	34,4	1,32	30,3
2010	1.331	36.553	36,4	1,39	30,6
2011	1.376	36.249	38,0	1,44	30,3
2012	1.286	36.015	35,7	1,34	30,9
2013	1.461	35.829	40,8	1,51	30,8
2014	1.473	35.616	41,4	1,50	30,9
2015	1.582	35.458	44,6	1,59	30,6
2016	1.522	35.038	43,4	1,52	31,2
2017	1.584	34.652	45,7	1,59	31,0

Quelle: Bürgerbüro

Geborene: Lebendgeborene von Müttern im Alter von 15 bis unter 49 Jahren

Allgemeine Fruchtbarkeitsziffer: Zahl der Lebendgeborenen bezogen auf 1.000 Frauen im Alter von 15 bis unter 49 Jahren

Zusammengefasste Geburtenziffer: Zahl der Kinder je Frau (hypothetische Zahl der Kinder, die eine Frau im Laufe ihres Lebens bekommen würde, wenn ihr Geburtsverhalten so wäre wie das aller Frauen im Alter von 15 bis unter 49 Jahren im jeweils betrachteten Jahr)

Bis 2008 beziehen sich sämtliche Daten auf Mütter bzw. Frauen im Alter von 15 bis unter 45 Jahren

Tabelle 1/33: Sterbefälle nach Sterbeort und Wohnort des Verstorbenen 2007 bis 2017

Jahr	Sterbefälle					
	in Leverkusen			von Leverkusenern		
	insgesamt	L Leverkusener	Auswärtige	insgesamt	in Leverkusen	auswärts
2007	1.747	1.404	343	1.619	1.404	215
2008	1.879	1.511	366	1.717	1.511	206
2009	1.848	1.475	373	1.725	1.475	250
2010	1.822	1.461	361	1.700	1.461	239
2011	1.725	1.411	314	1.632	1.411	221
2012	1.795	1.447	348	1.695	1.447	248
2013	1.929	1.580	349	1.820	1.580	240
2014	1.764	1.499	265	1.768	1.499	269
2015	1.938	1.657	281	1.932	1.657	275
2016	.	.	185	1.762	.	.
2017	.	.	175	1.869	.	.

Quelle: Bürgerbüro

Bei den Sterbefällen der Leverkusener sind jeweils alle Fälle ausgewiesen, bei denen der Verstorbene seine alleinige oder - bei mehreren Wohnungen - seine Hauptwohnung in Leverkusen hatte

Tabelle 1/34: Sterbefälle nach Altersgruppen 2007 bis 2017

Jahr	Sterbefälle						
	ins- gesamt	im Alter von ... bis unter ... Jahre					65 Jahre und älter
		0 - 1	1 - 18	18 - 45	45 - 60	60 - 65	
2007	1.619	8	4	40	142	65	1.360
2008	1.717	4	2	38	139	86	1.448
2009	1.725	2	1	40	136	78	1.468
2010	1.700	8	5	41	147	75	1.424
2011	1.632	5	5	35	137	70	1.380
2012	1.695	3	2	36	140	73	1.441
2013	1.820	4	4	34	138	80	1.560
2014	1.768	2	6	32	144	74	1.510
2015	1.932	5	2	30	135	79	1.681
2016	1.762	5	6	21	143	69	1.518
2017	1.869	7	2	20	131	90	1.619

Quelle: Bürgerbüro

Tabelle 1/35: Sterbefälle nach Geschlecht und Religion 2007 bis 2017

Jahr	Sterbefälle					
	insgesamt	Geschlecht		Religion		
		männlich	weiblich	rk.	ev.	sonstige/ohne
2007	1.619	795	824	767	528	324
2008	1.717	829	888	814	569	334
2009	1.725	895	830	785	566	374
2010	1.700	855	845	762	581	357
2011	1.632	785	847	725	558	349
2012	1.695	844	851	778	506	411
2013	1.820	888	932	774	598	448
2014	1.768	865	903	774	568	426
2015	1.932	949	983	867	578	487
2016	1.762	888	874	800	510	452
2017	1.869	928	941	835	563	471

Quelle: Bürgerbüro

Tabelle 1/36: Sterbefälle nach Nationalität und Familienstand 2007 bis 2017

Jahr	Sterbefälle							
	insgesamt	Nationalität		Familienstand				
		deutsch	nichtdeutsch	ledig	verheiratet	verwitwet	geschieden	sonstiger
2007	1.619	1.555	64	125	714	669	111	-
2008	1.717	1.646	71	123	771	689	134	-
2009	1.725	1.663	62	121	788	683	133	-
2010	1.700	1.609	91	155	740	672	133	-
2011	1.632	1.563	69	141	686	681	124	-
2012	1.695	1.609	86	132	765	663	135	-
2013	1.820	1.730	90	130	767	752	171	-
2014	1.768	1.654	114	131	759	724	154	-
2015	1.932	1.830	102	145	853	746	188	-
2016	1.762	1.649	113	122	793	718	129	-
2017	1.869	1.756	113	145	770	767	182	5

Quelle: Bürgerbüro

Bis 2016 waren Personen mit sonstigem Familienstand in der Zahl der Ledigen enthalten.

Tabelle 1/37: Ehelösungen nach Art der Entscheidung 2012 bis 2017

Art der Entscheidung	Ehelösungen					
	2012	2013	2014	2015	2016	2017
Scheidung vor einjähriger Trennung	2	2	5	11	3	2
Scheidung nach einjähriger Trennung	551	462	499	403	364	464
Scheidung nach dreijähriger Trennung	51	39	35	31	43	43
Scheidung aufgrund anderer Vorschriften	-	-	-	-	-	-
Aufhebung der Ehe	-	-	-	-	-	-
insgesamt	604	503	539	445	410	509

Quelle: IT.NRW

Tabelle 1/38: Ehescheidungen nach der Dauer der Ehe 2007 bis 2017

Jahr	Ehescheidungen										
	ins- gesamt	Dauer der Ehe									
		von ... bis unter ... Jahre									25 Jahre und länger
		0 - 1	1 - 2	2 - 3	3 - 4	4 - 5	5 - 10	10 - 15	15 - 20	20 - 25	
2007	601	-	3	9	21	33	172	129	102	61	71
2008	562	-	2	8	24	36	166	106	96	60	64
2009	520	-	3	7	20	26	131	103	81	71	78
2010	538	-	5	12	32	24	129	112	91	71	62
2011	558	1	2	17	22	26	149	121	88	50	82
2012	604	-	3	13	26	24	141	119	110	75	93
2013	503	-	3	13	16	20	131	101	68	75	76
2014	539	-	3	17	21	27	123	112	98	71	67
2015	445	-	2	21	20	13	116	96	47	52	78
2016	410	-	1	13	17	14	105	62	78	45	75
2017	509	-	7	19	19	23	119	86	82	58	96

Quelle: IT.NRW

Tabelle 1/39: Ehescheidungen nach der Zahl der Kinder 2007 bis 2017

Jahr	Ehescheidungen							Gesamt- zahl der Kinder
	ins- gesamt	Zahl der noch lebenden minderjährigen Kinder						
		0	1	2	3	4	5 u. mehr	
2007	601	365	128	95	12	1	-	358
2008	562	342	125	82	13	-	-	328
2009	520	297	111	88	22	2	-	361
2010	538	293	126	93	22	3	1	395
2011	558	284	141	100	27	5	1	448
2012	604	291	154	134	20	5	-	502
2013	503	215	143	127	12	5	1	459
2014	539	220	146	141	26	4	2	534
2015	445	228	128	66	18	5	-	334
2016	410	201	122	75	8	2	2	317
2017	509	272	136	73	23	5	-	371

Quelle: IT.NRW

Tabelle 1/40: Ehescheidungen nach Antragsteller und Nationalität 2007 bis 2017

Jahr	Ehescheidungen						
	insgesamt	Antragsteller			Nationalität		
		Mann	Frau	beide	deutsch/ deutsch	deutsch/ nichtdeutsch	nichtdeutsch/ nichtdeutsch
2007	601	201	400	-	575	22	4
2008	562	197	363	2	540	18	4
2009	520	175	345	-	502	10	8
2010	538	197	340	1	513	17	8
2011	558	212	344	2	538	11	9
2012	604	273	331	-	568	29	7
2013	503	210	293	-	441	40	22
2014	539	233	306	-	461	53	25
2015	445	206	239	-	369	57	19
2016	410	180	230	-	355	36	19
2017	509	231	278	-	433	55	21

Quelle: IT.NRW

Tabelle 1/41: Kirchenaustritte nach Religion und Geschlecht 2007 bis 2017

Jahr	Kirchenaustritte					
	insgesamt	Religion			Geschlecht	
		rk.	ev.	sonstige	männlich	weiblich
2007	524	289	233	2	263	261
2008	621	333	284	4	335	286
2009	595	334	257	4	324	271
2010	632	384	248	-	320	312
2011	568	291	272	5	299	269
2012	515	283	228	4	274	241
2013	790	469	318	3	405	385
2014	977	570	404	3	506	471
2015	691	389	299	3	361	330
2016	685	386	297	2	371	314
2017	628	354	272	2	346	282

Quelle: Bürgerbüro

Tabelle 1/42: Kirchenaustritte nach Familienstand und Altersgruppen 2007 bis 2017

Jahr	Kirchenaustritte						
	insgesamt	Familienstand			Altersgruppe (Jahre)		
		ledig	verheiratet	sonstiger	0 bis unter 18	18 bis unter 65	65 und älter
2007	524	215	237	72	8	505	11
2008	621	248	264	109	6	596	19
2009	595	248	262	85	14	565	16
2010	632	238	310	84	5	591	36
2011	568	267	236	65	20	534	14
2012	515	236	230	49	6	501	8
2013	790	329	358	103	12	744	34
2014	977	370	471	136	1	880	96
2015	691	303	287	101	9	651	31
2016	685	320	274	91	8	653	24
2017	628	301	258	69	5	609	14

Quelle: Bürgerbüro

Tabelle 1/43: Privathaushalte nach Größe 2012 bis 2017

Jahr	Haushalte					
	insgesamt	mit 1 Person	mit 2 Personen	mit 3 Personen	mit 4 Personen	mit 5 und mehr Pers.
2012	79.429	33.393	25.585	10.354	7.214	2.883
2013	80.090	34.076	25.602	10.336	7.167	2.909
2014	80.835	34.676	25.701	10.370	7.206	2.882
2015	81.818	35.463	25.728	10.459	7.228	2.940
2016	82.134	35.588	25.906	10.406	7.215	3.019
2017	82.214	35.484	25.819	10.410	7.364	3.137

Quelle: Bürgerbüro/HHGen

Tabelle 1/44: Privathaushalte nach Statistischen Bezirken am 31.12.2017

Statistischer Bezirk	Haushalte					
	insgesamt	mit 1 Person	mit 2 Personen	mit 3 Personen	mit 4 Personen	mit 5 und mehr Pers.
Wiesdorf-West	4.742	2.369	1.209	528	362	274
Wiesdorf-Ost	4.683	2.250	1.365	516	379	173
Manfort	3.173	1.398	943	398	267	167
Rheindorf	7.568	3.002	2.365	1.040	774	387
Hitdorf	3.582	1.284	1.236	561	394	107
Opladen	12.721	6.238	3.736	1.341	989	417
Küppersteg	4.771	2.129	1.476	570	399	197
Bürrig	3.228	1.419	1.017	413	279	100
Quettingen	6.396	2.798	2.023	848	503	224
Bergisch Neukirchen	3.266	1.219	1.163	470	321	93
Waldsiedlung	1.523	557	504	216	184	62
Schlebusch-Süd	4.811	2.133	1.565	553	441	119
Schlebusch-Nord	7.011	2.937	2.335	928	611	200
Steinbüchel	7.323	2.912	2.426	966	728	291
Lützenkirchen	5.453	2.120	1.838	749	530	216
Alkenrath	1.963	719	618	313	203	110
insgesamt	82.214	35.484	25.819	10.410	7.364	3.137

Quelle: Bürgerbüro/HHGen

Tabelle 1/45: Haushaltstypen der Privathaushalte 2012 bis 2017

Haushaltstyp	Haushalte					
	2012	2013	2014	2015	2016	2017
Einpersonen-Haushalt	33.393	34.076	34.676	35.463	35.588	35.483
Ehepaar, kein Kind*), keine weitere Person	18.104	18.077	17.984	17.922	17.842	17.842
Ehepaar, kein Kind*), mindestens eine weitere Person	5.632	5.490	5.491	5.458	5.478	5.418
Ehepaar, mindestens ein Kind*), keine weitere Person	9.307	9.363	9.379	9.439	9.301	9.434
Ehepaar, mindestens ein Kind*), mindestens eine weitere Person	2.299	2.267	2.255	2.254	2.231	2.279
Paar in nicht ehelicher Lebensgemeinschaft, kein Kind*), keine weitere Person	2.227	2.270	2.370	2.457	2.491	2.554
Paar in nicht ehelicher Lebensgemeinschaft, kein Kind*), mindestens eine weitere Person	85	96	92	95	104	109
Paar in nicht ehelicher Lebensgemeinschaft, mindestens ein Kind*), keine weitere Person	744	768	774	836	911	1.079
Paar in nicht ehelicher Lebensgemeinschaft, mind. ein Kind*), mind. eine weitere Person	69	72	75	81	100	126
Person ohne ehelichen oder nicht ehelichen Partner, mind. ein Kind*), keine weitere Person	3.203	3.281	3.340	3.317	3.374	3.030
Person ohne ehelichen oder nicht ehelichen Partner, mind. ein Kind*), mind. eine weitere Person	683	669	681	707	764	823
Sonstiger Mehrpersonen-Haushalt	3.683	3.661	3.718	3.789	3.950	4.037
insgesamt	79.429	80.090	80.835	81.818	82.134	82.214

*) unter 18 Jahre alt

Quelle: Bürgerbüro/HHGen

Leverkusener
Statistik

Jahrbuch 2017

Wirtschaft

Erläuterungen

Erwerbstätige/Arbeitnehmer

Der Nachweis (Tabellen 2/1 und 2/2) erfolgt nach dem Ergebnis der Erwerbstätigenrechnung des Bundes und der Länder.

Zu den Erwerbstätigen zählen Personen, die als Arbeitnehmer in einem Arbeits- oder Dienstverhältnis stehen, als Selbstständige ein Gewerbe bzw. eine Landwirtschaft betreiben, einen freien Beruf ausüben oder als mithelfende Familienangehörige tätig sind, unabhängig von der Bedeutung des Ertrags dieser Tätigkeit für ihren Lebensunterhalt und ohne Rücksicht auf die von ihnen tatsächlich geleistete oder vertragsmäßig zu leistende Arbeitszeit. Einbezogen sind also auch Personen, die einer oder mehreren "geringfügigen Beschäftigungen" nachgehen. Erwerbstätige, die gleichzeitig mehrere Tätigkeiten ausüben, werden nur einmal gezählt.

Zu den Arbeitnehmern zählen Arbeiter, Angestellte, Beamte, Richter, Berufssoldaten, Soldaten auf Zeit, Wehr- oder Zivildienstleistende/ Personen im Bundesfreiwilligendienst, Auszubildende, Praktikanten oder Volontäre, die in einem Arbeits- oder Dienstverhältnis stehen und hauptsächlich diese Tätigkeit ausüben. Eingeschlossen sind auch geringfügig Beschäftigte und Heimarbeiter. Nicht berücksichtigt werden die Beschäftigten bei extraterritorialen Organisationen und Körperschaften.

Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte

Zu den sozialversicherungspflichtig Beschäftigten zählen alle Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen einschl. der zu ihrer Berufsausbildung Beschäftigten, die kranken-, renten-, pflegeversicherungspflichtig und/oder beitragspflichtig nach dem Recht der Arbeitsförderung sind oder für die von Arbeitgebern Beitragsanteile nach dem Recht der Arbeitsförderung zu entrichten sind. Nicht zu den sozialversicherungspflichtig Beschäftigten zählen dagegen Beamte und Beamtinnen, Selbstständige und mithelfende Familienangehörige.

Seit dem 01.04.1999 sind Arbeitgeber verpflichtet, auch für Personen, die ausschließlich sogenannte geringfügig entlohnte Tätigkeiten ausüben, pauschalierte Beiträge zu Kranken- und Rentenversicherung zu entrichten. Dieser Personenkreis zählt nicht zu den sozialversicherungspflichtig Beschäftigten. Mehrfachbeschäftigte, die gleichzeitig zwei oder mehr versicherungspflichtigen Beschäftigungen bzw. zusätzlich einer geringfügig entlohnenden Beschäftigung ("Nebentätigkeit") nachgehen, werden nur nach den Merkmalen der überwiegenden Beschäftigung erfasst. Personen, die als einzige Tätigkeit eine kurzzeitige Beschäftigung ausüben, zählen nicht zu den sozialversicherungspflichtig Beschäftigten.

Die Darstellung der Ergebnisse erfolgt nach der jeweiligen "Klassifikation der Wirtschaftszweige" (WZ): bis 2007: WZ 2003; ab 2008: WZ 2008.

Verarbeitendes Gewerbe

Die Zahlen beziehen sich auf produzierende Betriebe von Unternehmen des Verarbeitenden Gewerbes mit im Allgemeinen 20 und mehr tätigen Personen sowie Betriebe des Verarbeitenden Gewerbes mit im Allgemeinen 20 und mehr tätigen Personen von Unternehmen der übrigen Wirtschaftsbereiche einschließlich Handwerk (ohne Baugewerbe und öffentliche Versorgungsbetriebe).

Bruttoentgelte: Bruttosummen ohne Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung.
Umsatz: Summe der Rechnungsbeträge (ohne Mehrwertsteuer).

Bauhauptgewerbe

Zum Bauhauptgewerbe werden Unternehmen bzw. Betriebe gerechnet, deren wirtschaftliche Tätigkeit überwiegend darin besteht, Hochbauten im Rohbau zu errichten, Tiefbauvorhaben auszuführen oder bestimmte Spezialbauarbeiten vorzunehmen. Dazu rechnen auch die Renovierung, Instandsetzung und Unterhaltung bestehender Hoch-, Tief- und Spezialbauten sowie das Abbrechen, Sprengen und Enttrümmern und weitere vorbereitende Baustellenarbeiten.

Ausbaugewerbe

Zum Ausbaugewerbe werden Unternehmen bzw. Betriebe gerechnet, deren wirtschaftliche Tätigkeit überwiegend darin besteht, Ausbaurbeiten und entsprechende Reparatur- und Unterhaltungsarbeiten vorzunehmen. Ausgewiesen werden handwerkliche und nichthandwerkliche Betriebe von Unternehmen des Ausbaugewerbes und des übrigen Produzierenden Gewerbes mit 10 und mehr Beschäftigten sowie die Arbeitsgemeinschaften. Darüber hinaus sind meldepflichtig Betriebe mit Schwerpunkt im Ausbaugewerbe, die mindestens 10 Personen beschäftigen, jedoch zu Unternehmen außerhalb des Produzierenden Gewerbes gehören.

Arbeitslose

Zu den Arbeitslosen zählen Arbeitssuchende bis zum vollendeten 65. Lebensjahr, die vorübergehend nicht oder nur kurzzeitig in einem Beschäftigungsverhältnis stehen und weder Schüler, Student oder Teilnehmer an beruflichen Bildungsmaßnahmen noch arbeitsunfähig erkrankt oder Empfänger von Altersruhegeld sind und die für eine Arbeitsaufnahme als Arbeitnehmer sofort zur Verfügung stehen.

Die Angaben entsprechen den jeweils am Monatsende aktuell bekannt gegebenen Zahlen; spätere Korrekturen sind nicht berücksichtigt. Die Zahlen beziehen sich auf die beiden Rechtskreise SGB III und SGB II.

Langzeitarbeitslose

Als langzeitarbeitslos gilt wer ein Jahr und länger von Erwerbslosigkeit betroffen ist.

Arbeitslosenquote

Bezugsbasis sind **alle zivilen** Erwerbspersonen.

Abhängige zivile Erwerbspersonen sind die Summe aus sozialversicherungspflichtig Beschäftigten (einschließlich der Auszubildenden), geringfügig Beschäftigten, Personen in Arbeitsgelegenheiten (Mehraufwandvariante), Beamten (ohne Soldaten), Grenzpendler und Arbeitslosen.

Alle zivilen Erwerbspersonen sind die Summe aus den abhängigen zivilen Erwerbspersonen sowie den Selbstständigen und mithelfenden Familienangehörigen.

SGB III

Nach den Bestimmungen des Dritten Sozialgesetzbuches (SGB III) werden Leistungen aus der gesetzlichen Arbeitslosenversicherung gewährt. Hierzu zählt insbesondere das Arbeitslosengeld.

SGB II

Nach den Bestimmungen des Zweiten Sozialgesetzbuches (SGB II) werden Geldleistungen für erwerbsfähige Hilfebedürftige, das so genannte Arbeitslosengeld II (ALG II) im Rahmen der Grundsicherung geleistet.

Bedarfsgemeinschaften

Eine Bedarfsgemeinschaft (BG) hat mindestens eine erwerbsfähige Hilfebedürftige Person. Sie kann aus einem oder mehreren Mitglied/-ern bestehen und erwerbsfähige sowie nicht erwerbsfähige Hilfebedürftige (nef) wie z. B. Ehegatten bzw. Lebenspartner und minderjährige Kinder umfassen.

An- und Abmeldungen von Gewerbebetrieben

In den angegebenen Zahlen sind Automatenaufsteller und Reisegewerbe nicht enthalten.
Die Darstellung der Ergebnisse erfolgt nach der „Klassifikation der Wirtschaftszweige“ (WZ) 2008.

Fremdenverkehr

Die Fremdenverkehrsstatistik umfasst alle Beherbergungsstätten mit neun und mehr Gästebetten.

Insolvenzen

Insolvenzverfahren

Das Insolvenzverfahren wird nur auf Antrag und bei Vorliegen eines Eröffnungsgrundes, wie Zahlungsunfähigkeit, drohende Zahlungsunfähigkeit oder Überschuldung, beim Amtsgericht, in dessen Zuständigkeitsbereich der Schuldner seinen Wohnsitz bzw. Unternehmenssitz hat, eröffnet. Antragsberechtigt sind sowohl Gläubiger als auch Schuldner.

Regelinsolvenzverfahren

Diese Art des Verfahrens kommt für juristische Personen/Unternehmen sowie für natürliche Personen, die selbstständig tätig sind in Betracht. Auch bei ehemals selbstständig tätigen Personen kommt es zur Anwendung, wenn diese zum Zeitpunkt der Antragstellung auf Eröffnung des Insolvenzverfahrens, mindestens 20 Gläubiger haben, oder wenn Verbindlichkeiten aus Arbeitsverhältnissen vorliegen.

Verbraucherinsolvenzverfahren

Diese Art des Verfahrens stellt ein vereinfachtes Insolvenzverfahren dar, das für Verbraucher und für selbstständig tätige Personen zur Anwendung kommt, wenn diese zu dem Zeitpunkt, zu dem sie die Eröffnung des Insolvenzverfahrens beantragen, weniger als 20 Gläubiger haben und keine Forderungen aus Arbeitsverhältnissen vorliegen.

Eröffnetes Insolvenzverfahren

Ein Verfahren wird eröffnet, wenn das Vermögen des Schuldners ausreicht, um die Verfahrenskosten zu begleichen oder wenn ein entsprechender Geldbetrag vorgeschossen wird.

Mangels Masse abgewiesenes Verfahren

Eine Abweisung mangels Masse erfolgt, wenn das Vermögen des Schuldners nicht ausreicht, um die Verfahrenskosten zu begleichen. Für Verbraucher gilt, dass sie sich die Verfahrenskosten stunden lassen können.

Schuldenbereinigungsplan

Vor der Einleitung eines vereinfachten Insolvenzverfahrens muss der Versuch unternommen werden, unter Aufsicht des Gerichts die Gläubiger mittels eines Schuldenbereinigungsplans zufrieden zu stellen. Dieser gilt als angenommen, wenn die Gläubiger zustimmen.

Übrige Insolvenzen

Beinhaltet ehemals selbstständig Tätige, persönlich haftende Gesellschafter und Nachlässe.

Tabelle 2/1: Erwerbstätige am Arbeitsort Leverkusen nach Wirtschaftsbereichen 2007 bis 2017

Jahr (Durchschnitt)	Erwerbstätige							
	insgesamt	Land- u. Forstwirtschaft; Fischerei	Produzierendes Gewerbe		Dienstleistungsbereiche			
			insgesamt	dar. Verarbeiten- des Gewerbe	insgesamt	Handel, Gewerbe u. Verkehr	Finanzie- rung, Ver- mietung u. Untern.- dienstleister	öffentliche und private Dienstleister
2007	80.100	400	22.400	18.500	57.300	18.900	18.000	20.500
2008	81.100	400	22.300	18.500	58.400	19.000	18.700	20.700
2009	80.800	400	23.500	19.400	56.900	18.900	16.300	21.700
2010	79.700	100	21.700	14.500	57.900	23.300	12.700	21.800
2011	80.500	100	22.100	15.000	58.300	22.800	13.500	22.000
2012	80.800	100	22.600	15.200	58.100	22.300	13.700	22.100
2013	83.400	100	22.300	18.600	61.000	22.100	16.000	22.900
2014	83.800	100	22.300	18.800	61.300	22.000	15.900	23.400
2015	81.800p	100p	21.800p	14.800p	59.900p	20.700p	15.500p	23.700p
2016	81.900p	100p	22.000p	15.200p	59.800p	20.300p	15.100p	24.400p
2017	82.300p	100p	22.300p	15.400p	59.900p	20.300p	14.800p	24.800p

Quelle: Statistische Ämter des Bundes und der Länder

Ergebnis der Erwerbstätigenrechnung des Bundes und der Länder (Angaben auf 100 gerundet)

Tabelle 2/2: Arbeitnehmer am Arbeitsort Leverkusen nach Wirtschaftsbereichen 2007 bis 2017

Jahr (Durchschnitt)	Arbeitnehmer							
	insgesamt	Land- u. Forstwirtschaft; Fischerei	Produzierendes Gewerbe		Dienstleistungsbereiche			
			insgesamt	dar. Verarbeiten- des Gewerbe	insgesamt	Handel, Gewerbe u. Verkehr	Finanzie- rung, Ver- mietung u. Untern.- dienstleister	öffentliche und private Dienstleister
2007	73.900	300	21.400	18.200	52.200	16.900	16.400	18.900
2008	74.900	300	21.300	18.100	53.200	17.000	17.100	19.100
2009	74.700	300	22.600	19.100	51.800	17.000	14.700	20.100
2010	72.600	100	20.800	14.200	51.700	20.500	11.100	20.100
2011	74.000	100	21.200	14.700	52.700	20.700	11.700	20.300
2012	74.400	100	21.700	14.900	52.600	20.300	12.100	20.300
2013	77.000	100	21.300	14.900	55.600	20.200	14.400	21.000
2014	77.500	100	21.400	18.500	56.000	20.200	14.300	21.500
2015	75.700p	100p	20.900p	14.600p	54.700p	18.900p	14.000p	21.900p
2016	75.700p	100p	21.100p	14.900p	54.500p	18.500p	13.500p	22.500p
2017	76.100p	100p	21.400p	15.100p	54.700p	18.600p	13.200p	22.900p

Quelle: Statistische Ämter des Bundes und der Länder

Ergebnis der Erwerbstätigenrechnung des Bundes und der Länder (Angaben auf 100 gerundet)

**Tabelle 2/3: Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort Leverkusen nach Nationalität und Geschlecht
2007 bis 2017**

Jahr (jeweils 30.06.)	sozialversicherungspflichtig Beschäftigte					
	insgesamt	darunter männlich	Deutsche		Ausländer	
			insgesamt	darunter männlich	insgesamt	darunter männlich
2007	57.988	35.550	53.062	32.157	4.926	3.393
2008	58.691	35.612	53.663	32.186	5.020	3.424
2009	58.268	34.685	53.392	31.465	4.867	3.216
2010	60.182	35.239	55.033	31.916	5.132	3.313
2011	60.302	35.067	55.054	31.722	5.223	3.329
2012	60.225	34.850	54.706	31.260	5.503	3.580
2013	60.550	35.068	54.916	31.464	5.619	3.593
2014	61.126	35.132	55.589	31.585	5.537	3.547
2015	61.951p	35.458p	56.298p	31.866p	5.653p	3.592p
2016	62.692p	35.932p	56.485p	31.933p	6.160p	3.970p
2017	62.551p	35.771p	55.575p	31.239p	6.936p	4.505p

Quelle: IT.NRW

Abweichungen in den Summen ergeben sich aus fehlenden Angaben

Tabelle 2/4: Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort Leverkusen nach Altersgruppen 2007 bis 2017

Jahr (jeweils 30.06.)	sozialversicherungspflichtig Beschäftigte					
	insgesamt	im Alter von ... bis unter ... Jahren				65 Jahre und älter
		0 - 20	20 - 30	30 - 50	50 - 65	
2007	57.988	1.203	9.366	33.207	14.047	165
2008	58.691	1.132	9.626	32.932	14.821	180
2009	58.268	1.053	9.493	31.925	15.603	194
2010	60.182	988	9.880	32.375	16.746	193
2011	60.302	953	9.911	31.618	17.614	206
2012	60.225	891	9.714	30.838	18.526	256
2013	60.550	877	9.868	30.017	19.521	267
2014	61.126	1.006	10.051	29.185	20.608	276
2015	61.951p	1.007p	10.339p	28.805p	21.485p	315p
2016	62.692p	1.043p	10.569p	28.377p	22.351p	352p

Jahr (jeweils 30.06.)	sozialversicherungspflichtig Beschäftigte					
	insgesamt	im Alter von ... bis unter ... Jahren				65 Jahre und älter
		unter 20	20 - 30	30 - 45	45 - 65	
2017	62.551p	952p	10.714p	18.921p	31.571p	393p

Quelle: IT.NRW

Tabelle 2/5: Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort Leverkusen nach Wirtschaftszweigen, Geschlecht und Nationalität am 30.06.2017

Wirtschaftszweig (Wirtschaftsabschnitt)	sozialversicherungspflichtig Beschäftigte				
	insgesamt	männlich	weiblich	Deutsche	Ausländer
Land- u. Forstwirtschaft, Fischerei	66p	45p	21p	50p	16p
Produzierendes Gewerbe, darunter:	19.958p	15.076p	4.882p	17.790p	2.159p
<i>Verarbeitendes Gewerbe</i>	<i>16.508p</i>	<i>12.093p</i>	<i>4.415p</i>	<i>15.001p</i>	<i>1.502p</i>
<i>Baugewerbe</i>	<i>2.692p</i>	<i>2.393p</i>	<i>299p</i>	<i>2.074p</i>	<i>614p</i>
Handel, Gastgewerbe, Verkehr	11.115p	6.325p	4.790p	9.374p	1.724p
Information und Kommunikation	3.813p	2.366p	1.447p	3.463p	349p
Finanz- und Versicherungs-DL	1.196p	450p	746p	1.147p	48p
Grundstücks- und Wohnungswesen	413p	254p	159p	392p	20p
Freiberufl., wissenschaft. u. techn. DL, sonstige DL	10.080p	6.929p	3.151p	8.692p	1.386p
öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Erz. und Unterr., Gesundheits- und Sozialwesen	13.926p	3.512p	10.414p	12.987p	932p
Kunst, Unterhaltung, Erholung, Priv. Haushalte, usw.	1.984p	814p	1.170p	1.680p	302p
insgesamt	62.551p	35.771p	26.780p	55.575p	6.936p

Quelle: IT.NRW

Abweichungen in den Summen ergeben sich aus fehlenden Angaben

Tabelle 2/6: Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeits- und Wohnort Leverkusen, beschäftigte Ein- und Auspendler 2007 bis 2017

Jahr (jeweils 30.06.)	Beschäftigte am Arbeitsort Leverkusen	beschäftigte Einwohner Leverkusens	Beschäftigte mit Arbeitsstelle am Wohnort Leverkusen	beschäftigte Einpendler nach Leverkusen	beschäftigte Auspendler aus Leverkusen	Pendlersaldo der Beschäftigten
2007	57.988	52.835	28.115	29.873	24.720	+ 5.153
2008	58.691	53.861	27.852	30.839	26.009	+ 4.830
2009	58.268	53.763	27.375	30.893	26.388	+ 4.505
2010	60.182	54.192	27.286	32.896	26.906	+ 5.990
2011	60.302	55.328	27.354	32.948	27.974	+ 4.974
2012	60.225	56.096	27.082	33.143	29.014	+ 4.129
2013	60.550	56.698	27.253	33.297	29.445	+ 3.852
2014	61.126	58.007	27.523	33.603	30.532	+ 3.071
2015	61.951p	58.809p	27.348p	34.302p	31.173p	+ 3.129p
2016	62.813p	59.844p	27.670p	35.107p	32.174p	+ 2.933p
2017	62.551p	61.278p	27.281p	35.241p	33.997p	+ 1.244p

Quelle: Bundesagentur für Arbeit

Tabelle 2/7: Geringfügig entlohnte Beschäftigte am Arbeits- und Wohnort Leverkusen 2007 bis 2017

Jahr (jeweils 30.06.)	geringfügig entlohnte Beschäftigte am Wohnort			geringfügig entlohnte Beschäftigte am Arbeitsort		
	insgesamt	ausschließlich geringfügig Beschäftigte	im Nebenjob geringfügig Beschäftigte	insgesamt	ausschließlich geringfügig Beschäftigte	im Nebenjob geringfügig Beschäftigte
2007	13.699	9.803	3.896	12.050	8.821	3.229
2008	13.909	9.727	4.182	12.388	8.822	3.566
2009	14.220	9.882	4.338	12.677	9.022	3.655
2010	14.458	9.966	4.492	12.720	8.949	3.771
2011	14.589	9.962	4.627	12.842	8.923	3.919
2012	14.580	9.799	4.781	12.748	8.733	4.015
2013	14.326	9.521	4.805	13.139	8.900	4.239
2014	14.217	9.876	4.341	12.653	8.836	3.817
2015	14.107p	9.741p	4.366p	12.744p	8.877p	3.867p
2016	14.283p	9.660p	4.623p	12.437p	8.436p	4.001p
2017	14.351p	9.576p	4.775p	12.394p	8.291p	4.103p

Quelle: Bundesagentur für Arbeit

Tabelle 2/8: Betriebe, Beschäftigte, Bruttoentgelte und Umsatz im Verarbeitenden Gewerbe (Industrie und Handwerk) 2007 bis 2017

Jahr	Betriebe	Beschäftigte	Bruttoentgelte	Umsatz
	am 31.12.		in 1.000 €	
2007	49	14.116	775.859	7.460.647
2008	51	14.260	788.496	7.788.835
2009	48	12.769	686.862	5.746.171
2010	49	12.899	699.044	6.902.841
2011	47	12.693	765.606	7.192.546
2012	47	12.994	795.520	7.910.788
2013	44	13.652	871.059	7.776.601
2014	43	13.668	862.137	7.082.559
2015	43	12.945	813.977	6.434.106
2016	45	13.652	936.183	7.071.526
2017	46	14.176	1.006.620	7.060.292

Quelle: IT.NRW

Tabelle 2/9: Betriebe, Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden, Bruttoentgelte und Gesamtumsatz im Bauhauptgewerbe (alle Betriebe) 2007 bis 2017

Jahr	Betriebe	Beschäftigte	Geleistete Arbeitsstunden in 1.000	Bruttoentgelte	Gesamtumsatz im Vorjahr
	am 30.06. des Jahres			in 1.000 €	
2007	75	911	97	2.178	79.958
2008	79	909	104	2.262	85.799
2009	77	869	101	2.280	79.099
2010	79	936	116	2.508	76.379
2011	81	1.056	112	2.829	86.906
2012	88	1.072	125	2.737	99.154
2013	86	1.077	126	2.707	94.597
2014	80	1.049	121	2.808	90.589
2015	88	1.122	132	2.989	101.769
2016	87	1.096	142	3.167	97.464
2017	...	...	...	...	...

Quelle: IT.NRW

Tabelle 2/10: Betriebe und Beschäftigte im Bauhauptgewerbe nach Betriebsgrößenklassen 2007 bis 2017

Jahr (jeweils 30.06.)	Betriebe							
	insgesamt		mit ... Beschäftigten					
			1 - 19		20 - 49		50 und mehr	
	Betriebe	Beschäftigte	Betriebe	Beschäftigte	Betriebe	Beschäftigte	Betriebe	Beschäftigte
2007	75	911	63	338	7	244	5	329
2008	79	909	69	372	4	154	6	383
2009	77	869	67	352	5	187	5	330
2010	79	936	67	338	6	226	6	372
2011	81	1.056	68	367	8	322	5	307
2012	88	1.072	75	389	7	280	6	403
2013	86	1.077	73	380	7	268	6	429
2014	80	1.049	67	348	6	212	7	489
2015	...	...	...	...	...	...	...	...
2016	...	...	...	...	...	...	...	...
2017	...	...	...	...	...	...	...	...

Quelle: IT.NRW

Tabelle 2/11: Betriebe, Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden, Bruttoentgelte und Gesamtumsatz im Ausbaugewerbe (Betriebe mit 10 und mehr Beschäftigten) 2007 bis 2017

Jahr	Betriebe	Beschäftigte	Geleistete Arbeitsstunden in 1.000	Bruttoentgelte	Gesamtumsatz	
				in 1.000 Euro		
	am 30.06. des Jahres		im 2. Quartal			im Vorjahr
2007	27	592	193	4.542	16.821	64.902
2008	32	669	213	5.103	15.351	70.898
2009	33	705	232	4.751	17.778	71.172
2010	34	708	240	5.167	17.155	71.918
2011	32	669	228	4.801	19.320	65.746
2012	32	643	208	4.579	20.055	71.602
2013	32	639	214	4.482	14.585	70.464
2014	28	552	174	3.758	11.377	53.706
2015	29	578	179	4.201	13.542	52.847
2016	28	556	178	4.125	13.380	48.655
2017	...	...	...	...	...	...

Quelle: IT.NRW

Tabelle 2/12: Arbeitslose nach Geschlecht, Nationalität und Alter 2007 bis 2017

Jahr (jeweils Dezember)	Arbeitslose						
	insgesamt	männlich	weiblich	Deutsche	Ausländer	bis unter 20 Jahre	20 bis unter 25 Jahre
2007	7.901	4.120	3.781	5.869	2.032	184	656
2008	7.258	3.931	3.327	5.431	1.827	134	616
2009	6.658	3.776	2.882	5.120	1.538	131	584
2010	5.975	3.156	2.819	4.499	1.476	106	557
2011	5.975	3.177	2.798	4.447	1.528	130	578
2012	6.415	3.458	2.957	4.811	1.604	128	590
2013	6.906	3.681	3.225	5.104	1.802	110	621
2014	6.993	3.783	3.210	5.059	1.934	103	559
2015	7.058	3.843	3.215	4.993	2.065	123	535
2016	7.141	3.882	3.259	4.943	2.198	148	548
2017	6.406	3.575	2.831	4.337	2.069	103	472

Quelle: Bundesagentur für Arbeit

Tabelle 2/13: Arbeitslosenquote nach Geschlecht, Nationalität und Alter 2009 bis 2017

Jahr (jeweils Dezember)	Arbeitslosenquote (in %)							
	alle zivilen Erwerbspersonen							abhängig zivile Erwerbspersonen
	insgesamt	männlich	weiblich	Deutsche	Ausländer	bis unter 20 Jahre	20 bis unter 25 Jahre	
2009	8,1	8,5	7,7	9,2	16,0	5,6	9,1	9,0
2010	7,3	7,2	7,5	6,2	15,7	4,7	8,8	8,1
2011	7,4	7,3	7,5	6,2	16,4	5,9	9,1	8,2
2012	7,9	7,9	7,8	6,7	16,6	6,0	9,0	8,7
2013	8,3	8,3	8,5	7,0	17,9	5,3	8,6	9,3
2014	8,4	8,4	8,3	6,9	18,3	5,0	8,8	9,3
2015	8,4	8,4	8,2	6,7	19,6	6,0	8,5	9,2
2016	8,4	8,5	8,3	6,6	20,2	7,1	8,6	9,2
2017	7,4	7,7	7,1	5,8	x	4,8	7,3	8,2

Quelle: Bundesagentur für Arbeit

Tabelle 2/14: Arbeitslose nach Statistischen Bezirken im Dezember 2017

Statistischer Bezirk	Arbeitslose								
	insge- samt	darunter							Quote in %
		Frauen	Ausländer	Teilzeitbe- schäftigte	unter 25 Jahre	20 bis unter 25 Jahre	55 Jahre und älter	Langzeit- arbeits- lose	
Wiesdorf-West	649	256	274	111	60	44	93	246	12,7
Wiesdorf-Ost	415	173	130	68	35	29	87	172	8,7
Manfort	366	157	177	71	30	30	63	160	10,3
Rheindorf	776	367	260	194	72	58	117	326	9,4
Hitdorf	146	64	19	34	11	7	48	64	3,6
Opladen	963	407	347	169	99	87	148	360	7,4
Küppersteg	352	142	110	76	25	22	67	148	7,2
Bürrig	220	90	51	42	22	17	49	80	6,6
Quettingen	543	265	150	107	41	34	117	220	8,0
Berg. Neukirchen	133	58	28	26	15	11	31	34	3,9
Waldsiedlung	56	19	9	.	7	.	16	19	3,5
Schlebusch-Süd	243	103	70	48	18	13	61	96	5,1
Schlebusch-Nord	315	138	59	72	32	23	99	128	4,6
Steinbüchel	606	292	204	148	61	49	104	255	8,0
Lützenkirchen	376	174	87	70	34	30	61	133	6,4
Alkenrath	225	120	81	61	12	11	41	92	10,6
nicht zuzuordnen	22	6	13	.	1	.	-	4	X
insgesamt	6.406	2.831	2.069	1.307	575	472	1.202	2.537	7,4

Quelle: Bundesagentur für Arbeit

Die Quoten für die einzelnen Statistischen Bezirke mussten geschätzt werden, weil für innerstädtische Teilräume keine Bezugsgrößen (Zahl aller zivilen Erwerbspersonen) vorliegen; dabei wurde unterstellt, dass sich alle zivilen Erwerbspersonen auf die Statistischen Bezirke wie die "erwerbsfähige" Bevölkerung (18 bis unter 65 Jahre) verteilen

Tabelle 2/15: Bedarfsgemeinschaften nach SGB II 2007 bis 2017

Jahr	Bedarfsgemeinschaften								
	insgesamt	mit ... Person(en)					mit ... Kind(ern) unter 15 Jahren		
		1	2	3	4	5 u. mehr	1	2	3 u. mehr
2007	7.407	3.665	1.551	1.095	661	435	1.409	799	376
2008	7.308	3.959	1.461	905	593	390	1.266	672	319
2009	7.664	4.321	1.440	898	593	412	1.207	666	339
2010	7.670	4.379	1.425	877	581	408	1.155	653	339
2011	7.640	4.174	1.490	957	594	425	1.267	730	359
2012	7.751	4.199	1.527	983	587	455	1.361	748	388
2013	8.064	4.309	1.609	1.017	652	477	1.434	815	446
2014	8.259	4.390	1.593	1.079	684	513	1.483	843	473
2015	8.465	4.286	1.698	1.132	750	599	1.464	916	519

Jahr	Bedarfsgemeinschaften								
	insgesamt	mit ... Person(en)					mit ... Kind(ern) unter 18 Jahren		
		1	2	3	4	5 u. mehr	1	2	3 u. mehr
2016	8.762	4.446	1.742	1.157	772	645	1.585	1.051	717
2017	8.484	4.225	1.711	1.109	768	671	1.506	1.059	751

Quelle: Bundesagentur für Arbeit

Tabelle 2/16: Bedarfsgemeinschaften nach SGB II nach Statistischen Bezirken im Dezember 2017

Statistischer Bezirk	Bedarfsgemeinschaften								
	insgesamt	mit ... Person(en)				ohne Kinder	mit ... Kind(ern) bis unter 15 Jahren		
		1	2	3	4 u. mehr		1	2	3 u. mehr
Wiesdorf-West	959	524	147	97	191	639	142	97	81
Wiesdorf-Ost	581	308	128	58	87	380	109	68	24
Manfort	542	282	108	56	96	363	88	56	35
Rheindorf	1.002	385	224	181	212	558	208	163	73
Hitdorf	122	78	23	13	8	91	22	5	4
Opladen	1.352	755	265	160	172	963	198	124	67
Küppersteg	481	248	84	73	76	304	87	56	34
Bürrig	244	133	46	20	45	172	29	30	13
Quettingen	676	323	159	89	105	439	117	80	40
Berg. Neukirchen	122	79	23	9	11	93	16	8	5
Waldsiedlung	54	41	5	4	4	45	.	.	3
Schlebusch-Süd	332	181	68	39	44	219	59	40	14
Schlebusch-Nord	311	207	45	28	31	242	32	23	14
Steinbüchel	845	337	189	142	177	474	174	117	80
Lützenkirchen	455	212	101	65	77	288	77	53	37
Alkenrath	364	110	91	72	91	168	87	64	45
nicht zuzuordnen	42	22	5	3	12	26	.	.	4
insgesamt	8.484	4.225	1.711	1.109	1.439	5.464	1.453	994	573

Quelle: Bundesagentur für Arbeit

**Tabelle 2/17: Die Bevölkerung in Bedarfsgemeinschaften nach SGB II nach ausgewählten Altersgruppen
2008 bis 2017**

Jahr	Bevölkerung					
	insgesamt	darunter in Bedarfsgemeinschaften				
		insgesamt	darunter im Alter von 0 bis unter 15 Jahren			
			insgesamt	0 bis unter 3	3 bis unter 7	7 bis unter 15
2008	161.855	14.092	3.672	948	1.008	1.716
2009	160.889	14.499	3.671	894	1.000	1.777
2010	161.132	14.408	3.614	803	1.010	1.801
2011	161.603	14.729	3.961	864	1.113	1.984
2012	162.009	15.034	4.166	903	1.186	2.077
2013	162.790	15.794	4.557	991	1.276	2.290
2014	163.714	16.363	4.751	1.027	1.310	2.414

Jahr	Bevölkerung					
	insgesamt	darunter in Bedarfsgemeinschaften				
		insgesamt	darunter im Alter von 0 bis unter 15 Jahren			
			insgesamt	0 bis unter 3	3 bis unter 6	6 bis unter 15*)
2015	165.823	17.364	5.044	1.110	1.042	2.892
2016	166.081	18.042	5.295	1.187	1.121	2.987
2017	166.737	17.763	5.383	1.158	1.192	3.033

Quelle: Bundesagentur für Arbeit, Bürgerbüro

*) Ab dem Jahr 2015 wurde in der Grundsicherungsstatistik SGB II durch die Bundesagentur für Arbeit die Altersgrenze von 7 auf 6 Jahre gelegt, weil mit 6 Jahren üblicherweise die Schulpflicht beginnt und damit aus deren Sicht inhaltlich sinnvollere Aussagen getroffen werden können.

Tabelle 2/18: Die Bevölkerung in Bedarfsgemeinschaften nach SGB II nach ausgewählten Altersgruppen und Statistischen Bezirken im Dezember 2017

Statistischer Bezirk	Bevölkerung					
	insgesamt	darunter in Bedarfsgemeinschaften				
		insgesamt	darunter im Alter von 0 bis unter 15 Jahren			
			insgesamt	0 bis unter 3	3 bis unter 6	6 bis unter 15
Wiesdorf-West	9.502	2.029	612	115	141	356
Wiesdorf-Ost	9.001	1.156	331	67	61	203
Manfort	6.594	1.121	318	73	66	179
Rheindorf	16.219	2.346	771	167	151	453
Hitdorf	7.590	203	44	6	5	33
Opladen	24.632	2.567	671	157	160	354
Küppersteg	9.480	1.006	318	66	85	167
Bürrig	6.454	493	133	28	26	79
Quettingen	12.646	1.398	410	80	102	228
Berg. Neukirchen	6.781	208	51	10	8	33
Waldsiedlung	3.284	89	23	6	4	13
Schlebusch-Süd	9.308	636	186	46	53	87
Schlebusch-Nord	14.328	543	129	29	24	76
Steinbüchel	15.201	1.965	678	156	139	383
Lützenkirchen	11.376	976	311	67	81	163
Alkenrath	4.341	925	363	75	82	206
nicht zuzuordnen	x	102	34	10	4	20
insgesamt	166.737	17.763	5.383	1.158	1.192	3.033

Quelle: Bundesagentur für Arbeit, Bürgerbüro

Tabelle 2/19: Anmeldungen von Gewerbebetrieben nach Wirtschaftszweigen 2012 bis 2017

Wirtschaftsabschnitt	Gewerbeanmeldungen					
	2012	2013	2014	2015	2016	2017
Land- u. Forstwirtschaft, Fischerei	1	1	-	-	2	2
Bergbau u. Gewinnung v. Steinen u. Erden; Verarbeitendes Gewerbe	52	29	30	23	26	21
Energieversorg., Wasserversorg., Entsorgung, Beseitigung von Umweltverschmutzungen	4	2	3	-	3	1
Baugewerbe	192	213	231	195	249	260
Handel, Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen	282	281	260	297	260	275
Verkehr und Lagerei	41	56	47	43	44	33
Gastgewerbe	126	113	111	127	123	111
Information und Kommunikation	43	46	50	43	50	41
Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	45	32	39	34	25	47
Grundstücks- und Wohnungswesen	24	30	24	25	8	13
Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftl. und technischen Dienstleistungen	116	104	120	140	101	135
Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen	145	149	163	157	176	142
Öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung	-	-	-	-	-	-
Erziehung und Unterricht	21	17	21	22	27	37
Gesundheits- und Sozialwesen	6	10	6	28	16	44
Kunst, Unterhaltung und Erholung	24	17	24	22	22	35
Erbringung von sonstigen Dienstleistungen	195	190	183	207	205	391
insgesamt	1.317	1.290	1.312	1.363	1.337	1.588

Quelle: IT.NRW

Tabelle 2/20: Abmeldungen von Gewerbebetrieben nach Wirtschaftszweigen 2012 bis 2017

Wirtschaftsabschnitt	Gewerbeabmeldungen					
	2012	2013	2014	2015	2016	2017
Land- u. Forstwirtschaft, Fischerei	2	-	1	-	1	-
Bergbau u. Gewinnung v. Steinen u. Erden; Verarbeitendes Gewerbe	46	34	30	34	28	28
Energieversorg., Wasserversorg., Entsorgung, Beseitigung von Umweltverschmutzungen	6	4	2	3	1	1
Baugewerbe	154	133	213	188	221	217
Handel, Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen	336	303	284	289	266	261
Verkehr und Lagerei	48	49	59	51	50	34
Gastgewerbe	150	126	129	122	113	141
Information und Kommunikation	52	35	43	52	43	41
Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	55	33	46	41	37	41
Grundstücks- und Wohnungswesen	18	10	19	16	24	15
Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftl. und technischen Dienstleistungen	112	71	91	112	112	111
Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen	141	139	143	141	162	151
Öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung	-	-	-	-	-	-
Erziehung und Unterricht	18	15	8	14	17	28
Gesundheits- und Sozialwesen	9	2	4	23	22	26
Kunst, Unterhaltung und Erholung	16	18	16	21	18	22
Erbringung von sonstigen Dienstleistungen	159	162	198	177	212	188
insgesamt	1.322	1.134	1.286	1.284	1.330	1.305

Quelle: IT.NRW

Tabelle 2/21: Verbraucherpreisindex für NRW 2007 bis 2017 (Basis 1985, 1991, 1995, 2000, 2005 und 2010)

Jahr (jeweils Dezember)	Verbraucherpreisindex					
	Veränderung in % zum Basisjahr					
	1985 = 100	1991 = 100	1995 = 100	2000 = 100	2005 = 100	2010 = 100
2007	48,6	33,7	20,7	12,0	4,1	X
2008	49,9	35	21,8	13,0	5,1	X
2009	51,3	36,2	22,9	14,1	6,1	X
2010	53,4	38,1	24,7	15,7	7,6	-
2011	56,1	40,6	26,9	17,7	9,5	1,8
2012	59,3	43,4	29,5	20,1	11,7	3,9
2013	62,2	46,0	31,8	22,3	13,7	5,7
2014	62,4	46,2	31,9	22,4	13,8	5,8
2015	63,0	46,7	32,4	22,9	14,3	6,2
2016	66,0	49,5	34,9	25,2	16,4	8,2
2017	68,4	51,6	36,9	27,0	18,1	9,8

Quelle: IT.NRW

Tabelle 2/22: Gäste und Übernachtungen im Fremdenverkehr 2007 bis 2017

Jahr	Gäste (Ankünfte)		Übernachtungen	
	insgesamt	darunter aus dem Ausland	insgesamt	darunter aus dem Ausland
2007	116.286	24.917	223.964	56.040
2008	106.790	24.533	205.036	50.074
2009	93.890	18.567	175.145	37.045
2010	109.473	25.735	205.811	57.306
2011	116.042	29.379	222.477	67.068
2012	126.220	35.845	226.983	71.745
2013	123.721	40.041	228.152	78.446
2014	126.920	40.632	234.598	78.717
2015	136.027	39.938	251.822	81.091
2016	133.103	37.858	242.403	76.283
2017	133.852	43.245	249.440	87.408

Quelle: IT.NRW

Tabelle 2/23: Ausländische Gäste (Europa) in Beherbergungsstätten nach Herkunftsland 2012 bis 2017

Herkunftsland	Ausländische Gäste (Ankünfte)					
	2012	2013	2014	2015	2016	2017
Belgien	1.535	1.512	1.799	1.827	2.072	1.872
Bulgarien	22	94	114	111	113	125
Dänemark	681	754	869	778	624	692
Estland	19	28	43	10	15	10
Finnland	232	312	186	261	192	262
Frankreich	2.100	2.220	2.258	1.992	2.284	1.610
Griechenland	96	134	261	174	212	130
Rep. Irland	55	80	98	103	103	121
Italien	1.202	1.923	1.610	1.988	1.234	1.499
Kroatien	.	14	84	100	234	113
Lettland	31	26	24	36	16	66
Litauen	25	67	70	49	21	76
Luxemburg	155	199	217	302	239	287
Malta	5	-	16	13	22	12
Niederlande	3.326	3.351	4.246	4.563	3.877	4.543
Österreich	1.256	1.026	921	1.096	1.193	1.155
Polen	1.152	1.631	1.473	1.939	1.023	1.406
Portugal	112	237	218	177	214	226
Rumänien	191	146	238	193	314	352
Schweden	1.009	773	754	716	628	508
Slowakische Republik	190	249	339	199	299	1.000
Slowenien	61	116	212	710	180	73
Spanien	672	1.082	927	1.045	847	1.102
Tschechische Republik	406	482	660	544	461	675
Ungarn	144	252	190	296	406	415
Vereinigtes Königreich	2.799	3.904	4.695	3.638	3.875	3.379
Zypern	2	34	22	15	9	6
Island	20	37	15	6	17	32
Norwegen	194	206	259	299	222	171
Russland	1.055	1.705	1.473	685	703	944
Schweiz	1.380	1.318	1.355	1.572	1.511	1.521
Ukraine	79	233	51	75	97	458
Türkei	236	627	521	541	313	422
sonst. europ. Länder	340	578	313	353	436	296
übrige Kontinente	7.175	9.584	12.812	12.269	11.908	16.370
ohne Angaben	7.888	5.107	1.289	1.263	1.944	1.316
insgesamt	35.845	40.041	40.632	39.938	37.858	43.245

Quelle: IT.NRW

Tabelle 2/24: Ausländische Gäste (nicht Europa) in Beherbergungsstätten nach Herkunftsland 2012 bis 2017

Herkunftsland	Ausländische Gäste (Ankünfte)					
	2012	2013	2014	2015	2016	2017
Republik Südafrika	49	98	87	49	85	65
sonst. afrikan. Länder	149	158	159	151	143	133
Arab. Golfstaaten	117	81	66	119	80	104
Volksrepublik China	3.399	5.102	6.897	7.245	5.690	8.920
Indien	371	707	880	578	569	897
Israel	68	98	225	128	146	225
Japan	413	356	370	362	454	547
Südkorea	48	115	291	177	197	1.047
Taiwan	86	72	1.037	342	867	689
sonst. asiatische Länder	444	436	397	433	531	539
Kanada	142	204	128	120	148	142
USA	1.280	1.237	1.460	1.533	1.385	1.865
sonst. nordamerik. Länder	.	.	71	38	320	378
Mittelamerika u. Karibik	36	119	44	169	156	182
Brasilien	297	329	363	381	227	255
sonst. südamerik. Länder	142	364	208	261	701	247
Australien	92	71	99	146	172	116
Neuseeland u. Ozeanien	42	37	30	37	37	19
Europa	20.782	25.350	26.531	26.406	24.006	25.559
ohne Angaben	7.888	5.107	1.289	1.263	1.944	1.316
insgesamt	35.845	40.041	40.632	39.938	37.858	43.245

Quelle: IT.NRW

Tabelle 2/25: Insolvenzen 2007 bis 2017

Jahr	Beantragte Insolvenzverfahren								
	insgesamt	Unternehmensinsolvenzen (Regelinsolvenzen)			Verbraucherinsolvenzen				übrige Insolvenzen
		insgesamt	eröffnet	mangels Masse abgelehnt	insgesamt	eröffnet	mangels Masse abgelehnt	Schulden- bereini- gungs- plan ange- nommen	
2007	360	65	45	20	283	280	-	3	12
2008	378	81	64	17	275	273	1	1	22
2009	403	101	80	21	276	274	-	2	26
2010	437	99	83	16	324	323	1	-	14
2011	392	75	56	19	303	300	1	2	14
2012	406	82	66	16	312	310	-	2	12
2013	359	68	54	14	283	283	-	-	8
2014	379	68	56	12	302	301	-	1	9
2015	354	57	46	11	291	286	2	3	11
2016	362	60	45	15	291	290	1	-	11
2017	343	47	30	17	260	259	1	-	36

Quelle: IT.NRW

Tabelle 2/26: Internet-Domains in Leverkusen 2007 bis 2017

Jahr (jeweils 31.12.)	Domains	Einwohner	Domains je 100 Einwohner	Wohnungen	Domains je 100 Wohnungen
2007	17.167	162.130	10,6	79.503	21,6
2008	21.644	161.855	13,4	79.880	27,1
2009	24.325	160.889	15,1	80.023	30,4
2010	25.325	161.132	15,7	80.404	31,5
2011	29.083	161.603	18,0	80.663	36,1
2012	29.218	162.009	18,0	81.000	36,1
2013	29.041	162.790	17,8	81.243	35,7
2014	27.692	163.714	16,9	81.635	33,9
2015	27.181	165.823	16,4	82.074	33,1
2016	27.804	166.081	16,7	82.400	33,0
2017	27.741	166.737	16,6	82.881	33,5

Quelle: Denic eG Frankfurt am Main

Leverkusener
Statistik

Jahrbuch 2017

Verkehr

Erläuterungen

Kraftfahrzeuge

Die Angaben beziehen sich auf die zugelassenen Fahrzeuge.

Straßenverkehrsunfälle

Bei der Verkehrsunfallstatistik handelt es sich grundsätzlich nicht um kommunale, sondern um polizeiliche Daten. Deshalb wird hier auf das umfangreiche Internet-Statistikangebot des Polizeipräsidiums Köln verwiesen, das u. a. aktuell und detailliert über das Themenfeld Verkehrsunfallstatistik für Leverkusen informiert. Die polizeiliche Statistik findet sich im Internet unter:

<http://www.polizei-nrw.de/koeln>

Die Straßenverkehrsunfallstatistik wird jedoch auch vom Landesbetrieb Information und Technik NRW (IT.NRW) als Statistisches Landesamt bearbeitet, allerdings nur für die „schweren“ Verkehrsunfälle. Die IT-Statistik ermöglicht u. a. detaillierte Analysen über das Unfallgeschehen in kleinräumiger Gliederung und wird deshalb auch von der Kommunalstatistik aufbereitet (siehe z.B. Leverkusener Statistik >>Im Fokus<<).

In den Tabellen 3/6 und 3/7 sind alle schweren Straßenverkehrsunfälle in Leverkusen einschließlich der Unfälle auf Autobahnen angegeben. Hierzu zählen:

Unfälle mit Personenschaden:

- Leichtverletzte: Personen, deren Verletzungen keinen Krankenhausaufenthalt erforderten.
- Schwerverletzte: Personen, die unmittelbar zur stationären Behandlung in Krankenanstalten eingeliefert wurden (Verbleib über 24 Stunden).
- Getötete: Personen, die auf der Stelle getötet wurden oder innerhalb von 30 Tagen an den Unfallfolgen starben.

schwerwiegende Unfälle mit Sachschaden:

Wenn ein Straftatbestand oder eine Ordnungswidrigkeit (Bußgeld) vorlag und wenn gleichzeitig mindestens ein Kfz aufgrund eines Unfallschadens von der Unfallstelle abgeschleppt werden musste (nicht mehr fahrbereit); dies betrifft auch Fälle mit Alkoholeinwirkung oder unter Einfluss sonstiger berauschender Mittel.

sonstige Sachschadensunfälle unter Einfluss berauschender Mittel:

Wenn ein Unfallbeteiligter unter Einfluss berauschender Mittel stand und, falls Kfz beteiligt waren, diese alle noch fahrbereit waren.

Die Angaben in den Tabellen 3/8 bis 3/12 beziehen sich auf schwere Straßenverkehrsunfälle im Stadtgebiet Leverkusen (ohne Unfälle auf Autobahnen).

Für das Jahr 2017 konnten durch IT.NRW keine Einzeldaten zur Verfügung gestellt werden, da in der, am 25. Mai 2018 in Kraft getretenen, EU-Datenschutz-Grundverordnung eine entsprechende Regelung nicht enthalten war.

Bahnverkehr

Die Bahnhöfe Mitte, Bayerwerk, Küppersteg und Rheindorf liegen an der DB-Strecke Köln - Düsseldorf, die Bahnhöfe Opladen und Schlebusch an der DB-Strecke Köln - Wuppertal.

Berücksichtigt sind alle Abfahrten/Ankünfte an Werktagen (außer samstags) in der Zeit von 6.00 Uhr bis 20.00 Uhr.

Tabelle 3/1: Straßen nach Klassifizierung 2007 bis 2017

Jahr (jeweils Dezember)	Straßen in m					
	insgesamt	Bundes- straßen	Landes- straßen	Kreis- straßen	Gemeinde- straßen	sonstige Straßen
2007	479.106,12	26.047,00	45.253,00	12.095,00	370.367,70	25.343,42
2008	479.707,84	26.049,00	45.336,00	12.095,00	370.884,42	25.343,42
2009	480.503,31	26.049,00	45.429,00	12.095,00	371.767,05	25.163,26
2010	480.736,67	18.066,00	55.395,00	11.801,00	370.462,80	25.011,97
2011	492.566,60	20.821,00	56.642,00	11.800,00	370.731,63	32.571,97
2012	495.590,05	20.821,00	57.137,00	11.800,00	373.524,72	32.307,33
2013	493.586,99	21.324,00	57.137,00	11.800,00	371.171,94	32.154,06
2014	498.074,05	13.320,00	65.141,00	11.800,00	377.260,30	30.552,75
2015	498.526,69	13.320,00	65.215,00	11.800,00	379.194,63	28.997,06
2016	498.903,46	13.320,00	65.215,00	11.800,00	379.599,46	28.969,00
2017	499.328,08	13.323,00	57.117,00	11.800,00	388.332,53	28.755,55

Quelle: Fachbereich Tiefbau

Tabelle 3/2: Straßen und Wege nach Statistischen Bezirken im Dezember 2017

Statistischer Bezirk	Straßen in m			Wege in m		
	insgesamt	Straßen- hauptzüge	Straßen- nebenzüge	insgesamt	Geh- und Radwege	Wirtschafts- wege
Wiesdorf-West	32.020,63	27.331,74	4.688,90	3.398,95	3.193,95	205,00
Wiesdorf-Ost	26.401,01	23.302,78	3.098,24	3.949,08	3.417,28	531,80
Manfort	20.475,34	17.569,13	2.906,21	3.408,81	2.456,45	952,36
Rheindorf	34.908,23	31.695,82	3.212,41	19.867,00	10.187,03	9.679,97
Hitdorf	29.075,76	27.299,20	1.776,57	19.980,04	3.653,32	16.326,72
Opladen	63.753,11	57.308,88	6.444,23	11.953,59	3.175,34	8.778,25
Küppersteg	34.555,33	29.678,52	4.876,81	4.296,94	3.001,44	1.295,50
Bürrig	18.965,57	17.800,79	1.164,78	2.816,33	1.689,73	1.126,60
Quettingen	27.513,38	23.655,90	3.857,48	5.932,79	4.958,79	974,00
Bergisch Neukirchen	34.445,48	28.291,25	6.154,23	13.051,39	4.540,77	8.510,62
Waldsiedlung	13.491,27	13.087,20	404,07	662,43	662,43	-
Schlebusch-Süd	23.512,28	21.100,89	2.411,39	3.084,14	2.364,14	720,00
Schlebusch-Nord	43.577,67	38.882,10	4.695,56	12.190,86	9.432,82	2.758,04
Steinbüchel	53.318,59	47.157,50	6.161,09	33.746,63	12.278,53	21.468,10
Lützenkirchen	30.660,00	26.890,52	3.769,47	11.850,82	3.805,84	8.044,99
Alkenrath	10.472,42	8.355,05	2.117,37	4.812,35	2.801,75	2.010,60
insgesamt	497.146,08	439.407,28	57.738,80	155.002,15	71.619,60	83.382,55

Quelle: Fachbereich Tiefbau

Tabelle 3/3: Kraftfahrzeugbestand 2007 bis 2017

Jahr (jeweils 31.12.)	Kraftfahrzeuge					
	insgesamt	Pkw	Lkw	Krad	Bus	sonstige
2007	89.578	78.079	3.534	6.326	199	1.440
2008	89.630	77.906	3.635	6.442	199	1.448
2009	90.096	78.280	3.662	6.485	214	1.455
2010	91.413	79.483	3.794	6.434	214	1.488
2011	92.666	80.553	3.884	6.507	205	1.517
2012	95.026	82.314	4.107	6.792	211	1.602
2013	95.855	83.172	4.026	6.853	196	1.608
2014	97.531	84.604	4.122	6.954	193	1.658
2015	99.426	86.247	4.203	7.114	195	1.667
2016	101.256	87.827	4.325	7.243	196	1.665
2017	103.403	89.680	4.470	7.302	215	1.736

Quelle: Fachbereich Straßenverkehr

Tabelle 3/4: Bestand an Kraftfahrzeugen und Anhängern nach Statistischen Bezirken am 31.12.2017

Statistischer Bezirk	Kraftfahrzeuge						Anhänger
	insgesamt	Pkw	Lkw	Krad	Bus	sonstige	
Wiesdorf-West	8.526	7.341	652	279	-	254	419
Wiesdorf-Ost	5.083	4.576	125	357	-	25	230
Manfort	3.713	3.114	224	245	12	118	281
Rheindorf	7.955	7.128	165	575	-	87	508
Hitdorf	6.117	5.345	203	471	-	98	516
Opladen	13.584	11.931	507	995	10	141	731
Küppersteg	6.283	5.166	535	462	2	118	608
Bürrig	4.270	3.574	298	338	-	60	299
Quettingen	8.741	7.108	675	488	190	280	741
Bergisch Neukirchen	5.125	4.318	179	507	1	120	558
Waldsiedlung	2.201	1.955	32	190	-	24	146
Schlebusch-Süd	5.402	4.821	153	394	-	34	302
Schlebusch-Nord	8.854	7.886	235	629	-	104	444
Steinbüchel	8.573	7.494	241	673	-	165	556
Lützenkirchen	7.076	6.246	182	563	-	85	530
Alkenrath	1.900	1.677	64	136	-	23	106
insgesamt	103.403	89.680	4.470	7.302	215	1.736	6.975

Quelle: Fachbereich Straßenverkehr

**Tabelle 3/5: Die Beteiligten bei schweren Straßenverkehrsunfällen im Stadtgebiet nach Altersgruppen
2012 bis 2017**

Altersgruppe	Unfallbeteiligte					
	2012	2013	2014	2015	2016	2017
0 bis unter 6 Jahre	5	4	5	5	1	...
6 bis unter 10 Jahre	11	9	10	10	9	...
10 bis unter 18 Jahre	57	52	61	50	48	...
18 bis unter 21 Jahre	76	86	78	59	61	...
21 bis unter 25 Jahre	78	92	101	83	117	...
25 bis unter 45 Jahre	397	406	407	366	414	...
45 bis unter 65 Jahre	371	358	391	370	421	...
65 Jahre und älter	178	151	169	154	172	...
ohne Altersangabe	99	94	95	96	118	...
insgesamt	1.272	1.252	1.307	1.193	1.361	...

Quelle: IT.NRW

Tabelle 3/6: Schwere Straßenverkehrsunfälle und dabei geschädigte Personen 2007 bis 2017

Jahr	schwere Unfälle				dabei geschädigte Personen			
	insgesamt	mit Personen- schaden	schwerwie- gender Unfall mit Sach- schaden	sonstiger Unfall unter Einfluss berau- schender Mittel	insgesamt	Leicht- verletzte	Schwer- verletzte	Getötete
2007	789	555	197	37	689	624	64	1
2008	796	583	184	29	707	630	75	2
2009	803	589	184	30	734	642	87	5
2010	710	514	153	43	638	570	67	1
2011	810	640	146	24	803	704	94	5
2012	770	597	143	30	747	649	97	1
2013	746	596	117	33	765	679	86	-
2014	770	655	84	31	857	854		-
2015	721	606	91	24	779	775		3
2016	820	635	141	44	814	712	99	3
2017	752	595	127	30	778	638	138	2

Quelle: IT.NRW

Tabelle 3/7: Schwere Straßenverkehrsunfälle 2007 bis 2017 nach Straßenklassen

Jahr	Straßenverkehrsunfälle					
	insgesamt	Straßenklasse				
		Bundesstraße	Landstraße	Kreisstraße	Gemeinde- u. and. Straßen	Bundes- autobahn
2007	789	93	125	27	414	130
2008	796	95	106	25	458	112
2009	803	73	121	13	456	140
2010	710	44	89	15	441	121
2011	810	52	64	10	564	120
2012	770	28	52	9	555	126
2013	746	14	39	5	575	113
2014	770	21	46	3	597	103
2015	721	10	21	3	557	130
2016	820	7	23	1	650	139
2017	...	...	...	...	...	...

Quelle: IT.NRW

Tabelle 3/8: Schwere Straßenverkehrsunfälle im Stadtgebiet nach Statistischen Bezirken 2016

Statistischer Bezirk	Unfälle		Straßenkilometer		Unfälle je km
	abs.	in %	abs.	in %	
Wiesdorf-West	103	15,1	31,8	6,4	3,2
Wiesdorf-Ost	41	6,0	26,4	5,3	1,6
Manfort	36	5,3	20,5	4,1	1,8
Rheindorf	39	5,7	34,8	7,0	1,1
Hitdorf	29	4,3	29,0	5,8	1,0
Opladen	101	14,8	63,8	12,8	1,6
Küppersteg	43	6,3	34,6	7,0	1,2
Bürrig	18	2,6	19,0	3,8	0,9
Quettingen	55	8,1	27,5	5,5	2,0
Bergisch Neukirchen	22	3,2	34,4	6,9	0,6
Waldsiedlung	15	2,2	13,5	2,7	1,1
Schlebusch-Süd	22	3,2	23,5	4,7	0,9
Schlebusch-Nord	42	6,2	43,5	8,8	1,0
Steinbüchel	38	5,6	53,3	10,7	0,7
Lützenkirchen	33	4,8	30,7	6,2	1,1
Alkenrath	22	3,2	10,5	2,1	2,1
ohne Zuordnung	22	3,2	x	x	x
insgesamt	681	100,0	496,7	100,0	1,4

Quelle: IT.NRW

Tabelle 3/9: Schwere Straßenverkehrsunfälle im Stadtgebiet nach den Straßen mit den höchsten Unfallzahlen 2016

Straße	Unfälle	Straßenlänge in km	Unfälle je km
Lützenkirchener Str.	22	3,9	5,6
Rathenaustr.	21	1,4	15,0
Quettinger Str.	19	2,5	7,6
Willy-Brandt-Ring	19	4,0	4,8
Burscheider Str.	18	5,9	3,1
Gustav-Heinemann-Str.	18	2,3	7,8
Bismarckstr.	16	2,7	5,9
Bonner Str.	14	3,8	3,7
Europaring	14	3,8	3,7
Alkenrather Str.	13	1,7	7,6
Friedrich-Ebert-Str.	12	2,2	5,5
Rennbaumstr.	12	1,4	8,6
Kölner Str.	11	1,4	7,9
Pommernstr.	11	0,6	18,3
Solinger Str.	11	4,1	2,7
In Holzhausen	10	0,9	11,1
Leverkusen insgesamt	681	496,7	1,4

Quelle: IT.NRW

Tabelle 3/10: Schwere Straßenverkehrsunfälle im Stadtgebiet nach Monaten 2012 bis 2017

Monat	Straßenverkehrsunfälle					
	2012	2013	2014	2015	2016	2017
Januar	54	35	53	41	57	...
Februar	34	38	44	28	51	...
März	57	53	50	54	51	...
April	49	50	58	57	53	...
Mai	50	55	62	58	54	...
Juni	60	56	62	57	55	...
Juli	44	65	48	50	67	...
August	58	63	58	46	56	...
September	72	55	68	58	73	...
Oktober	56	58	53	51	49	...
November	59	58	58	49	66	...
Dezember	51	47	53	42	49	...
insgesamt	644	633	667	591	681	...

Quelle: IT.NRW

Tabelle 3/11: Schwere Straßenverkehrsunfälle im Stadtgebiet nach Wochentagen 2012 bis 2017

Wochentag	Straßenverkehrsunfälle					
	2012	2013	2014	2015	2016	2017
Montag	102	99	95	104	106	...
Dienstag	89	80	101	88	113	...
Mittwoch	98	90	111	93	112	...
Donnerstag	97	100	106	96	114	...
Freitag	102	109	110	87	110	...
Samstag	102	95	85	72	78	...
Sonntag	54	60	59	51	48	...
insgesamt	644	633	667	591	681	...

Quelle: IT.NRW

Tabelle 3/12: Schwere Straßenverkehrsunfälle im Stadtgebiet nach Monaten und Wochentagen 2016

Monat	Wochentag							insgesamt
	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Samstag	Sonntag	
Januar	14	10	6	7	10	5	5	57
Februar	11	6	9	7	10	5	3	51
März	5	11	10	10	6	7	2	51
April	3	9	8	11	12	7	3	53
Mai	10	10	9	8	4	5	8	54
Juni	7	4	14	12	9	5	4	55
Juli	12	5	12	7	10	12	9	67
August	6	12	11	9	4	10	4	56
September	10	18	9	16	8	6	6	73
Oktober	7	8	9	10	9	4	2	49
November	11	11	11	9	19	5	-	66
Dezember	10	9	4	8	9	7	2	49
insgesamt	106	113	112	114	110	78	48	681

Quelle: IT.NRW

Tabelle 3/13: Abfahrten/Ankünfte an den DB-Bahnhöfen 11.12.2016 bis 09.12.2017

Bahnhof	Abfahrten/Ankünfte					
	Richtung Köln			Richtung Düsseldorf/Wuppertal		
	RegionalExpress	Regionalbahn	S-Bahn	RegionalExpress	Regionalbahn	S-Bahn
Mitte	29	1	42	29	1	42
Bayerwerk	-	-	42	-	-	42
Küppersteg	-	-	42	-	-	42
Rheindorf	-	-	42	-	-	42
Opladen	14	28	-	14	28	-
Schlebusch	-	28	-	-	28	-

Quelle: Deutsche Bahn AG

Leverkusener
Statistik

Jahrbuch 2017

Natur und Umwelt

Erläuterungen

Rheinwasserstand

Angegeben sind die jeweiligen Monatsmittelwerte in Metern über NN (Normal-Null).

Immissionen

Angegeben sind die Jahresmittelwerte, gemessen an den Luftmess-Stationen Leverkusen des Landes NRW. Die eine Luftmessstation befindet sich im Stadtteil Manfort, im Bereich Manforter Straße/Stegerwaldstraße. Seit 2015 liegt eine zweite, temporäre Luftmessstation an der Gustav-Heinemann-Straße östlich des Konrad-Adenauer-Platzes.

Der Feinstaub-Jahresmittelgrenzwert für den Schutz der menschlichen Gesundheit beträgt $40\mu\text{g}/\text{cbm}$ (gem. 39. BImSchV und Richtlinie 2008/50/EG).

Der Feinstaub-Tagesmittelgrenzwert für den Schutz der menschlichen Gesundheit beträgt $50\mu\text{g}/\text{cbm}$ (gem. 39. BImSchV und Richtlinie 2008/50/EG). Dieser Tagesmittelgrenzwert darf höchstens 35 Mal im Jahr überschritten werden.

**Tabelle 4/1: Witterungsangaben (Temperatur, Niederschlag, Hauptwindrichtung und Windgeschwindigkeit)
2007 bis 2017**

Jahr	Temperatur (in ° C)			Niederschlag (in mm)	Hauptwind- richtung	mittlere Windgeschwin- digkeit (m/s)	maximale Windgeschwin- digkeit (m/s)
	Maximum	Minimum	Durchschnitt				
2007	35,5	- 5,3	12,5	917,2	.	.	.
2008	.	.	.	.	.	.	.
2009	35,0	- 14,9	12,5	770,2	OzS	4,2	20,6
2010	37,2	- 9,3	10,5	995,7	OzS	3,4	28,8
2011	34,1	- 5,8	12,4	838,6	SW	3,6	29,1
2012	37,7	- 13,3	11,5	850,3	OzS	3,9	23,4
2013	37,5	- 7,6	11,1	708,4	OzS	4,1	26,3
2014	34,6	- 3,9	12,8	920,9	OzS	3,3	31,7
2015	37,4	- 5,7	11,9	819,3	OzS	1,4	10,2
2016	.	.	.	.	.	.	.
2017	.	.	.	.	.	.	.

Quelle: Currenta GmbH & Co. OHG, Klimastation Chempark Leverkusen; bis 2007: Deutscher Wetterdienst - Wetteramt Essen, Station Leverkusen und Bayer AG

Tabelle 4/2: Witterungsangaben (Eistage, Frosttage, Sommertage, Tage mit Niederschlag, Tage mit Schnee, mittlerer Luftdruck und mittlere relative Luftfeuchte) 2007 bis 2017

Jahr	Eistage (Max. < 0° C)	Frosttage (Min. < 0° C)	Sommertage (Max. > 25° C)	Tage mit Niederschlag	Tage mit Schnee	mittlerer Luft- druck (in hPa)	mittlere relative Luftfeuchte (in %)
2007	-	17	42	194	1	1009,9	70,8
2008	.	.	.	.	.	.	.
2009	6	25	52	165	.	1009,3	75,2
2010	22	56	49	169	.	1008,0	83,1
2011	2	17	48	168	.	1012,0	76,0
2012	12	22	46	171	.	1010,8	80,8
2013	11	47	51	161	.	1011,0	79,8
2014	-	13	36	185	.	1009,1	83,2
2015	-	34	46	187	.	1006,5	77,3
2016	.	.	.	.	.	.	.
2017	.	.	.	.	.	.	.

Quelle: Currenta GmbH & Co. OHG, Klimastation Chempark Leverkusen, bis 2007: Deutscher Wetterdienst - Wetteramt Essen, Station Leverkusen und Bayer AG

Tabelle 4/3: Rheinwasserstand über Normal-Null (NN) am Pegel Leverkusen (Stromkilometer 700,3) 2007 bis 2017

Jahr	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember
2007	36,87	36,83	37,78	35,78	35,53	36,61	36,83	36,97	35,81	35,10	35,49	37,21
2008	36,40	36,03	37,69	37,69	36,29	36,39	35,84	35,72	34,53	35,21	35,65	36,21
2009	35,52	36,15	37,50	36,75	36,09	35,97	36,31	35,52	34,57	34,41	35,36	36,67
2010	36,70	36,60	36,92	35,79	35,86	36,63	35,54	36,72	36,23	35,34	36,24	37,71
2011	38,79	36,03	35,19	34,75	34,34	34,93	35,57	35,51	34,96	34,98	34,15	36,67
2012	38,49	35,76	35,43	35,49	36,05	36,47	36,25	34,95	35,32	35,95	36,24	38,14
2013	36,94	37,93	36,30	36,58	37,53	38,38	36,05	35,30	35,52	36,18	37,47	35,93
2014	36,73	36,60	35,49	34,85	35,68	35,01	36,36	36,81	35,85	35,58	36,12	36,09
2015	37,62	36,33	36,30	36,57	37,05	36,04	35,10	34,60	34,57	34,38	34,65	35,54
2016	36,29	38,34	36,61	36,79	36,87	38,85	36,76	35,66	34,89	34,43	35,30	34,44
2017	34,28	35,57	36,78	34,97	35,79	35,28	35,18	35,41	35,40	35,11	35,99	37,66

Quelle: Currenta GmbH & Co. OHG

Tabelle 4/4: Immissionskonzentration 2007 bis 2017

Jahr	Stickstoffmonoxid	Stickstoffdioxid	Ozon	Feinstaub PM 10	Feinstaub- Überschreitungs- tage
	in µg/cbm (Manforter Straße/Gustav-Heinemann-Straße)				
2007	19	34	30	24	12
2008	19	35	31	21	12
2009	16	35	32	23	10
2010	15	35	32	21	9
2011	15	30	31	21	11
2012	13	29	31	20	12
2013	12	28	34	20	8
2014	14	28	31	17	3
2015	12/45	29/47	35/.	16/22	5/9
2016	13/46	28/45	33/.	14/21	-/5
2017	10/46	27/46	36/.	14/22	1/7

Quelle: Landesamt für Natur, Umwelt und Verbraucherschutz Nordrhein-Westfalen (LANUV NRW)

Leverkusener
Statistik

Jahrbuch 2017

Öffentliche Sicherheit und Ordnung

Erläuterungen

Beschäftigte der Stadtverwaltung

In den angegebenen Zahlen sind die Beschäftigten des Sportpark Leverkusen (SPL), Kulturstadt Leverkusen (KSL), Saisonkräfte und Beschäftigte, die sich im Mutterschutz und in passiver Altersteilzeit befinden, enthalten, nicht aber die Beschäftigten der Job-Service Beschäftigungsförderung Leverkusen gGmbH, der Suchthilfe gGmbH, der Wirtschaftsförderung Leverkusen GmbH (WfL) und der Technischen Betriebe Leverkusen (TBL).

Feuerwehr

Werkfeuerwehren: Chempark (bis 2007 Bayer AG) und Dynamit Nobel GmbH

Zum Personal der freiwilligen Feuerwehren zählen vier Jugendfeuerwehrabteilungen.

Zu den Fahrzeugen zählen Einsatzleitwagen, Löschfahrzeuge, Hubrettungsfahrzeuge, Rüst-, Geräte- und Schlauchwagen, Feuerwehranhänger, ABC-Zug-Fahrzeuge, Krankentransport- und Rettungswagen und sonstige Fahrzeuge.

Bei den Fehlalarmierungen (Tabelle 5/4) werden ab dem Berichtsjahr 2010 auch die Fehlalarmierungen zu technischen Hilfeleistungen berücksichtigt.

Der Rettungsdienst (Tabelle 5/5) der Stadt Leverkusen wird gemeinsam durchgeführt von

- der Feuerwehr Leverkusen
- dem Deutschen Roten Kreuz
- dem Malteser Hilfsdienst und
- Accon.

Kriminalität

Zur „Öffentlichen Sicherheit und Ordnung“ zählt auch das Thema Kriminalität. In enger Kooperation mit dem Polizeipräsidium Köln obliegt es auch der Stadt Leverkusen, die Sicherheit für die Menschen zu gewährleisten.

Bei der Kriminalitätsstatistik handelt es sich allerdings nicht um kommunale, sondern um polizeiliche Daten.

Deshalb wird hier auf das umfangreiche Internet-Statistikangebot des Polizeipräsidiums Köln verwiesen, das u. a. aktuell und detailliert über das Themenfeld Kriminalitätsstatistik für Leverkusen informiert.

Die polizeiliche Statistik findet sich im Internet unter:

<http://www.polizei-nrw.de/koeln>

In der Kriminalstatistik werden nur die der Polizei tatsächlich bekannt gewordenen und bearbeiteten Verbrechens- und Vergehensfälle einschließlich der mit Strafe bedrohten Versuche registriert. Nicht enthalten sind Staatsschutz- und Verkehrsdelikte.

**Tabelle 5/1: Beschäftigte der Stadtverwaltung Leverkusen nach beruflicher Stellung und Geschlecht
2007 bis 2017**

Jahr (jeweils 31.12.)	Beschäftigte (ohne Zivil- bzw. Bundesfreiwilligendienstleistende)							Zivil- bzw. Bundesfrei- willigen- dienst- leistende
	insgesamt		Beamte		Beschäftigte (TVöD)		darunter Auszubil- dende	
	insgesamt	darunter männlich	insgesamt	darunter männlich	insgesamt	darunter männlich		
2007	2.674	1.017	683	386	1.991	631	49	21
2008	2.701	1.033	685	389	2.016	644	37	13
2009	2.714	1.019	680	380	2.034	639	42	14
2010	2.723	1.023	696	393	2.027	630	57	14
2011	2.679	1.001	689	382	1.990	619	51	14
2012	2.717	1.028	655	371	2.010	630	52	13
2013	2.772	1.006	661	376	2.060	630	51	15
2014	2.837	1.022	659	371	2.124	633	54	15
2015	2.803	996	651	360	2.091	608	61	18
2016	2.859	1.017	645	349	2.143	639	71	15
2017	2.888	1.018	635	336	2.176	652	77	7

Quelle: Fachbereich Personal und Organisation

**Tabelle 5/2: Beschäftigte der Stadtverwaltung Leverkusen nach beruflicher Stellung und Arbeitszeit
2007 bis 2017**

Jahr (jeweils 31.12.)	Beschäftigte (ohne Zivil- bzw. Bundesfreiwilligendienstleistende)							Zivil- bzw. Bundesfrei- willigen- dienst- leistende
	insgesamt		Beamte		Beschäftigte (TVöD)		darunter Auszubil- dende	
	insgesamt	dar. Teil- zeitbesch.	insgesamt	dar. Teil- zeitbesch.	insgesamt	dar. Teil- zeitbesch.		
2007	2.674	945	683	145	1.991	800	49	21
2008	2.701	963	685	160	2.016	803	37	13
2009	2.714	970	680	161	2.034	809	42	14
2010	2.723	969	696	171	2.027	798	57	14
2011	2.679	958	689	176	1.990	782	51	14
2012	2.717	937	655	177	2.010	760	52	13
2013	2.772	942	661	181	2.060	761	51	15
2014	2.837	975	659	174	2.124	801	54	15
2015	2.803	960	651	164	2.091	796	61	18
2016	2.859	977	645	158	2.143	818	71	15
2017	2.888	1.086	635	167	2.176	918	77	7

Quelle: Fachbereich Personal und Organisation

Tabelle 5/3: Feuerwehr - Personal und Fahrzeuge 2007 bis 2017

Jahr (jeweils 31.12.)	Personal					Fahrzeuge		
	insgesamt	Berufs- feuerwehr	Freiwillige Feuerwehr		Werk- feuerwehren	insgesamt	Berufs- feuerwehr	Freiwillige Feuerwehr
			insgesamt	darunter Jugend				
2007	647	153	351	75	143	107	68	39
2008	694	163	319	67	145	105	66	39
2009	690	163	332	77	118	108	68	40
2010	644	177	338	90	129	107	67	40
2011	677	172	376	96	129	108	66	42
2012	686	176	381	106	129	112	71	41
2013	698	180	389	108	129	114	71	43
2014	703	187	383	115	133	113	70	43
2015	723	187	405	118	131	115	70	45
2016	779	179	468	112	132	119	75	44
2017	719	163	424	141	132	120	77	43

Quelle: Fachbereich Feuerwehr

Tabelle 5/4: Feuerwehr - Feuerwehreinsätze 2007 bis 2017

Jahr	Einsätze (ohne Einsätze der Werkfeuerwehren)										
	ins- gesamt	Brände und Explosionen				Fehlalar- mierun- gen	Technische Hilfeleistungen				
		ins- gesamt	Groß- brände	Mittel- brände	Klein- brände		ins- gesamt	Menschen in Notlage	Tiere in Notlage	GSG/ Umwelt- einsätze	sonstige
2007	1.865	234	1	14	231	567	1.064	320	26	85	633
2008	1.572	236	2	11	223	386	950	308	239	93	310
2009	1.877	224	2	14	208	290	1.363	502	309	96	456
2010	1.934	252	2	14	236	472	1.210	511	260	152	287
2011	1.948	210	1	12	197	644	1.094	417	235	239	203
2012	1.840	214	1	11	202	536	1.090	441	249	206	194
2013	1.823	270	1	12	257	469	1.084	449	223	230	182
2014	2.174	247	2	12	233	592	1.335	503	235	430	167
2015	1.960	236	2	15	219	540	1.184	539	125	311	209
2016	2.057	256	2	5	249	587	1.214	555	104	152	403
2017	2.497	287	3	6	278	689	1.521	622	147	180	572

Quelle: Fachbereich Feuerwehr

Tabelle 5/5: Feuerwehr - Rettungsdiensteinsätze und Krankentransporte 2007 bis 2017

Jahr	Einsätze						
	insgesamt	Rettungsdienst				Krankentransporte	
		insgesamt	Rettungs- wagen	Notarzt	Blindfahrten	insgesamt	darunter Blindfahrten
2007	19.382	12.407	6.124	5.094	1.189	6.975	103
2008	22.159	16.654	10.296	5.117	1.241	5.505	56
2009	20.330	14.092	7.694	5.036	1.362	6.238	93
2010	22.697	16.975	10.161	5.349	1.465	5.722	76
2011	20.872	15.628	8.537	5.648	1.443	5.244	82
2012	21.518	16.503	9.318	5.915	1.270	5.015	66
2013	21.171	16.403	9.344	5.389	1.670	4.768	74
2014	23.181	18.436	10.526	6.161	1.749	4.768	74
2015	24.099	19.228	10.812	6.548	1.868	4.871	75
2016	30.368	25.419	16.608	6.890	1.921	4.949	65
2017	27.720	22.313	14.814	6.226	1.273	5.407	70

Quelle: Fachbereich Feuerwehr

Tabelle 5/6: Energie- und Wasserversorgung der Energieversorgung Leverkusen GmbH & Co. KG 2007 bis 2017

Jahr (jew. 31.12.)	Strom			Erdgas			Wasser			Fernwärme		
	Hausan- schlüsse	Kabelnetz in km	Abgabe in Mio. kWh	Hausan- schlüsse	Versorgungs- netz in km	Abgabe in Mio. kWh	Hausan- schlüsse	Versorgungs- netz in km	Abgabe in Mio. m³	Haus- stationen	Versorgungs- netz in km	Abgabe in Mio. kWh
2007	28.984	1.241	662,0	20.444	437	995,8	26.171	516	8,2	767	55	148,1
2008	29.204	1.247	635,9	20.589	438	1.092,5	26.332	518	8,3	786	55	153,2
2009	29.395	1.234	590,2	20.751	439	1.075,7	26.485	521	8,3	803	55	151,6
2010	29.702	1.240	826,5	20.887	440	1.182,8	26.686	524	8,2	833	59	173,4
2011	29.913	1.250	703,0	21.056	441	951,5	26.820	525	8,3	839	59	145,5
2012	30.122	1.257	589,6	21.258	441	1.117,5	26.971	527	8,4	847	61	152,1
2013	30.321	1.260	524,9	21.399	441	1.043,8	27.111	529	8,5	889	64	157,1
2014	30.652	1.250	512,0	21.559	443	763,0	27.272	529	8,3	931	64	159,0
2015	30.941	1.254	522,8	21.772	442	863,1	27.436	530	8,5	969	65	146,1
2016	31.109	1.259	544,4	21.904	443	897,4	27.598	530	8,5	1.019	65	150,5
2017	31.225	1.265	527,7	22.033	443	842,9	27.685	531	8,4	1.049	65	152,5

Quelle: Energieversorgung Leverkusen GmbH & Co. KG

Leverkusener
Statistik

Jahrbuch 2017

Finanzwesen

Erläuterungen

Gebühren

Bei den angegebenen Beträgen handelt es sich um Jahresangaben.

Verschuldung

Um Doppelzählungen zu vermeiden, werden die vom Kernhaushalt an Anstalten öffentlichen Rechts (AöR) weitergeleiteten Darlehen ausschließlich bei den Schulden des Kernhaushalts dargestellt.

Die Ausnahme bildet das Jahr 2008; hier werden die weitergeleiteten Darlehen ausschließlich bei den Schulden der Anstalten öffentlichen Rechts (AöR) ausgewiesen.

Ab 2011 ist der Kredit Sonderrechnung im Kernhaushalt enthalten.

Ab 2017 sind im Kernhaushalt die Kredite aus dem Förderprogramm „Gute Schule 2020“ enthalten. Dieses Förderprogramm läuft auf Darlehensbasis; die Stadt ist Darlehensnehmer – die Rückzahlung erfolgt durch das Land NRW.

Tabelle 6/1: Steuereinzahlungen nach Steuerarten 2008 bis 2017

Jahr	Steuereinzahlungen (in €)								
	insgesamt	Grundsteuer		Gewerbe- steuer	Gemeinde- anteil an der Einkommens- steuer	Gemeinde- anteil an der Umsatz- steuer	Vergnü- gungs- steuer	Hunde- steuer	Jagd- steuer
		A	B						
2008	207.035.959	53.203	30.367.074	86.191.443	73.281.243	15.586.108	947.618	600.233	9.037
2009	153.548.268	67.312	30.592.862	49.555.459	59.642.989	11.819.769	1.223.001	639.399	7.477
2010	167.054.594	66.177	30.346.597	68.796.740	54.059.332	11.989.689	1.136.011	654.244	5.804
2011	210.132.109	84.757	34.943.170	100.734.306	58.965.854	12.769.261	1.836.114	795.655	2.992
2012	208.104.512	74.553	35.984.173	92.983.069	63.816.829	12.198.217	2.221.833	824.148	1.690
2013	192.514.625	73.956	34.788.026	76.496.581	65.952.849	12.252.867	2.120.135	830.211	-
2014	150.428.149	76.259	37.691.844	28.723.952	68.157.251	12.583.839	2.350.019	844.985	-
2015	184.985.618	71.039	37.154.144	56.081.693	74.510.652	13.756.827	2.546.170	865.093	-
2016	217.414.914	79.644	39.758.208	84.064.513	76.031.943	14.021.787	2.585.913	872.906	-
2017	240.554.766	85.470	39.570.695	99.535.661	80.182.360	17.737.025	2.543.461	900.094	-

Quelle: Fachbereich Finanzen

Gemäß § 22 Kommunalabgabengesetz wurde zum 01.01.2013 die Erhebung der Jagdsteuer eingestellt

Tabelle 6/2: Gebühren 2007 bis 2017

Jahr	Abgabeart						
	Straßenreinigung (€/m)			Kanalbenutzung		Abfallentsorgung (€/Einwoh.)	
	Fahrbahnen	Fußgängergeschäftsstraßen		Schmutz- wasser (€/m³)	Niederschlags- wasser (€/m²)	ohne Eigenkom- postierung	mit Eigenkom- postierung
		Wiesdorf	Opladen				
2007	2,47	8,13	8,13	2,05	1,31	66,81	57,85
2008	2,30	8,29	8,29	2,10	1,35	73,42	63,45
2009	2,27	8,18	8,18	2,16	1,38	76,26	65,81
2010	2,18	8,18	8,18	2,24	1,41	79,71	68,83
2011	2,11	15,11	8,75	2,30	1,27	82,79	71,54
2012	2,10	12,94	12,15	2,30	1,18	84,52	73,03
2013	2,10	12,72	13,65	2,31	1,19	85,69	74,39
2014	2,44	7,40	5,90	2,31	1,14	87,80	76,29
2015	2,44	7,40	5,90	2,40	1,14	90,07	78,49
2016	2,68	7,95	2,58	2,43	1,10	93,35	81,33
2017	2,51	8,96	3,12	2,43	1,08	92,50	80,92

Quelle: Fachbereich Finanzen

Tabelle 6/3: Verschuldung der Stadt Leverkusen 2007 bis 2017

Jahr (jew. 31.12.)	Schuldenstand Investitionskredite							
	insgesamt		Kernhaushalt		Sonderrechnungen		Anstalten öffentlichen Rechts	
	in 1.000 €	€/Einwohner	in 1.000 €	€/Einwohner	in 1.000 €	€/Einwohner	in 1.000 €	€/Einwohner
2007	289.769	1.796,01	268.275	1.662,79	10.674	66,16	10.820	67,06
2008	286.725	1.777,82	135.602	840,79	10.194	63,21	140.929	873,82
2009	287.532	1.789,01	240.401	1.495,76	9.741	60,61	37.390	232,64
2010	299.515	1.865,55	226.702	1.412,03	11.863	73,89	60.950	379,63
2011	295.011	1.825,54	221.082	1.368,06	-	-	73.929	457,48
2012	290.784	1.794,87	210.028	1.296,40	-	-	80.756	498,47
2013	282.983	1.738,33	195.602	1.201,56	-	-	87.381	536,77
2014	277.823	1.706,64	182.264	1.119,63	-	-	95.559	587,01
2015	275.625	1.683,57	170.106	1.039,04	-	-	105.519	644,53
2016	266.167	1.605,13	162.686	981,09	-	-	103.481	624,04
2017	255.008	1.529,41	154.535	926,82	-	-	100.473	602,59

Quelle: IT.NRW / ab 2009: Fachbereich Finanzen

Leverkusener
Statistik

Jahrbuch 2017

Sozialwesen

Erläuterungen

Schwerbehinderte

Die Statistik über die Schwerbehinderten wird alle zwei Jahre zum Stichtag 31.12. durchgeführt.

Als Schwerbehinderte gelten Personen, denen von den Versorgungsämtern ein Grad der Behinderung von 50 oder mehr zuerkannt worden ist.

Vorläufige Schutzmaßnahmen

Die Frage nach dem Migrationshintergrund ist seit 2014 Gegenstand der Erhebung, dabei ist mindestens ein Elternteil ausländischer Herkunft.

Tageseinrichtungen

Die angegebene Zahl der Plätze spiegelt das Angebot aller Plätze in Tageseinrichtungen wider.

Pflegeversicherung

Die Statistik über die Pflegeversicherung wird alle zwei Jahre zu den Stichtagen 15.12. (Leistungsempfänger) und 31.12. (Einrichtungen) durchgeführt.

Mit Wirkung vom 01.01.2017 wurden die Pflegestufen durch Pflegegrade ersetzt.

Ab 2017 werden aus Gründen der Geheimhaltung alle Daten unterhalb der Landesebene auf ein Vielfaches von 3 auf- bzw. abgerundet.

Tabelle 7/1: Ausgaben und Einnahmen für die Sozialhilfe 2007 bis 2017

Jahr	Ausgaben (in €)	Einnahmen (in €)	Reine Ausgaben (in €)
2007	15.521.482	805.052	14.716.430
2008	16.394.611	528.593	15.866.018
2009	16.085.606	462.234	15.623.372
2010	17.257.804	576.518	16.681.286
2011	19.818.746	442.098	19.376.648
2012	20.538.700	538.567	20.000.133
2013	23.648.750	594.158	23.054.592
2014	27.423.371	606.347	26.817.024
2015	31.496.000	16.691.000	14.805.000
2016	32.331.239	17.059.804	15.271.435
2017	32.448.803	17.957.118	14.491.685

Quelle: IT.NRW, Fachbereich Soziales

seit 2015 sind in den Einnahmen auch die Erstattungen seitens des Bundes für sämtliche Aufwendungen nach dem 4. Kapitel SGB XII enthalten.

Tabelle 7/2: Empfänger von Sozialhilfe und Leistungsempfänger nach Asylbewerberleistungsgesetz 2007 bis 2017

Jahr (31.12.)	Empfänger von Sozialhilfe nach SGB XII					Leistungs- empfänger nach Asylbewerber- leistungsgesetz
	insgesamt	Hilfe zum Lebens- unterhalt außerhalb von Einrichtungen (3. Kapitel)	Grundsicherung außerhalb von Einrichtungen (4. Kapitel)	Hilfe zur Pflege (7. Kapitel) *)	Hilfe in Einrichtungen	
2007	2.687	258	1.244	406	779	276
2008	2.911	271	1.378	428	834	202
2009	3.019	295	1.442	431	851	209
2010	3.208	391	1.513	437	867	201
2011	3.727	491	1.679	631	926	294
2012	3.980	527	1.779	668	1.006	390
2013	.	569	1.876	.	1.043	512
2014	4.004	648	2.087	235	1.034	797
2015	4.149	678	2.247	262	962	1.832
2016	4.174	639	2.295	264	976	1.551
2017	4.306	577	2.532	224	973	1.023

Quelle: Fachbereich Soziales

SGB: Sozialgesetzbuch

*) Bis 2012 einschließlich sonstiger Hilfen außerhalb von Einrichtungen (5. und 6. Kapitel)

Tabelle 7/3: Empfänger von Sozialhilfe und Leistungsempfänger nach Asylbewerberleistungsgesetz nach Altersgruppen am 31.12.2017

Altersgruppen (in Jahren)	Empfänger von Sozialhilfe nach SGB XII				Leistungs- empfänger nach Asylbewerber- leistungsgesetz
	insgesamt	3. und 7. Kapitel außerhalb von Einrichtungen	4. Kapitel (Grundsicherung) außerhalb von Einrichtungen	Hilfe in Einrichtungen	
0 b. u. 6	.	25	-	.	170
6 b. u. 10	9	9	-	-	91
10 b. u. 14	11	11	-	-	54
14 b. u. 18	7	7	-	-	54
18 b. u. 21	10	4	6	-	73
21 b. u. 45	.	190	371	.	515
45 b. u. 65	1.195	379	703	113	55
65 und älter	2.472	176	1.452	844	11
insgesamt	4.306	801	2.532	973	1.023

Quelle: Fachbereich Soziales

SGB: Sozialgesetzbuch

Tabelle 7/4: Schwerbehinderte nach dem Grad der Behinderung 1997 bis 2017

Jahr (jeweils 31.12.)	Schwerbehinderte						
	insgesamt	Grad der Behinderung					
		50	60	70	80	90	100
1997	16.421	4.758	2.851	2.039	2.343	797	3.633
1999	15.421	4.460	2.695	1.904	2.185	703	3.474
2001	14.872	4.288	2.536	1.861	2.052	699	3.436
2003	13.881	4.242	2.425	1.680	1.880	609	3.045
2005	14.133	4.206	2.451	1.662	1.928	613	3.273
2007	14.294	4.177	2.396	1.639	1.900	647	3.535
2009	14.638	4.274	2.397	1.601	1.879	656	3.831
2011	15.274	4.470	2.418	1.678	1.948	693	4.067
2013	16.176	4.837	2.498	1.776	2.029	661	4.375
2015	16.083	4.972	2.473	1.737	2.005	640	4.256
2017	16.804	...	...	...	...	...	...

Quelle: IT.NRW

Tabelle 7/5: Schwerbehinderte nach der Art der schwersten Behinderung 1997 bis 2017

Jahr (jeweils 31.12.)	Schwerbehinderte									
	insgesamt	Art der schwersten Behinderung								
		Verlust oder Teilverlust von Gliedermaßen	Funktionsein- schränkung von Gliedermaßen	Funktionsein- schränkung der Wirbel- säule u. d. Rumpfes, Deformierung des Brustkorbes	Blindheit und Sehbehinde- rung	Sprach- oder Sprechstö- rungen, Taub- heit, Schwer- hörigkeit, Gleichge- wichtsstö- rungen	Verlust einer Brust oder beider Brüste, Entstellungen u. a.	Beeinträchti- gung der Funktion von inneren Organen bzw. Organ- systemen	Querschnitt- lähmung, zerebrale Störungen, geistig-seeli- sche Behind., Suchtkrank- heiten	sonstige und ungenügend bezeichnete Behinde- rungen
1997	16.421	151	1.326	4.038	550	423	422	5.089	1.435	2.987
1999	15.421	75	737	1.823	352	272	243	2.460	974	8.485
2001	14.872	110	1.116	2.706	521	401	368	3.581	1.424	4.645
2003	13.881	95	1.218	2.731	540	451	355	3.363	1.508	3.620
2005	14.133	91	1.232	2.484	537	443	369	3.373	1.626	3.978
2007	14.294	79	1.275	2.300	555	455	402	3.305	1.701	4.222
2009	14.638	81	1.400	2.102	590	460	425	3.392	1.932	4.256
2011	15.274	65	1.603	2.005	609	486	433	3.610	2.269	4.194
2013	16.176	62	1.771	2.000	659	522	465	3.896	2.734	4.067
2015	16.083	71	1.802	1.907	631	533	450	3.818	2.965	3.906
2017	16.804	71	1.848	1.906	653	544	477	3.929	3.366	4.010

Quelle: IT.NRW

Tabelle 7/6: Obdachlose Haushalte und Personen 2010 bis 2017

Jahr (jeweils 31.12.)	Obdachlose Haushalte							Obdachlose Personen
	insgesamt	Mehrpersonenhaushalte					Einpersonen- haushalte	
		insgesamt	junge Ehepaare	kinderreiche Familien	alte Ehepaare	sonstige		
2010	165	3	-	-	-	3	162	170
2011	182	3	-	.	-	.	179	193
2012	155	3	.	.	.	.	152	158
2013	187	6	.	-	.	3	181	196
2014	225	3	.	.	.	.	222	233
2015	260	5	.	.	.	3	255	272
2016	274	11	.	.	.	6	263	311
2017	267	15	.	4	.	11	252	303

Quelle: Fachbereich Soziales, Caritas Leverkusen

Tabelle 7/7: Ausgaben und Einnahmen für die Jugendhilfe 2007 bis 2017

Jahr	Ausgaben/Auszahlungen			Einnahmen/Einzahlungen		
	insgesamt	für Einzel- und Gruppenhilfen	für Einrichtungen	insgesamt	von Einzel- und Gruppenhilfen	von Einrichtungen
	in 1.000 €					
2007	39.107	13.265	24.359	5.750	.	4.940
2008	45.298	18.008	27.291	6.262	.	4.874
2009	48.810	18.806	30.005	6.037	1.170	4.867
2010	50.326	19.946	30.381	6.213	1.265	4.948
2011	53.634	22.539	31.096	6.022	1.355	4.667
2012	66.742	27.264	39.478	3.793	1.558	2.235
2013	70.066	27.139	42.927	3.804	1.530	2.274
2014	82.890	29.991	52.899	3.890	1.554	2.336
2015	76.791	25.948	50.843	3.810	1.516	2.294
2016	88.116	31.247	56.869	3.699	1.447	2.252
2017	...	...	...	...	...	...

Quelle: IT.NRW

Tabelle 7/8: Adoptionen und Adoptionsvermittlungen 2007 bis 2017

Jahr	Adoptierte Kinder und Jugendliche					Kinder und Jugendliche		vorge- merkte Adop- tionsbe- werber
	insgesamt	Deutsche	Ausländer	männlich	weiblich	in Adop- tionspflege	zur Adop- tion vor- gemerkt	
	im Jahr					jew. 31.12.		
2007	15	10	5	7	8	3	-	7
2008	5	4	1	5	-	3	-	12
2009	5	3	2	-	5	3	-	9
2010	16	16	-	10	6	1	-	9
2011	7	6	1	5	2	1	-	7
2012	1	1	-	1	-	2	1	6
2013	7	6	1	4	3	1	-	5
2014	1	.	.	1	-	2	2	4
2015	10	10	-	7	3	3	-	6
2016	7	7	-	5	2	1	-	3
2017	3	.	.	1	2	4	4	4

Quelle: IT.NRW

Tabelle 7/9: Vorläufige Schutzmaßnahmen für Kinder und Jugendliche 2007 bis 2017

Jahr	Vorläufige Schutzmaßnahmen										
	ins-gesamt*	darunter mit Migrations-hintergrund	davon im Alter von ... Jahren		Geschlecht		Maßnahme erfolgte		Anlass der Maßnahme		
			unter 14	14 bis 17	männlich**	weiblich	auf eigenen Wunsch	wegen Gefährdung	Überforderung der Eltern bzw. eines Elternteils	unbegleitete Einreise aus dem Ausland	Beziehungs-probleme der Eltern
2007	61	.	19	42	32	29	13	48	.	.	.
2008	53	.	9	44	20	33	8	45	.	.	.
2009	91	.	40	51	43	48	17	74	.	.	.
2010	83	.	19	64	41	42	26	57	.	.	.
2011	88	.	29	59	47	41	25	63	45	2	21
2012	53	.	12	41	28	25	11	42	33	2	6
2013	63	.	18	45	26	37	19	44	29	2	9
2014	102	58	31	71	50	52	26	76	54	6	22
2015	137	105	27	110	96	41	49	88	36	68	24
2016	229	186	53	176	163	66	68	161	38	136	19
2017	132	73	43	89	72	60	32	100	57	30	17

Quelle: IT.NRW

* einschließlich Doppelzählungen

** ab 2017 einschließlich "ohne Angabe"

Tabelle 7/10: Plätze in Tageseinrichtungen für Kinder nach Trägerschaft im Kindergartenjahr 2017/2018

Trägerschaft	Plätze				
	insgesamt	für Kinder im Alter von 4 Monaten bis unter 3 Jahren		für Kinder im Alter von 3 bis unter 6 Jahren	
		insgesamt	dar. integrat./ heilpädagog. Plätze	insgesamt	dar. integrat./ heilpädagog. Plätze
Stadt Leverkusen	2.919	551	1	2.368	66
Freie Träger	2.644	702	-	1.942	4
davon					
Kath. Kirchengemeinden	984	205	-	779	2
Ev. Kirchengemeinden	454	133	-	321	-
Elterninitiativen	156	37	-	119	-
Wohlfahrtsverbände u. a.	1.050	327	-	723	2
insgesamt	5.563	1.253	1	4.310	70

Quelle: Fachbereich Kinder und Jugend

Tabelle 7/11: Tageseinrichtungen für Kinder nach Trägerschaft und Statistischen Bezirken im Kindergartenjahr 2017/2018

Statistischer Bezirk	Tageseinrichtungen						
	insgesamt	Trägerschaft					
		Stadt	Freie Träger				
			insgesamt	Kath. Kirchen- gemeinden	Ev. Kirchen- gemeinden	Eltern- initiativen	Wohlfahrts- verbände u. ä.
Wiesdorf-West	5	3	2	-	1	-	1
Wiesdorf-Ost	7	1	6	1	-	1	4
Manfort	5	2	3	1	1	1	-
Rheindorf	8	5	3	2	1	-	-
Hitdorf	4	-	4	1	-	1	2
Opladen	15	6	9	4	1	2	2
Küppersteg	5	2	3	1	1	-	1
Bürrig	3	1	2	1	-	-	1
Quettingen	6	2	4	1	1	-	2
Berg. Neukirchen	4	2	2	1	1	-	-
Waldsiedlung	1	-	1	1	-	-	-
Schlebusch-Süd	3	3	-	-	-	-	-
Schlebusch-Nord	8	5	3	1	1	-	1
Steinbüchel	6	3	3	1	-	-	2
Lützenkirchen	6	4	2	1	1	-	-
Alkenrath	2	1	1	1	-	-	-
insgesamt	88	40	48	18	9	5	16

Quelle: Fachbereich Kinder und Jugend

**Tabelle 7/12: Plätze in Tageseinrichtungen für Kinder nach Trägerschaft und Statistischen Bezirken
im Kindergartenjahr 2017/2018**

Statistischer Bezirk	Plätze						
	insgesamt	Trägerschaft					
		Stadt	Freie Träger				
			insgesamt	Kath. Kirchen- gemeinden	Ev. Kirchen- gemeinden	Eltern- initiativen	Wohlfahrts- verbände u. ä.
Wiesdorf-West	301	217	84	-	44	-	40
Wiesdorf-Ost	423	89	334	46	-	45	243
Manfort	281	200	81	40	20	21	-
Rheindorf	671	495	176	93	83	-	-
Hitdorf	253	-	253	55	-	18	180
Opladen	748	308	440	202	46	72	120
Küppersteg	311	131	180	96	53	-	31
Bürrig	140	72	68	53	-	-	15
Quettingen	480	208	272	47	44	-	181
Berg. Neukirchen	228	138	90	45	45	-	-
Waldsiedlung	44	-	44	44	-	-	-
Schlebusch-Süd	135	135	-	-	-	-	-
Schlebusch-Nord	542	363	179	99	60	-	20
Steinbüchel	502	217	285	65	-	-	220
Lützenkirchen	341	227	114	55	59	-	-
Alkenrath	163	119	44	44	-	-	-
insgesamt	5.563	2.919	2.644	984	454	156	1.050

Quelle: Fachbereich Kinder und Jugend

Tabelle 7/13: Leistungsempfänger der Pflegeversicherung nach Art der Versorgung 2007 bis 2017

Jahr (Jahresende)	Leistungsempfänger			
	insgesamt	davon erhielten		
		Pflegegeld	ambulante Pflege	stationäre Pflege
2007	4.706	2.611	728	1.367
2009	4.444	2.310	815	1.319
2011	4.938	2.703	856	1.379
2013	5.319	3.002	988	1.329
2015	5.684	3.185	1.171	1.328
2017	6.768	4.131	1.326	1.308

Quelle: IT.NRW

Tabelle 7/14: Leistungsempfänger der Pflegeversicherung nach Pflegestufen/Pflegegraden 2007 bis 2017

Pflegestufe/Pflegegrad	Leistungsempfänger					
	2007	2009	2011	2013	2015	2017
Pflegestufe 1	2.591	2.340	2.632	2.919	3.233	x
Pflegestufe 2	1.586	1.539	1.672	1.737	1.734	x
Pflegestufe 3	529	557	629	649	700	x
Pflegegrad 1	x	x	x	x	x	30
Pflegegrad 2	x	x	x	x	x	3.162
Pflegegrad 3	x	x	x	x	x	2.025
Pflegegrad 4	x	x	x	x	x	1.077
Pflegegrad 5	x	x	x	x	x	471
insgesamt*)	4.706	4.444	4.938	5.319	5.684	6.768

Quelle: IT.NRW

*) Einschließlich Leistungsempfänger, die noch keiner Pflegestufe bzw. keinem Pflegegrad zugeordnet waren

Tabelle 7/15: Leistungsempfänger der Pflegeversicherung nach Pflegegraden und Art der Versorgung am Jahresende 2017

Art der Versorgung	Leistungsempfänger				
	insgesamt	in ambulanter Pflege	in vollstationärer Pflege	mit Pflegegeld	mit Pflegegrad 1 und teilstationärer Pflege
Pflegegrad 1	30	21	9	-	-
Pflegegrad 2	3.162	594	285	2.286	-
Pflegegrad 3	2.025	438	366	1.224	-
Pflegegrad 4	1.077	204	375	495	-
Pflegegrad 5	471	69	273	129	-
insgesamt	6.768*)	1.326	1.308	4.131	-

Quelle: IT.NRW

*) Einschließlich Leistungsempfänger, die noch keinem Pflegegrad zugeordnet waren

Leverkusener
Statistik

Jahrbuch 2017

Gesundheitswesen

Erläuterungen

Ärzte

Die angegebenen Zahlen für die Zahnärzte umfassen auch die Kieferorthopäden.

Krankenanstalten

Die Angaben beziehen sich auf die drei Krankenanstalten in Leverkusen: Klinikum, St. Remigius-Krankenhaus und St. Josef-Krankenhaus.

Tabelle 8/1: Berufstätige Ärzte nach Berufsgruppen und Statistischen Bezirken am 31.12.2017

Statistischer Bezirk	Gebietsärzte											Zahn-ärzte
	ins-gesamt	Allge-mein-ärzte	Inter-nisten	Frauen-ärzte	Kinder-ärzte	Nerven-ärzte	Ortho-päden	Augen-ärzte	Chirur-gen	Psycho-ther. tät. Ärzte	sonst.	
Wiesdorf-West	83	3	15	5	-	2	2	4	4	42	6	15
Wiesdorf-Ost	10	1	2	1	2	-	-	-	1	2	1	3
Manfort	6	2	4	-	-	-	-	-	-	-	-	1
Rheindorf	22	9	6	1	1	-	1	1	-	2	1	6
Hitdorf	10	5	1	2	1	-	-	-	-	1	-	4
Opladen	108	13	21	6	3	2	5	4	8	39	7	25
Küppersteg	21	3	2	3	-	-	-	-	4	2	7	3
Bürrig	3	2	1	-	-	-	-	-	-	-	-	2
Quettingen	17	5	6	2	2	-	2	-	-	-	-	5
Berg. Neukirchen	4	2	1	-	-	-	-	-	-	1	-	2
Waldsiedlung	9	2	1	-	-	-	-	-	-	6	-	2
Schlebusch-Süd	120	4	17	6	8	7	5	1	4	8	60	9
Schlebusch-Nord	52	9	2	1	4	1	3	4	-	23	5	9
Steinbüchel	6	1	2	1	-	-	-	-	-	1	1	5
Lützenkirchen	10	3	3	1	-	-	-	1	-	1	1	5
Alkenrath	7	4	-	-	-	-	-	-	-	3	-	2
insgesamt	488	68	84	29	21	12	18	15	21	131	89	98

Quelle: Kassenärztliche Vereinigung Nordrhein/Zahnärztekammer NRW

Tabelle 8/2: Gestorbene nach Todesursachen 2015

Todesursachen	Gestorbene		
	insgesamt	männlich	weiblich
Bestimmte infektiöse und parasitäre Krankheiten	66	27	39
Neubildungen	481	260	221
Krankheiten des Blutes und der blutbildenden Organe sowie bestimmte Störungen mit Beteiligung des Immunsystems	4	2	2
Endokrine, Ernährungs- und Stoffwechselkrankheiten	48	20	28
Psychische und Verhaltensstörungen	80	34	46
Krankheiten des Nervensystems	60	35	25
Krankheiten des Kreislaufsystems	685	317	368
Krankheiten des Atmungssystems	128	58	70
Krankheiten des Verdauungssystems	99	45	54
Krankheiten des Urogenitalsystems	66	28	38
Schwangerschaft, Geburt und Wochenbett	-	x	-
Bestimmte Zustände, die ihren Ursprung in der Perinatalperiode haben	-	-	-
Angeborene Fehlbildungen, Deformitäten und Chromosomenanomalien	3	2	1
Symptome und abnorme klinische und Laborbefunde, die anderenorts nicht klassifiziert sind	112	65	47
Verletzungen, Vergiftungen und bestimmte andere Folgen äußerer Ursachen	55	30	25
sonstige (z.B. Unfälle, Vorsätzliche Selbstbeschädigung, Geheimhaltungsfälle)	44	23	21
insgesamt	1.931	946	985

Quelle: IT.NRW

Tabelle 8/3: Betten und Belegung in Krankenanstalten 2007 bis 2017

Jahr	planmäßige Betten (jew. 31.12.)	Kranke		Krankenstand (jeweils 31.12.)		Pflegetage	Bettenaus- nutzung (in %)
		Zugang	Abgang	insgesamt	darunter im Klinikum		
2007	1.125	40.949	40.833	732	517	318.346	77,5
2008	1.125	42.127	42.094	765	551	323.606	78,8
2009	1.125	42.703	42.608	860	659	319.483	77,8
2010	1.125	43.491	43.573	788	578	324.664	79,1
2011	1.125	44.104	44.085	815	561	324.598	79,0
2012	1.125	45.292	45.391	716	467	335.479	81,7
2013	1.125	45.649	45.827	553	316	336.952	82,1
2014	1.125	46.516	46.523	546	318	332.281	80,9
2015	1.125	45.450	45.480	516	310	321.061	78,2
2016	1.118	46.847	46.821	542	336	318.041	77,9
2017	1.104	46.457	46.510	488	290	302.735	75,1

Quelle: Klinikum Leverkusen gGmbH, Katholische Kranken- und Pflegeeinrichtungen Leverkusen gGmbH

Leverkusener
Statistik

Jahrbuch 2017

Kultur

Erläuterungen

Kulturelle Veranstaltungen

Berücksichtigt sind die kulturellen Veranstaltungen der Stadt Leverkusen (KulturStadtLev - KSL).

Veranstaltungen des Kulturbüros nach Stadtbezirken (Tabelle 9/3)

Die dargestellten Zahlen geben Auskunft über Veranstaltungen des Kulturbüros der KulturStadtLev – KSL wie z.B. Morsbroicher Sommer und Europafest, Kolonie 1, Leverkusener Kunstnacht.

Geförderte Kulturveranstaltungen nach Stadtbezirken (Tabelle 9/4)

In dieser Übersicht sind kulturelle Veranstaltungen Dritter dargestellt, die aus dem Kulturetat bezuschusst wurden.

Stadtbibliothek

Notenausgaben zählen mit zur Sachliteratur.

Unter Tonträgern sind auch Hörbücher auf Kassette und CD sowie Begleilkassetten zu Büchern erfasst.

Unter CD-ROM's/DVD-ROM's sind auch Konsolenspiele erfasst.

Zeitschriften: alle einzelnen Hefte.

Aktive Benutzer: ein Benutzer wird höchstens einmal täglich gezählt.

Nicht enthalten sind Entleihungen über den auswärtigen Leihverkehr (Fernleihe).

Tabelle 9/1: Kulturelle Veranstaltungen 2006/2007 bis 2016/2017

Spielzeit	Veranstaltungen							
	insgesamt		Konzerte		Theater		Ballett	
	Zahl	Besucher	Zahl	Besucher	Zahl	Besucher	Zahl	Besucher
2006/2007	93	33.678	32	7.311	52	21.048	9	5.319
2007/2008	93	33.337	34	9.323	52	18.763	7	5.251
2008/2009	88	31.008	35	7.081	44	18.449	9	5.478
2009/2010	88	30.900	31	7.850	51	18.390	6	4.660
2010/2011	95	29.982	33	7.480	56	17.797	6	4.705
2011/2012	84	26.976	35	10.083	44	12.549	5	4.344
2012/2013	84	25.272	31	7.517	47	13.355	6	4.400
2013/2014	85	29.974	33	9.072	46	16.465	6	4.437
2014/2015	88	28.061	33	9.063	48	14.094	7	4.904
2015/2016	85	26.800	36	7.966	42	14.129	7	4.705
2016/2017	90	28.258	35	7.656	45	14.760	10	5.842

Quelle: KulturStadtLev (KSL)

Theater: ab Spielzeit 2014/2015 inkl. Kabarett/Kleinkunst

Tabelle 9/2: Kulturelle Veranstaltungen im Forum 2006/2007 bis 2016/2017

Spielzeit	Veranstaltungen							
	insgesamt		Konzerte		Theater		Ballett	
	Zahl	Besucher	Zahl	Besucher	Zahl	Besucher	Zahl	Besucher
2006/2007	58	24.903	11	4.783	40	15.490	7	4.630
2007/2008	60	26.044	12	6.727	41	14.066	7	5.251
2008/2009	63	24.337	10	4.452	44	14.407	9	5.478
2009/2010	54	23.778	8	5.491	40	13.627	6	4.660
2010/2011	61	22.613	8	4.542	47	13.366	6	4.705
2011/2012	48	20.226	9	7.094	34	8.788	5	4.344
2012/2013	55	19.997	9	5.254	40	10.343	6	4.400
2013/2014	52	23.782	9	6.476	37	12.869	6	4.437
2014/2015	56	22.471	9	6.319	40	11.248	7	4.904
2015/2016	48	19.681	6	3.901	35	11.075	7	4.705
2016/2017	55	21.942	8	4.801	37	11.299	10	5.842

Quelle: KulturStadtLev (KSL)

Theater: ab Spielzeit 2014/2015 inkl. Kabarett/Kleinkunst

Tabelle 9/3: Veranstaltungen des Kulturbüros und Besucher nach Stadtbezirken 2011 bis 2017

Jahr	Veranstaltungen							
	insgesamt		Stadtbezirk I		Stadtbezirk II		Stadtbezirk III	
	Zahl	Besucher	Zahl	Besucher	Zahl	Besucher	Zahl	Besucher
2011	62	26.830	43	9.332	8	6.429	11	11.069
2012	55	22.166	39	8.842	4	4.343	12	8.981
2013	52	20.614	30	7.389	10	5.267	12	7.958
2014	40	20.975	23	6.970	4	5.423	13	8.582
2015	41	25.692	23	8.976	5	6.862	13	9.854
2016	38	21.547	21	7.402	4	5.922	13	8.223
2017	38	26.555	21	9.048	6	7.837	11	9.670

Quelle: KulturStadtLev (KSL)

Tabelle 9/4: Geförderte Kulturveranstaltungen und Besucher nach Stadtbezirken 2011 bis 2017

Jahr	Veranstaltungen							
	insgesamt		Stadtbezirk I		Stadtbezirk II		Stadtbezirk III	
	Zahl	Besucher	Zahl	Besucher	Zahl	Besucher	Zahl	Besucher
2011	124	12.042	30	3.137	76	6.656	18	2.249
2012	125	11.196	23	3.956	91	5.922	11	1.318
2013	136	15.605	25	5.959	99	8.305	12	1.341
2014	103	12.216	21	4.026	71	6.815	11	1.375
2015	70	14.451	25	5.452	32	5.737	13	3.262
2016	85	13.513	22	5.690	58	6.593	5	1.230
2017	84	16.909	12	6.889	62	7.947	10	2.073

Quelle: KulturStadtLev (KSL)

Tabelle 9/5: Bestand, Entleihungen und Benutzer der Stadtbibliothek 2007 bis 2017

Jahr	Bestand (jeweils 31.12.)		Entleihungen		Aktive Benutzer	
	insgesamt	dar. Hauptstelle Wiesdorf	insgesamt	dar. Hauptstelle Wiesdorf	insgesamt	dar. Hauptstelle Wiesdorf
2007	130.055	84.705	399.239	279.231	8.573	5.430
2008	129.113	79.338	407.541	303.556	8.431	5.048
2009	129.323	71.189	428.382	320.518	9.253	5.194
2010	124.328	72.113	368.674	270.229	9.011	5.472
2011	112.766	62.465	381.034	290.305	9.311	5.807
2012	110.471	59.601	370.412	282.257	8.915	5.703
2013	109.396	60.187	368.114	283.969	8.417	5.231
2014	105.028	57.814	370.138	283.049	8.185	5.110
2015	105.624	59.118	345.834	257.862	7.692	4.865
2016	102.244	60.423	328.707	245.641	7.391	4.803
2017	102.196	60.716	311.779	233.220	7.075	4.590

Quelle: KulturStadtLev (KSL)

Hauptstelle Wiesdorf: inklusive Kinder- und Jugendbibliothek

Tabelle 9/6: Bestand der Stadtbibliothek nach Sachrichtungen 2007 bis 2017

Jahr (jeweils 31.12.)	Bestand								
	insgesamt	Belletristik	Sach- literatur	Kinder- und Jugend- literatur	Spiele	Tonträger	Videos/ DVDs	Zeitschriften- Abos	CD-ROMs
2007	130.055	25.733	64.686	22.803	471	8.611	3.038	3.859	854
2008	129.113	26.663	63.831	23.579	410	7.800	2.813	3.065	952
2009	129.323	27.590	62.279	23.541	413	8.349	3.540	2.718	893
2010	124.323	27.435	56.479	22.697	270	8.495	4.046	3.992	914
2011	112.766	25.733	44.249	23.385	243	8.974	4.736	4.485	961
2012	110.471	26.477	40.874	24.131	233	9.194	4.778	3.902	882
2013	109.396	25.536	39.022	24.473	207	9.535	5.240	4.571	812
2014	105.028	24.824	36.746	23.858	204	9.578	5.260	3.764	794
2015	105.624	25.338	35.746	24.660	186	9.516	5.548	3.850	780
2016	102.244	25.685	34.523	22.047	190	9.225	5.900	3.929	745
2017	102.196	24.795	33.750	23.690	188	9.299	6.300	3.665	509

Quelle: KulturStadtLev (KSL)

Tabelle 9/7: Entleihungen der Stadtbibliothek nach Sachrichtungen 2007 bis 2017

Jahr	Entleihungen								
	insgesamt	Belletristik	Sach- literatur	Kinder- und Jugend- literatur	Spiele	Tonträger	Videos/ DVDs	Zeitschriften- Abos	CD-ROMs
2007	399.239	87.666	99.152	86.386	2.486	55.739	41.361	22.282	4.167
2008	407.541	90.193	96.824	88.398	2.573	56.247	46.300	22.618	4.388
2009	428.382	94.786	97.552	92.156	2.404	61.995	52.425	21.390	5.674
2010	368.674	83.277	84.099	81.718	1.696	53.509	40.078	19.095	5.202
2011	381.034	85.700	89.215	85.636	1.363	55.729	38.538	19.789	5.064
2012	370.412	83.316	84.723	82.408	1.253	54.335	39.303	20.188	4.886
2013	368.114	80.238	76.258	80.819	1.208	58.885	45.858	18.636	6.212
2014	370.138	73.092	76.286	83.805	1.122	61.049	50.764	17.751	6.269
2015	345.834	68.361	69.102	80.667	1.058	58.804	45.443	17.182	5.217
2016	328.707	66.751	63.804	79.171	1.028	55.389	40.953	16.809	4.802
2017	311.779	62.470	58.582	78.816	864	50.411	40.890	16.153	3.593

Quelle: KulturStadtLev (KSL)

Leverkusener
Statistik

Jahrbuch 2017

Bildung

Erläuterungen

Allgemeinbildende Schulen

Bei den Schulformen Gymnasium und Gesamtschule sind nur die Klassen der Sekundarstufe 1 angegeben, da die Schüler in der Sekundarstufe 2 nicht im Klassenverband unterrichtet werden.

Musikschule

Im Rahmen der musikalischen Früherziehung werden Schüler im Alter von 4 bis 6 Jahren und im Rahmen der musikalischen Grundausbildung Schüler im Alter von 6 bis 8 Jahren unterrichtet.

Bei den Piepmätzen handelt es sich um Kinder im Alter von 6 Monaten bis 4 Jahren.

In den Tabellen 10/6 und 10/7 werden die Schülerbelegungen (inklusive Mehrfachbelegungen) dargestellt, die Tabelle 10/8 weist dagegen die reinen Schülerzahlen aus.

Aufgrund eines Softwarewechsels konnte für das Jahr 2013 keine Statistik erstellt werden.

Ab 2013 wurde bei den Tabellen 10/6, 10/7 und 10/8 von einer stichtagsbezogenen auf eine zeitraumbezogene Statistik umgestellt

Veranstaltungen der Volkshochschule

Ein Wirtschaftsjahr umfasst zwei Studienhalbjahre.

In den Zahlen der Kurse und Seminare sind auch Vorträge enthalten.

Tabelle 10/1: Schüler nach Schulformen 2007/2008 bis 2017/2018

Schuljahr	Schüler							
	insgesamt	Grundschule	Hauptschule	Realschule	Gymnasium	Gesamt-schule	Sekundar-schule	Förder-schule
2007/2008	20.518	6.210	1.317	2.716	6.662	3.000	-	613
2008/2009	20.367	6.073	1.298	2.632	6.705	3.039	-	620
2009/2010	20.290	6.027	1.220	2.617	6.751	3.068	-	607
2010/2011	20.122	6.054	1.134	2.548	6.718	3.076	-	592
2011/2012	19.975	6.081	1.094	2.515	6.678	3.054	-	553
2012/2013	19.747	6.026	1.130	2.514	6.540	3.021	-	516
2013/2014	19.282	6.033	1.113	2.480	6.112	3.042	-	502
2014/2015	19.215	6.078	1.028	2.495	6.066	3.080	-	468
2015/2016	19.177	6.057	995	2.518	5.981	3.101	79	446
2016/2017	19.083	6.156	906	2.497	5.858	3.078	157	431
2017/2018	19.000	6.205	917	2.464	5.749	3.016	244	405

Quelle: IT.NRW, Marienschule

Tabelle 10/2: Deutsche Schüler nach Schulformen 2007/2008 bis 2017/2018

Schuljahr	Schüler							
	insgesamt	Grundschule	Hauptschule	Realschule	Gymnasium	Gesamt- schule	Sekundar- schule	Förder- schule
2007/2008	17.674	5.180	913	2.407	6.366	2.371	-	437
2008/2009	17.765	5.156	978	2.319	6.402	2.443	-	467
2009/2010	17.845	5.219	898	2.293	6.466	2.495	-	474
2010/2011	17.751	5.328	760	2.218	6.426	2.547	-	472
2011/2012	18.063	5.637	767	2.229	6.416	2.556	-	458
2012/2013	17.945	5.603	795	2.261	6.292	2.561	-	433
2013/2014	17.533	5.554	791	2.244	5.888	2.643	-	413
2014/2015	17.434	5.505	723	2.274	5.827	2.718	-	387
2015/2016	17.285	5.399	655	2.283	5.721	2.782	68	377
2016/2017	16.951	5.340	581	2.251	5.537	2.730	143	369
2017/2018	16.707	5.360	552	2.160	5.401	2.670	219	345

Quelle: IT.NRW, Marienschule

Tabelle 10/3: Ausländische Schüler nach Schulformen 2007/2008 bis 2017/2018

Schuljahr	Schüler							
	insgesamt	Grundschule	Hauptschule	Realschule	Gymnasium	Gesamt-schule	Sekundar-schule	Förder-schule
2007/2008	2.844	1.030	404	309	296	629	-	176
2008/2009	2.602	917	320	313	303	596	-	153
2009/2010	2.445	808	322	324	285	573	-	133
2010/2011	2.371	726	374	330	292	529	-	120
2011/2012	1.912	444	327	286	262	498	-	95
2012/2013	1.802	423	335	253	248	460	-	83
2013/2014	1.749	479	322	236	224	399	-	89
2014/2015	1.781	573	305	221	239	362	-	81
2015/2016	1.892	658	340	235	260	319	11	69
2016/2017	2.132	816	325	246	321	348	14	62
2017/2018	2.293	845	365	304	348	346	25	60

Quelle: IT.NRW, Marienschule

Tabelle 10/4: Schulklassen nach Schulformen 2007/2008 bis 2017/2018

Schuljahr	Schulklassen							
	insgesamt	Grundschule	Hauptschule	Realschule	Gymnasium	Gesamt- schule	Sekundar- schule	Förder- schule
2007/2008	707	260	61	93	153	90	-	50
2008/2009	701	255	58	92	156	90	-	50
2009/2010	701	255	58	92	152	92	-	52
2010/2011	671	252	56	89	130	90	-	54
2011/2012	663	253	53	89	128	91	-	49
2012/2013	662	252	54	89	126	90	-	51
2013/2014	651	251	54	87	125	90	-	44
2014/2015	647	255	49	87	125	90	-	41
2015/2016	645	254	48	89	124	89	3	38
2016/2017	655	257	44	91	127	93	6	37
2017/2018	649	258	44	88	125	91	9	34

Quelle: IT.NRW, Marienschule

Tabelle 10/5: Allgemeinbildende Schulen, Schulklassen und Schüler nach Schulformen und Schuljahren im Schuljahr 2017/2018

Schulform	Schulen	Schulklassen			Schüler				
		insgesamt	1. bis 4.	5. bis 10.	insgesamt	1. bis 4.	5. bis 10.*)	EF	Q1-Q2
Katholische Grundschule	8	83	83	-	2.029	2.029	-	-	-
Gemeinschaftsgrundschule	16	175	175	-	4.176	4.176	-	-	-
Katholische Hauptschule	1	16	-	16	362	-	362	-	-
Gemeinschaftshauptschule	2	28	-	28	555	-	555	-	-
Realschule	3	88	-	88	2.464	-	2.464	-	-
Gymnasium	5	125	-	125	5.749	-	3.363	816	1.570
Gesamtschule	2	91	-	91	3.016	-	2.485	191	340
Sekundarschule	1	9	-	9	244	-	244	-	-
insgesamt	38	615	258	357	18.595	6.205	9.473	1.007	1.910

Quelle: IT.NRW, Marienschule

*) Im verkürzten Bildungsgang gehen die Schüler bereits mit der Versetzung am Ende der Klasse 9 in die Einführungsphase (EF) der gymnasialen Oberstufe über, die mit der zweijährigen Qualifikationsphase (Jahrgangsstufe 11 und 12) fortgesetzt wird.

Tabelle 10/6: Schülerbelegungen der Musikschule der Stadt Leverkusen nach Unterrichtsart 2012 bis 2017

Unterrichtsart	Schüler					
	2012	2013	2014	2015	2016	2017
Elementarunterricht	739	.	700	633	646	661
davon		.				
Musikalische Früherziehung	473	.	437	396	395	368
Musikal. Grundausbildung	80	.	41	41	54	53
Elementare Musische Erziehung in Kooperation mit Familienzentren	30	.	78	43	15	32
Fit for Musik	25	.	28	22	26	41
Piepmätze	131	.	116	131	156	167
Sozialpädagogischer Unterricht/Behindertenarbeit	86	.	80	77	86	67
Instrumentalunterricht	1.520	.	1.472	1.460	1.387	1.372
JEKISS - Schulchöre in Kooperation mit Grundschulen	493	.	546	481	492	559
Ensemble / Ergänzungsfachunterricht	679	.	584	641	643	640

Quelle: KulturStadtLev (KSL)

Tabelle 10/7: Schülerbelegungen im Instrumentalunterricht der Musikschule der Stadt Leverkusen 2012 bis 2017

Instrument	Schüler					
	2012	2013	2014	2015	2016	2017
Violine	173	.	157	160	149	147
Viola	7	.	14	11	12	11
Violoncello	56	.	52	46	42	40
Kontrabass	16	.	17	17	18	16
Gitarre	308	.	313	313	314	309
E-Gitarre	18	.	17	15	13	15
E-Bass	3	.	4	3	4	4
Mandoline	-	.	2	5	3	-
Baglama/Saz	-	-	-	-	-	9
Blockflöte	75	.	80	75	51	60
Oboe	23	.	21	22	22	18
Fagott	19	.	16	18	16	15
Querflöte	64	.	70	58	54	57
Klarinette	44	.	39	48	38	38
Saxophon	41	.	40	45	35	31
Trompete	48	.	45	47	51	51
Posaune	12	.	15	17	15	12
Horn	16	.	16	14	13	12
Tuba	3	.	4	6	5	4
sonstige Blechblasinstrumente	10	.	6	5	6	8
Klavier	307	.	294	287	276	283
Keyboard	61	.	50	47	45	41
Akkordeon	62	.	50	52	52	38
Schlagzeug	105	.	108	107	108	107
Gesang	42	.	42	42	45	46
sonstige	7	.	-	-	-	-
insgesamt	1.520	.	1.472	1.460	1.387	1.372

Tabelle 10/8: Schüler der Musikschule der Stadt Leverkusen nach Altersgruppen 2007 bis 2017

Jahr	Schüler							
	insgesamt	im Alter von ... bis unter ... Jahre						über 60 Jahre
		0 - 6	6 - 10	10 - 15	15 - 19	19 - 26	26 - 60	
2007	2.308	608	576	656	282	91	85	10
2008	2.302	577	596	675	268	98	82	9
2009	2.418	636	596	711	290	96	82	7
2010	2.315	577	587	669	296	96	85	5
2011	2.569	584	837	684	278	92	91	3
2012	2.651	605	911	667	298	74	91	5
2013	.	.	.	.	.	.	.	.
2014	3.203	602	1.202	865	327	106	91	10
2015	3.105	527	1.119	856	323	110	97	11
2016	3.093	546	1.142	846	346	107	91	15
2017	3.519	544	1.276	760	337	103	93	17

Quelle: KulturStadtLev (KSL)

Differenzen zwischen der Summe der Zahlen für die Altersgruppen und der Gesamtschülerzahlen sind durch fehlende Altersangaben bedingt

Tabelle 10/9: Veranstaltungen der Musikschule der Stadt Leverkusen 2007 bis 2017

Jahr	Veranstaltungen									
	insgesamt	Klassen- vorspiele	öffentl. Schüler- vorspiele	Chor- u. Orches- terkon- zerte	Instru- mental- gruppen	Kammer- musik u. Lehrer- konzerte	Jazz/ Rock/Pop/ Folklore	Musik- theater	Mitwirkung bei Veranstaltungen	
									allg. bild. Schulen	Anderer
2007	248	51	15	13	-	5	5	2	19	138
2008	260	50	9	16	-	3	6	-	3	173
2009	231	57	5	8	-	2	5	2	33	119
2010	238	44	14	5	-	5	4	-	38	128
2011	217	49	8	15	-	1	3	-	34	107
2012	206	.	.	.	.	.	.	.	.	.
2013	216	.	.	.	.	.	.	.	.	.
2014	200	31	7	10	8	6	4	17	15	102
2015	231	48	21	11	-	1	2	-	51	97
2016	218	41	17	10	-	1	3	3	66	77
2017	204	37	13	8	-	3	2	4	71	66

Quelle: KulturStadtLev (KSL)

In den Jahren 2012 und 2013 wurde lediglich die Gesamtzahl der Veranstaltungen ermittelt.

Tabelle 10/10: Unterrichtskapazitäten der Musikschule der Stadt Leverkusen 2007 bis 2017

Jahr	Lehrkräfte			Unterrichtsstunden*)		
	insgesamt	Beschäftigte nach TVöD	freie Mitarbeiter / Honorarkräfte	insgesamt	Beschäftigte nach TVöD	freie Mitarbeiter / Honorarkräfte
2007	57	53	4	1.100,1	1.058,4	41,7
2008	58	53	5	1.082,7	1.015,7	67,1
2009	60	50	10	1.068,7	981,9	86,8
2010	61	50	11	1.081,3	980,8	100,7
2011	62	49	13	1.075,7	959,0	116,7
2012	62	48	14	1.076,6	955,8	120,8
2013	.	.	.	.	.	.
2014	73	47	26	1.081,9	873,7	208,2
2015	77	45	32	1.091,6	869,3	222,3
2016	71	43	28	1.065,6	802,2	236,4
2017	70	41	29	1.078,8	792,4	286,3

Quelle: KulturStadtLev (KSL)

*) durchschnittliche Jahreswochenstunden

Tabelle 10/11: Veranstaltungen der Volkshochschule 2008 bis 2017

Wirtschafts- jahr	Veranstaltungen								Filmveranstaltungen		Ausstellungen	
	insgesamt		Kurse, Seminare		Einzelveranstaltungen		Studienfahrten, Exkursionen, sonstige Veranstaltungen					
	Zahl	Teiln.	Zahl	Teiln.	Zahl	Teiln.	Zahl	Teiln.	Zahl	Be-sucher	Zahl	Be-sucher
2008	695	8.545	596	6.387	30	1.268	69	890	186	5.641	5	2.130
2009	864	10.491	721	7.742	43	1.462	100	1.287	187	5.007	3	1.640
2010	852	9.901	706	7.241	54	1.485	94	2.655	162	4.628	2	1.480
2011	807	10.686	656	6.879	65	1.576	86	2.231	136	3.013	2	1.450
2012	862	9.826	738	7.634	61	1.517	63	675	120	4.726	2	1.630
2013	778	8.386	715	7.178	25	722	38	486	36	831	1	565
2014	780	9.369	699	6.811	34	1.271	47	1.287	31	937	2	690
2015	808	9.192	716	6.833	36	1.111	56	1.248	127	2.513	2	800
2016	780	9.897	688	6.796	50	1.295	42	1.806	201	5.284	2	1.820
2017	929	10.016	846	8.759	49	1.038	34	219	226	6.049	2	1.230

Quelle: KulturStadtLev (KSL)

2013 und 2014 wurden die Filmveranstaltungen aus organisatorischen Gründen vorübergehend reduziert.

Leverkusener
Statistik

Jahrbuch 2017

Freizeit

Erläuterungen

Sportvereine

Berücksichtigt sind alle Sportvereine, die dem Sportbund Leverkusen e. V. angeschlossen sind.

Tabelle 11/1: Sportstätten am 31.12.2017

Art der Sportstätten	Sportstätten		
	insgesamt	städtisch	sonstige
Sportplätze (über 5.400 qm)	24	14	10
dar. mit Rundlaufbahnen (Tennenbelag)	3	3	-
dar. mit Rundlaufbahnen (Kunststoffbelag)	3	3	-
Kleinspielfelder und Gymnastikwiesen	61	57	4
Sporthallen	22	15	7
Turnhallen	32	31	1
Gymnastikhallen	10	7	3
Leichtathletikhalle	1	-	1
Krafttrainingsräume	11	5	6
Hockeyspielfelder	4	-	4
dar. mit Kunstrasenbelag	2	-	2
Hockeyhalle	1	-	1
Tennisplatzanlagen	10	-	10
mit ... Spielfeldern	75	-	75
Tennishallen	4	-	4
mit Spielfeldern	18	-	18
Reitsportanlagen	11	-	11
Reithallen	9	-	9
Badmintonhallen	1	-	1
mit ... Spielfeldern	8	-	8
Fußballhallen	2	1	1
Schießsportanlagen	14	2	12
Yachthafen	1	-	1
Freizeitbad	1	1	-
Hallenbäder (einschl. Schwimmhalle im MediLev)	3	2	1
Freibäder	1	1	-
Klettergarten	1	1	-
Flugsportanlage	1	-	1

Quelle: Sportpark Leverkusen (SPL)

Tabelle 11/2: Sportvereine und Betriebssportgemeinschaften 2007 bis 2017

Jahr (jeweils 31.12.)	Sportvereine			Betriebssportgemeinschaften	
	Zahl	Mitglieder		Zahl	Mitglieder
		insgesamt	darunter unter 18 Jahre		
2007	112	40.507	15.638	27	1.090
2008	112	40.303	15.465	27	1.043
2009	114	40.258	15.295	28	1.055
2010	111	39.778	15.105	27	1.022
2011	112	39.671	14.635	26	994
2012	116	38.808	14.518	20	814
2013	115	38.580	14.358	22	903
2014	113	38.486	14.242	22	903
2015	113	37.592	14.214	15	445
2016	112	36.883	14.090	15	749
2017	110	37.432	14.176	15	742

Quelle: Sportbund Leverkusen e. V.

Tabelle 11/3: Besucher der Frei- und Hallenbäder 2007 bis 2017

Jahr	Besucher					
	insgesamt	Hallenbad Berg. Neukirchen	Hallenbad Opladen	Hallen- und Freibad Wiembachtal	Freibad Auermühle	Freizeitbad CaLevornia
2007	676.586	81.503	141.839	x	47.301	405.943
2008	689.590	79.745	136.296	x	60.469	413.080
2009	613.188	78.956	128.389	x	78.276	406.523
2010	675.812	68.842	71.008	38.764	108.336	388.862
2011	590.392	69.066	x	120.965	15.132	385.229
2012	604.961	51.382	x	154.384	x	399.195
2013	541.560	69.500	x	168.682	x	303.378
2014	536.792	70.506	x	143.507	x	322.779
2015	570.278	77.545	x	154.932	x	337.801
2016	553.496	82.362	x	137.299	x	333.835
2017	528.325	84.094	x	130.140	x	314.091

Quelle: Sportpark Leverkusen (SPL)

Der Betrieb des Hallenbades Opladen ist mit Beginn der Sommerferien 2010 eingestellt worden.

Im Hallen- und Freibad Wiembachtal wurde im September 2010 zunächst der Betrieb des Hallenbades aufgenommen; seit 2011 ist das Bad als Kombibad in Betrieb.

Das Freizeitbad CaLevornia ist zur Sanierung/Erneuerung der Umkleide- und Sanitärbereiche von Mitte September 2013 bis Ende Januar 2014 geschlossen geblieben.

Leverkusener
Statistik

Jahrbuch 2017

Bau- und Wohnungswesen

Erläuterungen

Gebäude- und Wohnungsbestand

Die Zahlen beziehen sich auf alle Gebäude mit mindestens einer Wohnung; Wohnheime u. ä. sind dabei nicht berücksichtigt. Die Zahl der Wohnungen umfasst alle Wohnungen, die als Wohnung genutzt werden oder leer stehen; ohne zweckentfremdete Wohnungen.

Die Angaben beruhen auf der Fortschreibung der Ergebnisse einer zum 31.12.1995 durchgeführten Gebäude- und Wohnungszählung, und zwar anhand der Baufertigstellungsmeldungen des Fachbereiches Stadtplanung und Bauaufsicht.

Bautätigkeit

Die Statistik der Bautätigkeit (Tabellen 12/3 bis 12/5) bezieht sich ausschließlich auf Neubaumaßnahmen. Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden wurden nicht berücksichtigt.

Wohngeld

Wohngeld wird Mietern als Mietzuschuss und Eigentümern von Wohnungen als Lastenzuschuss nach dem Wohngeldgesetz gezahlt, wenn die Aufwendungen für eine angemessene Wohnung im Verhältnis zum Haushaltsbruttoeinkommen unzumutbar hoch sind.

Empfänger bestimmter Transferleistungen (wie z. B. Arbeitslosengeld II bzw. Sozialgeld gemäß SGB II oder Hilfe zum Lebensunterhalt nach SGB XII), erhalten kein Wohngeld nach dem Wohngeldgesetz.

Sozialwohnungen

Die Zahlen beziehen sich auf alle nach dem II. WoBauG und dem WoFG mit Darlehen aus öffentlichen Mitteln geförderten (Sozial-) Wohnungen.

Angegeben sind alle mit öffentlichen Mitteln geförderten Wohnungen in der Darlehensverwaltung und in der Nachwirkungsfrist. Zu den Wohnungen in der Darlehensverwaltung zählen alle Wohnungen, für die die gewährten Darlehen weder abgelöst noch vorzeitig zurückgezahlt worden sind.

Mietwohnungen, für die die gewährten Darlehen vorzeitig, freiwillig und vollständig zurückgezahlt worden sind, befinden sich in der Nachwirkungsfrist. Für selbstgenutztes Wohneigentum entfällt die Nachwirkungsfrist seit 1985.

Die angegebenen Zahlen beziehen sich jeweils auf den Stand nach Ablauf des 31.12. des Berichtsjahres. Wohnungen, für die zum 31.12. eines Jahres die Darlehensverwaltung bzw. die Nachwirkungsfrist ausgelaufen ist, sind in den Zahlen für den 31.12. des entsprechenden Berichtsjahres nicht mehr enthalten.

Wohnungen, die mit Landesmitteln und mit städtischen Mitteln gefördert wurden, sind den mit Landesmitteln geförderten Wohnungen zugeordnet.

In Leverkusen gibt es keine Wohnungen, die mit Bundesmitteln gefördert wurden.

Leerwohnungsbestand

Als leer stehend gilt eine Anlage (Haushalt), die entweder keinem Kunden zugeordnet ist oder als "vom Eigentümer übernommen" gekennzeichnet ist und somit einem Kunden zugeordnet werden kann. Vom Eigentümer übernommene Anlagen sind dann berücksichtigt, wenn der letzte Jahresverbrauch 150 kWh nicht überschritten hat. Bei unterjährigen Abrechnungszeiträumen ist der letzte abgerechnete Verbrauch auf 365 Tage linear umgerechnet. Auch hierbei gilt die Verbrauchsgrenze von 150 kWh. Soweit noch keine Abrechnung erfolgte, ist der bei Vertragsabschluss erwartete Jahresverbrauch entsprechend berücksichtigt.

Tabelle 12/1: Gebäude mit Wohnungen und Wohnungen 2007 bis 2017

Jahr (jeweils 31.12.)	Gebäude mit Wohnungen				Wohnungen			
	insgesamt	Gebäude mit ...			insgesamt	in Gebäuden mit ...		
		1 Woh- nung	2 Woh- nungen	3 und mehr Wohnungen		1 Woh- nung	2 Woh- nungen	3 und mehr Wohnungen
2007	29.396	16.778	4.205	8.413	79.503	16.778	8.410	54.315
2008	29.597	16.939	4.216	8.442	79.880	16.939	8.432	54.509
2009	29.728	17.071	4.215	8.442	80.023	17.071	8.430	54.522
2010	29.911	17.237	4.213	8.461	80.404	17.237	8.426	54.741
2011	30.076	17.382	4.214	8.480	80.663	17.382	8.428	54.853
2012	30.241	17.514	4.217	8.510	81.000	17.514	8.434	55.052
2013	30.402	17.660	4.215	8.527	81.244	17.660	8.430	55.154
2014	30.535	17.752	4.217	8.566	81.635	17.752	8.434	55.449
2015	30.701	17.874	4.224	8.603	82.074	17.874	8.448	55.752
2016	30.846	17.990	4.229	8.627	82.400	17.990	8.458	55.952
2017	30.989	18.081	4.236	8.672	82.881	18.081	8.472	56.328

Quelle: Statistikstelle, Fachbereich Bauaufsicht

Tabelle 12/2: Gebäude mit Wohnungen und Wohnungen nach Statistischen Bezirken am 31.12.2017

Statistischer Bezirk	Gebäude mit Wohnungen				Wohnungen			
	insgesamt	Gebäude mit ...			insgesamt	in Gebäuden mit ...		
		1 Wohnung	2 Wohnungen	3 und mehr Wohnungen		1 Wohnung	2 Wohnungen	3 und mehr Wohnungen
Wiesdorf-West	1.462	630	335	497	4.592	630	670	3.292
Wiesdorf-Ost	1.640	653	335	652	4.687	653	670	3.364
Manfort	909	423	114	372	3.162	423	228	2.511
Rheindorf	2.336	1.269	306	761	7.563	1.269	612	5.682
Hitdorf	2.038	1.535	235	268	3.563	1.535	470	1.558
Opladen	3.959	1.911	483	1.565	12.937	1.911	966	10.060
Küppersteg	1.877	882	372	623	4.875	882	744	3.249
Bürrig	1.287	621	224	442	3.373	621	448	2.304
Quettingen	1.678	729	226	723	6.489	729	452	5.308
Berg. Neukirchen	2.043	1.460	358	225	3.323	1.460	716	1.147
Waldsiedlung	1.040	783	165	92	1.583	783	330	470
Schlebusch-Süd	1.763	934	291	538	5.022	934	582	3.506
Schlebusch-Nord	3.204	2.129	314	761	7.241	2.129	628	4.484
Steinbüchel	2.702	2.023	148	531	7.069	2.023	296	4.750
Lützenkirchen	2.384	1.617	284	483	5.488	1.617	568	3.303
Alkenrath	667	482	46	139	1.914	482	92	1.340
insgesamt	30.989	18.081	4.236	8.672	82.881	18.081	8.472	56.328

Quelle: Statistikstelle, Fachbereich Bauaufsicht

Tabelle 12/3: Baugenehmigungen von Gebäuden und Wohnungen 2007 bis 2017

Jahr	Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden					Räume insgesamt (einschl. Küchen)	Wohn- gebäude	Nichtwohn- gebäude
	insgesamt	mit ... Räumen (einschl. Küchen)						
		1	2	3	4 und mehr			
2007	282	-	3	20	259	1.512	226	6
2008	270	-	3	20	247	1.516	213	2
2009	183	-	2	22	159	898	88	11
2010	128	3	5	18	102	497	64	5
2011	257	-	-	7	250	1.375	191	5
2012	293	1	14	81	196	1.259	102	6
2013	168	3	15	27	126	816	84	9
2014	428	87	47	118	176	1.456	115	16
2015	310	3	72	52	183	1.275	124	12
2016	215	-	32	47	136	939	105	10
2017	232	1	44	80	107	906	81	7

Quelle: Fachbereich Bauaufsicht

Tabelle 12/4: Baufertigstellungen von Gebäuden und Wohnungen 2007 bis 2017

Jahr	Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden					Räume insgesamt (einschl. Küchen)	Wohn- und Nichtwohn- gebäude
	insgesamt	mit ... Räumen (einschl. Küchen)					
		1	2	3	4 und mehr		
2007	495	2	17	87	389	2.442	303
2008	291	7	10	17	257	1.593	226
2009	177	-	3	17	157	920	132
2010	166	1	4	51	110	740	83
2011	282	2	14	38	228	1.400	179
2012	158	-	-	43	115	798	107
2013	238	-	9	20	209	1.245	175
2014	232	1	4	28	199	1.090	109
2015	153	-	17	36	100	688	75
2016	149	-	1	7	141	804	115
2017	403	63	74	71	195	1.524	185

Quelle: Fachbereich Bauaufsicht

Tabelle 12/5: Reinzugang von Gebäuden und Wohnungen 2007 bis 2017

Jahr	Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden					Räume insgesamt (einschl. Küchen)	Wohn- und Nichtwohn- gebäude
	insgesamt	mit ... Räumen (einschl. Küchen)					
		1	2	3	4 u. mehr		
2007	439	- 7	15	67	364	2.236	286
2008	282	7	10	14	251	1.548	220
2009	161	- 1	- 1	12	151	868	124
2010	153	1	4	44	104	681	75
2011	271	2	14	38	217	1.346	170
2012	145	-	-	38	107	740	89
2013	225	-	9	20	196	1.170	160
2014	195	-	-	21	174	946	79
2015	117	- 1	15	19	84	544	54
2016	69	- 1	- 7	- 7	84	447	78
2017	374	63	71	64	176	1.396	158

Quelle: Fachbereich Bauaufsicht

Tabelle 12/6: Wohngeldempfänger nach Auszahlungsart des Wohngeldes und durchschnittlicher monatlicher Wohngeldanspruch 2007 bis 2017

Jahr (jew. 31.12.)	Wohngeldempfänger (Haushalte)			durchschnittlicher monatlicher Anspruch in €		
	insgesamt	Mietzuschuss	Lastenzuschuss	Wohngeld insgesamt	Mietzuschuss	Lastenzuschuss
2007	943	928	15	96	96	84
2008	951	933	18	96	96	100
2009	1.440	1.398	42	141	140	162
2010	1.406	1.382	24	137	137	178
2011	1.239	1.209	30	129	127	216
2012	1.164	1.141	23	131	129	221
2013	1.046	1.015	31	126	124	188
2014	887	861	26	131	129	198
2015	732	707	25	131	128	212
2016	1.050	1.019	31	172	168	300
2017	1.034	1.009	25	179	176	318

Quelle: IT.NRW

Tabelle 12/7: Städtische Wohnungsbauförderung 2007 bis 2017

Jahr	bewilligte Wohnungsbauförderungsmittel in €			geförderte Wohnungen		
	insgesamt	Bundes-/ Landesmittel	städtische Mittel	insgesamt	Eigentums- wohnungen/ Eigenheime	Mietwohnungen
2007	5.147.000	5.147.000	-	62	36	26
2008	5.974.500	5.974.500	-	75	36	39
2009	5.069.000	5.069.000	-	53	53	-
2010	4.235.000	4.235.000	-	42	42	-
2011	1.919.600	1.919.600	-	17	17	-
2012	2.595.300	2.595.300	-	23	12	11
2013	5.374.500	5.374.500	-	48	7	41
2014	1.640.100	1.640.100	-	10	7	3
2015	9.157.500	9.157.500	-	86	3	83
2016	7.871.700	7.871.700	-	63	3	60
2017	9.036.885	9.036.885	-	67	3	64

Quelle: Fachbereich Bauaufsicht

Tabelle 12/8: Sozialwohnungen 2007 bis 2017

Jahr (jew. 31.12.)	Sozialwohnungen								
	insgesamt			selbstgenutztes Wohneigentum			Miet-/Genossenschaftswohnungen		
	ins- gesamt	gefördert		ins- gesamt	gefördert		ins- gesamt	gefördert	
		mit Landes- mitteln	mit städt. Mitteln		mit Landes- mitteln	mit städt. Mitteln		mit Landes- mitteln	mit städt. Mitteln
2007	8.230	7.099	1.131	975	954	21	7.255	6.145	1.110
2008	7.408	6.747	661	987	966	21	6.421	5.781	640
2009	7.155	6.502	653	998	977	21	6.157	5.525	632
2010	6.393	6.064	329	1.000	993	7	5.393	5.071	322
2011	5.800	5.471	329	640	633	7	5.160	4.838	322
2012	5.600	5.271	329	606	599	7	4.994	4.672	322
2013	5.563	5.234	329	577	570	7	4.986	4.664	322
2014	5.474	5.145	329	553	546	7	4.921	4.599	322
2015	5.467	5.138	329	513	506	7	4.954	4.632	322
2016	5.278	4.950	328	461	455	6	4.817	4.495	322
2017	5.241	4.913	328	439	433	6	4.802	4.480	322

Quelle: Fachbereich Bauaufsicht

Tabelle 12/9: Leer stehende Wohnungen nach Dauer 2007 bis 2017

Jahr (jeweils 31.12.)	Wohnungen					
	insgesamt	leer stehende Wohnungen				
		insgesamt	seit ... Monaten			
			3 b. u. 6	6 b. u. 12	12 b. u. 24	24 u. m.
2007	79.503	1.260	337	291	289	343
2008	79.880	1.400	396	342	220	442
2009	80.023	1.078	230	229	191	428
2010	80.404	1.453	420	323	230	480
2011	80.663	1.403	321	428	183	471
2012	81.000	1.448	276	356	367	449
2013	81.244	1.366	310	297	282	477
2014	81.635	1.233	286	313	211	423
2015	82.074	831	185	162	109	375
2016	82.400	838	211	176	94	357
2017	82.881	815	204	167	105	339

Quelle: Energieversorgung Leverkusen GmbH & Co. KG (Stromzählerauswertung), Statistikstelle und Fachbereich Bauaufsicht

Tabelle 12/10: Leer stehende Wohnungen nach Statistischen Bezirken und Dauer am 31.12.2017

Statistischer Bezirk	Wohnungen					
	insgesamt	leer stehende Wohnungen				
		insgesamt	seit ... Monaten			
			3 b. u. 6	6 b. u. 12	12 b. u. 24	24 u. m.
Wiesdorf-West	4.592	44	11	9	7	17
Wiesdorf-Ost	4.687	57	15	12	10	20
Manfort	3.162	25	6	1	6	12
Rheindorf	7.563	68	27	19	8	14
Hitdorf	3.563	19	4	1	4	10
Opladen	12.937	142	29	32	16	65
Küppersteg	4.875	79	9	14	12	44
Bürrig	3.373	24	3	5	3	13
Quettingen	6.489	72	23	28	4	17
Berg. Neukirchen	3.323	33	7	5	3	18
Waldsiedlung	1.583	11	1	4	-	6
Schlebusch-Süd	5.022	60	19	12	8	21
Schlebusch-Nord	7.241	57	13	9	5	30
Steinbüchel	7.069	53	15	8	11	19
Lützenkirchen	5.488	58	16	4	8	30
Alkenrath	1.914	13	6	4	-	3
insgesamt	82.881	815	204	167	105	339

Quelle: Energieversorgung Leverkusen GmbH & Co. KG (Stromzählerauswertung), Statistikstelle und Fachbereich Bauaufsicht

Leverkusener
Statistik

Jahrbuch 2017

Wahlen

Erläuterungen

Wahlergebnisse

Angegeben sind die Ergebnisse der Europa-, Bundestags-, Landtags- und Kommunalwahlen, und zwar jeweils für das Stadtgebiet Leverkusen.

Bei den Bundestagswahlen beziehen sich die angegebenen Ergebnisse auf die Zweitstimmen.

PDS: ab der Bundestagswahl 2005: Linke.

Bei den Kommunalwahlen beziehen sich die angegebenen Ergebnisse auf die Wahl des Rates der Stadt.

Sämtliche Zahlen beziehen sich jeweils auf das amtliche Endergebnis.

Tabelle 13/1: Wahlergebnisse (Wahlberechtigte, Wahlbeteiligung, gültige und ungültige Stimmen) 2000 bis 2017

Wahl	Wahlbe- rechtigte	Wähler		abgegebene Stimmen									
		absolut	in %	ungültige	SPD	CDU	GRÜNE	FDP	DIE LINKE	AfD	PIRATEN	BÜRGER- LISTE	sonstige
Landtagswahl 2000	116.343	63.550	54,6	569	28.220	22.583	4.080	5.930	624	-	-	-	1.544
Bundestagswahl 2002	117.587	93.667	79,7	930	41.445	30.792	8.238	9.071	1.025	-	-	-	2.166
Europawahl 2004	117.295	42.937	36,6	625	11.235	18.093	5.423	3.336	851	-	-	-	3.374
Kommunalwahlen 2004	125.708	61.693	49,1	1.035	16.222	22.320	5.732	3.310	-	-	-	7.835	5.239
Landtagswahl 2005	117.434	71.008	60,5	749	27.251	30.406	4.331	4.637	714	-	-	-	2.920
Bundestagswahl 2005	117.748	92.025	78,2	1.207	37.539	29.489	7.203	9.611	4.238	-	-	-	2.738
Europawahl 2009	118.212	47.154	39,9	485	11.854	17.209	5.922	6.175	2.004	-	-	-	3.505
Kommunalwahlen 2009	126.771	60.815	48,0	639	14.806	19.667	6.106	4.556	1.977	-	-	5.896	7.168
Bundestagswahl 2009	118.130	83.947	71,1	1.021	22.740	27.012	8.610	12.775	6.977	-	-	-	4.812
Landtagswahl 2010	117.905	68.534	58,1	1.023	23.469	21.825	8.193	4.552	3.604	-	-	-	5.868
Landtagswahl 2012	118.002	68.192	57,8	949	26.275	16.262	7.870	6.080	1.677	-	5.263	-	3.816
Bundestagswahl 2013	117.980	84.980	72,0	971	26.993	33.172	6.486	4.373	4.919	-	1.922	-	6.144
Kommunalwahlen 2014	128.339	59.276	46,2	623	16.567	19.075	5.462	2.243	2.240	-	1.000	4.137	8.552
Landtagswahl 2017	116.380	74.134	63,7	872	22.675	23.062	4.481	9.389	3.433	6.109	813	-	3.300
Bundestagswahl 2017	116.593	87.628	75,2	871	23.683	26.748	6.026	11.274	6.449	8.936	396	-	3.245

Quelle: Bürgerbüro

Tabelle 13/2: Wahlergebnisse (Prozentanteile - gültige Stimmen) 2000 bis 2017

Wahl	gültige Stimmen	gültige Stimmen (in %)								
		SPD	CDU	GRÜNE	FDP	DIE LINKE	PIRATEN	AfD	BÜRGER-LISTE	sonstige
Landtagswahl 2000	62.981	44,8	35,9	6,5	9,4	1,0	-	-	-	2,5
Bundestagswahl 2002	92.737	44,7	33,2	8,9	9,8	1,1	-	-	-	2,3
Europawahl 2004	42.312	26,6	42,8	12,8	7,9	2,0	-	-	-	8,0
Kommunalwahlen 2004	60.658	26,7	36,8	9,4	5,5	-	-	-	12,9	8,6
Landtagswahl 2005	70.259	38,8	43,3	6,2	6,6	1,0	-	-	-	4,2
Bundestagswahl 2005	90.818	41,3	32,5	7,9	10,6	4,7	-	-	-	3,0
Europawahl 2009	47.154	25,4	36,9	12,7	13,2	4,3	-	-	-	7,5
Kommunalwahlen 2009	60.815	24,6	32,7	10,1	7,6	3,3	-	-	9,8	11,9
Bundestagswahl 2009	83.947	27,4	32,6	10,4	15,4	8,4	-	-	-	5,8
Landtagswahl 2010	67.511	34,8	32,3	12,1	6,7	5,3	-	-	-	8,7
Landtagswahl 2012	67.243	39,1	24,2	11,7	9,0	2,6	7,8	-	-	5,7
Bundestagswahl 2013	80.009	32,1	39,5	7,7	5,2	5,9	2,3	-	-	7,3
Kommunalwahlen 2014	58.653	28,2	32,5	9,3	3,8	3,8	1,7	-	7,1	13,6
Landtagswahl 2017	73.262	31,0	31,5	6,1	12,8	4,7	1,1	8,3	-	4,5
Bundestagswahl 2017	86.757	27,3	30,8	6,9	13,0	7,4	0,5	10,3	-	3,7

Quelle: Bürgerbüro

Tabelle 13/3: Sitzverteilung im Rat der Stadt Leverkusen 1975 bis 2020

Zeitraum	Sitze														
	insgesamt	SPD	CDU	GRÜNE	FDP	REPU- BLIKA- NER	BÜRGER- LISTE	Unab- hängige ³	Opladen Plus (OP) ⁴	LAUF	pro NRW	DIE LINKE	Soziale Gerechtig- keit ⁵	PIRATEN ⁶	LEV PARTEI
1975 - 1979	59	28	26	-	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1979 - 1984	59	26	26	3	4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1984 - 1989	59	28	25	6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1989 - 1994	59	25	23	4	4	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1994 - 1999	59 ¹	24	24	6	-	-	5	-	-	-	-	-	-	-	-
1999 - 2004	58 ²	17	27	4	2	-	6	1	1	-	-	-	-	-	-
2004 - 2009	66	18	24	6	4	-	8	1	4	1	-	-	-	-	-
2009 - 2014	68	17	22	7	5	-	7	2	3	-	3	2	-	-	-
2014 - 2020	52	14	17	5	2	-	4	-	3	-	2	2	1	1	1

Quelle: Fachbereich Oberbürgermeister, Rat und Bezirke

¹ Durch die Wahl des Oberstadtdirektors Dr. Mende (SPD) zum hauptamtlichen Oberbürgermeister (Abschaffung der Doppelspitze Oberbürgermeister - Oberstadtdirektor) nach den Kommunalwahlen 1994 erhöhte sich die Zahl der Sitze im Rat

² Ab 1999 ohne die jeweils direkt gewählten Oberbürgermeister

³ seit 12.09.2012 (bis 11.09.2012: Freie Wähler; bis 21.11.2010: Freie Wähler OWG-UWG; bis 20.10.2009: OWG-UWG; bis 31.12.2007: UWG)

⁴ seit 01.11.2009; davor: Pro Opladen

⁵ seit 01.01.2015; davor Freie Wähler

⁶ seit 01.01.2015 Zusammenschluss mit der Sozialen Gerechtigkeit

Tabelle 13/4: Die Oberbürgermeister der Stadt Leverkusen von 1994 bis 2017

Amtszeit	Oberbürgermeister	Partei
1994 - 1999	Herr Dr. Walter Mende	SPD
1999 - 2004	Herr Paul Hebbel	CDU
2004 - 2009	Herr Ernst Küchler	SPD
2009 - 2015	Herr Reinhard Buchhorn	CDU
seit 2015	Herr Uwe Richrath	SPD

Quelle: Fachbereich Oberbürgermeister, Rat und Bezirke

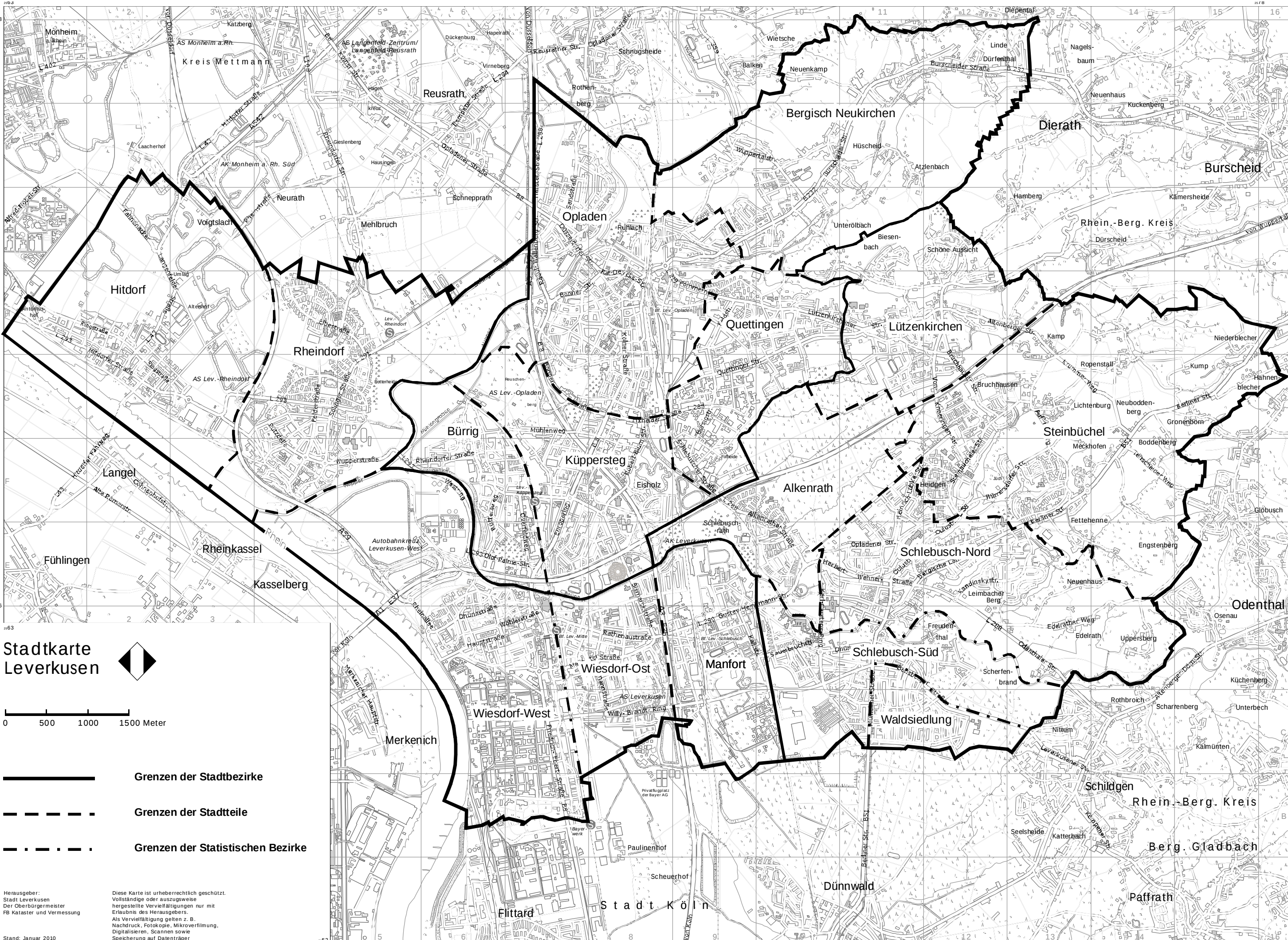
Leverkusener
Statistik

Jahrbuch 2017

Anhang

Veröffentlichungen in der Reihe Leverkusener Statistik „Ein Blick auf ...“

- 1/18 - (Januar): ... den **Kraftfahrzeugbestand** in Leverkusen am 30. Juni 2017
- 2/18 - (Januar): ... die **Bevölkerungsentwicklung** in Leverkusen 2016
- 3/18 - (Januar): ... die **Bevölkerungsentwicklung** in Leverkusen 2017
- 4/18 - (Januar): ... die **Bevölkerungsentwicklung** in Leverkusen 2007 bis 2017
- 5/18 - (März): ... das statistische **Unternehmensregister** für Leverkusen
- methodische Hinweise
- die Betriebe in Leverkusen nach Größe und Wirtschaftszweigen am 31. Dezember 2015
- 6/18 - (März): ... das statistische **Unternehmensregister** für Leverkusen
- die Betriebe und die Beschäftigten in den Statistischen Bezirken am 31. Dezember 2015
- 7/18 - (März): ... die **Privathaushalte** in Leverkusen am 31. Dezember 2016
- 8/18 - (März): ...die Haushaltstypen der **Privathaushalte** in Leverkusen am 31. Dezember 2016
- 9/18 - (Mai): ... die **Arbeitslosigkeit** in Leverkusen im Dezember 2017
- Arbeitslose nach Statistischen Bezirken und ausgewählten demographischen Merkmalen
- 10/18 - (Mai): ... die **Arbeitslosigkeit** in Leverkusen im Dezember 2017
- Arbeitslose nach Rechtskreisen und ausgewählten demographischen Merkmalen
- Arbeitslose nach Statistischen Bezirken und Rechtskreisen
- 11/18 - (Mai): ... die **Arbeitslosigkeit** in Leverkusen im Dezember 2017 - Arbeitslosenquote nach Quartieren
- 12/18 - (Juni): ... die **Fußball-Weltmeisterschaft** 2018 in Russland
- 13/18 - (Oktober): ... die **Privathaushalte** in Leverkusen am 31. Dezember 2017
- 14/18 - (Oktober): ... die Haushaltstypen der **Privathaushalte** in Leverkusen am 31. Dezember 2017
- 15/18 - (Oktober): ... den **Gebäude- und Wohnungsbestand** in Leverkusen am 31. Dezember 2017



Stadtkarte
Leverkusen



0 500 1000 1500 Meter

- Grenzen der Stadtbezirke**
- Grenzen der Stadtteile**
- Grenzen der Statistischen Bezirke**

Herausgeber:
Stadt Leverkusen
Der Oberbürgermeister
FB Kataster und Vermessung

Diese Karte ist urheberrechtlich geschützt.
Vollständige oder auszugsweise
hergestellte Vervielfältigungen nur mit
Erlaubnis des Herausgebers.
Als Vervielfältigung gelten z. B.
Nachdruck, Fotokopie, Mikroverfilmung,
Digitalisieren, Scannen sowie
Speicherung auf Datenträger

Stand: Januar 2010